



## **Gesundheitswesen in Nordrhein-Westfalen**

**2000**

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Juli 2003

Preis dieser Ausgabe:  
7,00 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

Seite

<b>Methodische und begriffliche Erläuterungen</b> .....	5
<b>Ergebnisse</b> .....	8
<b>Tabellenteil</b>	
1. Bevölkerungsentwicklung 1975 – 2000 .....	19
2. Bevölkerung 2000 nach Alter und Geschlecht .....	20
3. Fläche und Bevölkerung 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	22
4. Altersgliederung der Bevölkerung am 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	24
5. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	32
6.1 Gestorbene 2000 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen .....	40
6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 2000 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen .....	46
7. Gestorbene 2000 nach Todesursachen .....	52
8. Tödliche Unfälle 2000 nach Unfallkategorie und Altersgruppen .....	80
9. Unnatürliche Todesursachen 2000 nach Unfallkategorie, Geschlecht und Art der Schädigung .....	82
10. Gestorbene Säuglinge 2000 nach Todesursachen und Verwaltungsbezirken .....	84
11. Gestorbene Säuglinge 1998 – 2000 nach Todesursachen .....	86
12. Gestorbene Säuglinge 2000 nach Geburtsgewicht, Körpergröße und Lebensdauer .....	87
13. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 1998 – 2000 nach Familienstand .....	87
14. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 2000 nach Altersgruppen und Art der Schädigung .....	88
15. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 2000 nach Altersgruppen und Todesart .....	90
16. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	91
17. Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	92
18. Erkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 2000 .....	94
19.1 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 2000 – mit Nachweis von Tbc-Bakterien .....	95
19.2 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 2000 – ohne Nachweis von Tbc-Bakterien .....	96
19.3 Zugänge der an Tuberkulose anderer Organe Erkrankten 2000 .....	97
20. Zugänge an Tuberkulosekranken 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	98
21. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 2000 nach Art der Erkrankung, Altersgruppen und Geschlecht . . .	102
22. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 2000 nach Art der Erkrankung und Verwaltungsbezirken . . . .	103

23. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pfl egetage 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	106
24. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pfl egetage 2000 nach Fachrichtungen .....	110
25. Geburten in Krankenhäusern 2000 nach Regierungsbezirken .....	113
26. Krankenhäuser 2000 mit Tages- und Nachtklinikplätzen .....	113
27.1 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pfl egetage 2000 nach Fachrichtungen .....	114
27.2 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pfl egetage 2000 nach Regierungsbezirken .....	114
28. Kosten der Krankenhäuser 2000 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen .....	115
29. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken .....	120
30.1 Personal in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Berufsgruppen .....	124
30.2 Personal in sonstigen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Berufsgruppen .....	125
30.3 Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31. 12. 2000 nach Berufsgruppen .....	126
31. Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern 2000 nach Erzeugnisgruppen .....	127

## **Anhang**

Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 2000 .....	130
----------------------------------------------------------------------------	-----

*Dieser Statistische Bericht enthält – abgesehen von den Ergebnissen der Diagnosestatistik der Krankenhäuser, die in einer gesonderten Beitragsreihe veröffentlicht werden – die wichtigsten Ergebnisse aus den übrigen Statistiken des Gesundheitswesens. Daten über Krankheiten und Todesfälle sowie über das Personal und die Einrichtungen des Gesundheitswesens stehen in dieser Form seit 1965 zur Verfügung.*

## Methodische und begriffliche

### Erläuterungen

#### Todesursachen

Unter den Statistiken des Gesundheitswesens nimmt die Todesursachenstatistik hinsichtlich der Beurteilung des Krankheitsgeschehens eine besondere Stellung ein, wenn sich auch in steigendem Maße eine Ergänzung der Mortalitätsstatistiken durch Morbiditätsstatistiken als notwendig erweist.

Rechtsgrundlage für die Todesursachenstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 308). Statistisches Grundmaterial sind die in den ärztlichen Todesbescheinigungen (Leichenschauscheinungen) enthaltenen Angaben über die Todesursache. In Nordrhein-Westfalen hat diese Bescheinigung am 1. 1. 1967 vertraulichen Charakter erhalten (SMBl. NRW 2127/211). Inhalt und Durchführung werden durch den RdErl. des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW vom 3. 2. 1986 (SMBl. NRW 2127) geregelt. Sie gibt damit nicht nur eine besondere Gewähr für die Wahrung der ärztlichen Schweigepflicht, sondern hat auch zu einer Verbesserung der Zuverlässigkeit der Eintragung und damit der statistischen Ergebnisse geführt. In Form und Inhalt berücksichtigt sie die Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und die Erfahrungen, die in den meisten Bundesländern seit 1960 mit dieser Form der Todesbescheinigung gemacht worden sind.

Der Begriff Todesursachen umfasst alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten sowie die Umstände des Unfalles oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

Für die systematische statistische Einordnung der Todesursachen wird ab 1. 1. 1998 die von der WHO er-

arbeitete „Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision“ – kurz ICD 10 – angewendet.

Bei der zurzeit allgemein üblichen unikausalen Todesursachenstatistik wird bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden nur eine Todesursache, das sog. Grundleiden, berücksichtigt. Als Grundleiden gelten:

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Ist mehr als eine Todesursache angegeben, so wird die Auswahl nach international einheitlichen Regeln getroffen.

Im Rahmen der analytischen Ergebnisauswertung kommt der Mütter- und Säuglingssterblichkeit besondere Bedeutung zu. Die Müttersterblichkeit wird nach allgemeiner Konvention in der Weise berechnet, dass die im Berichtszeitraum durch Komplikationen in der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett sowie bei einer Fehlgeburt verstorbenen Frauen (O00 – O99 der ICD 10) auf die lebend Geborenen – in der Regel auf 100 000 – des gleichen Berichtszeitraumes bezogen werden. Auf ähnliche Weise werden bei der Berechnung der Säuglingssterblichkeit die im Alter unter einem Jahr verstorbenen Kinder auf die lebend Geborenen – in der Regel auf 1 000 – des gleichen Berichtszeitraumes bezogen. Diese „rohe“ Berechnungsart der Säuglingssterbeziffer lässt zwar – im Gegensatz zu der differenzierten Methode von Rahts – die zeitlichen Schwankungen der Geburtshäufigkeit unberücksichtigt. Diese Schwankungen sind jedoch bei größeren Berichtszeiträumen (Jahr) relativ gering und können ohne nennenswerte Beeinträchtigung des Aussagewertes hingenommen werden.

Bei dem Nachweis der Todesursachen gestorbener Säuglinge wird neben der Gesamtzahl zusätzlich nach Frühgeburten differenziert.

Als Frühgeburt wird im Allgemeinen eine Entbindung eingestuft, bei der das Kind, bei Mehrlingsgeburten das schwerste der Kinder, ein Geburtsgewicht unter 2 500 g hat. Diese Entbindungen sind solchen gleichzusetzen, bei denen das Kind trotz höheren Geburtsgewichts wegen noch nicht voll ausgebildeter Reifezeichen (an Rumpf, Haut, Fettpolstern, Nägeln, Haaren und äußeren Geschlechtsorganen) oder wegen verfrühter Beendigung der Schwangerschaft einer wesentlich erweiterten Pflege bedarf. Die Feststellung des Geburtsgewichtes und eines wesentlichen Mangels an Reifezeichen obliegt der Ärztin bzw. dem Arzt oder der Hebamme.

## Meldepflichtige Krankheiten

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten sind durch Krankheitserreger verursachte Krankheiten, die unmittelbar oder mittelbar auf den Menschen übertragen werden können und wegen ihrer Gefährlichkeit den Bestimmungen des Bundesseuchengesetzes unterliegen.

Die Meldepflicht erstreckt sich auf die in § 3 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen (Bundesseuchengesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1979 (BGBl. I S. 2262) im Einzelnen aufgeführten Krankheiten. Der § 5 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 39 der dritten Durchführungsverordnung vom 30. 3. 1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3. 7. 1934 sind Rechtsgrundlagen für die laufende Berichterstattung an die Aufsichtsbehörde. Alle Personen, die an bestimmten, im Bundesseuchengesetz aufgezählten Krankheiten leiden oder daran sterben, müssen dem für den Aufenthaltsort zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich, spätestens innerhalb von 24 Stunden nach erlangter Kenntnis, gemeldet werden. Bei besonders gefährlichen Krankheiten besteht die Möglichkeit auch schon in Verdachtsfällen. Weiterhin müssen den Gesundheitsämtern die Ausscheider von Erregern von Paratyphus A und B, bakterieller Ruhr und Typhus abdominalis gemeldet werden.

Mit der den Ärztinnen und Ärzten, evtl. auch Krankenpflegerinnen und -pflegern, Hebammen oder Familienmitgliedern gesetzlich auferlegten Meldepflicht wird vor allem der Zweck verfolgt, den Gesundheitsbehörden zu einem möglichst frühen Zeitpunkt die unverzügliche Einleitung von Abwehrmaßnahmen zu ermöglichen. Außerdem sollen die Meldungen einen Überblick über die örtliche und zeitliche Häufung der Krankheitsfälle geben und damit ein Bild über die Verbreitung der betreffenden Infektionskrankheiten vermitteln. Aus diesem Grund erstatten die Gesundheitsämter wöchentlich – für den Zeitraum von Montag 0.00 Uhr bis Sonntag 24.00 Uhr – Bericht über die in ihrem Bereich aufgetretenen Krankheits-, Todes- und Krankheitsverdachtsfälle.

Gehäuftes oder gruppenweises Auftreten dieser Krankheiten liegt vor, wenn mehrere Erkrankungsfälle in Krankenhäusern, Heimen, Massenunterkünften und ähnlichen Einrichtungen auftreten oder wenn mehr als 10 Erkrankungsfälle in einem geschlossenen Wohngebiet festgestellt werden.

Bei der Beurteilung der Wochennachweisungen ist zu berücksichtigen, dass diese hinsichtlich der vollständigen Erfassung und richtigen Zuordnung der Krankheitsfälle Mängel aufweisen. Wegen des kurzen Berichtszeitraumes von einer Woche ist eine lückenlose

Meldung – z. B. durch die Notwendigkeit einer bakteriologischen Sicherung der Diagnose oder einer fachärztlichen Untersuchung – oftmals erschwert. Diese Mängel werden in der endgültigen Jahreszusammenstellung durch Berücksichtigung nachträglicher Korrekturen beseitigt; zugleich wird die Summe der Wochennachweisungen auf das volle Kalenderjahr umgerechnet.

Im Allgemeinen gilt auch die Erfahrung, dass kurzdauernde oder leicht verlaufende Krankheiten unvollständiger erfasst werden als lang dauernde oder lebensbedrohliche Infektionen.

Wegen der ebenfalls lückenhaften Meldungen über Sterbefälle an übertragbaren Krankheiten werden diese nur im Rahmen der Todesursachenstatistik ausgewertet.

## Tuberkulose

Die Tuberkulose zählt zwar zu den nach dem Bundesseuchengesetz meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten, wird jedoch wegen der Eigenart des Auftretens und Verlaufes nicht in die im Abschnitt „Meldepflichtige Krankheiten“ genannten Wochennachweisungen einbezogen, sondern gesondert erfasst.

Die näheren Einzelheiten zur Durchführung dieser Statistik sind in den RdErl. des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 24. 1. 1972 und 10. 4. 1973 (SMBI. NW Nr. 21260) geregelt.

Im Zusammenhang mit der Vereinheitlichung der Ergebnisdarstellung auf Bundesebene wurde in der Tuberkulosestatistik im Einvernehmen mit den zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder auf die Erhebung von Wanderungsbewegungen, Tuberkulosekranken und anderer Änderungsmeldungen ab dem Berichtsjahr 1992 verzichtet. Erhoben werden danach die periodischen Zugänge der an Tuberkulose Erkrankten ohne die Unterscheidung zwischen Erst- und Wiedererkrankten.

## Geschlechtskrankheiten

Seit dem 1. Juli 1970 wird in allen Ländern des Bundesgebietes eine Bundesstatistik über Erkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten geführt. Mit ihrer Hilfe sollen epidemiologische Erkenntnisse als Voraussetzung zur Bekämpfung dieser Krankheiten gewonnen werden. Rechtsgrundlage ist der § 11a Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 2126-4, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch

Artikel 7 § 10 des Gesetzes vom 12. September 1990 (BGBl. I S. 2002).

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass sie kein vollständiges Bild über das Ausmaß der venerischen Erkrankungen geben und daher lediglich als Mindestzahlen – mit der Einschränkung „soweit bekannt“ – gelten.

## Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Die **Krankenhausstatistik** beruht ab dem Berichtsjahr 1990 auf einer neuen gesetzlichen Grundlage, der Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730). Danach wird unterschieden zwischen Krankenhäusern sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen (vorher Allgemeinkrankenhäuser/Sonderkrankenhäuser).

### Abgrenzung des Erhebungsbereichs „Krankenhaus“

In die Erhebung einbezogen sind alle Krankenhäuser einschl. der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten mit Ausnahme der Krankenhäuser im Straf- und Maßregelvollzug.

Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch, V. Buch (SGB V)

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patientinnen und Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten, und in denen
- die Patientinnen und Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Beim Nachweis der Daten wird unterschieden zwischen allgemeinen und sonstigen Krankenhäusern.

Bei **allgemeinen Krankenhäusern** handelt es sich um Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische und neurologische Patientinnen und Patienten vorgehalten wer-

den. Zu den allgemeinen Krankenhäusern zählen Hochschulkliniken, Plankrankenhäuser, Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V und andere Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind.

Bei **sonstigen Krankenhäusern** handelt es sich um Krankenhäuser, die ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Betten verfügen sowie reine Tages- oder Nachtkliniken, in denen ausschließlich teilstationäre Behandlungen durchgeführt werden und in denen Patientinnen und Patienten nur eine begrenzte Zeit des Tages oder der Nacht untergebracht sind.

### Abgrenzung des Erhebungsbereichs „Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen“

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch, V. Buch (SGB V). Danach sind Vorsorge- bzw. Rehabilitationseinrichtungen Einrichtungen, die

- der stationären Behandlung dienen, um eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern, oder im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung vorzubeugen, eine Behinderung zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten oder Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu mindern (Rehabilitation).
- fachlich medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten und Patientinnen nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschl. Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und der Patientin oder dem Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen, und in denen
- die Patientinnen und Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

## Ergebnisse

### Die Bevölkerung im Jahre 2000

Am Jahresende 2000 lebten in Nordrhein-Westfalen 18 009 900 Personen; davon 41,2 % in den 23 kreisfreien Städten und 58,8 % in den 31 Kreisen des Landes. Die Zunahme der Gesamtbevölkerung im Jahr 2000 um 10 100 setzte sich aus einem Plus von 31 800 in den Kreisen und einem Minus von 21 700 in den kreisfreien Städten zusammen. Bei einer Fläche von 34 081 km<sup>2</sup> betrug die Bevölkerungsdichte 528 Einwohner je km<sup>2</sup> (1 911 in den kreisfreien Städten und 350 in den Kreisen); sie lag in Nordrhein-Westfalen damit mehr als doppelt so hoch wie im Bundesdurchschnitt (230).

Bevölkerungsstand und -entwicklung 1999 und 2000 1 000		
Bevölkerungsstand, -bewegung	Bevölkerung	
	1999	2000
<b>Bevölkerung am Jahresanfang</b>	<b>17 975,5</b>	<b>17 999,8</b>
Lebend Geborene	176,6	175,1
Gestorbene	188,9	187,7
Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	-12,3	-12,6
Zugezogene	872,9	844,3
Fortgezogene	836,3	821,6
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	+36,6	+22,7
<b>Bevölkerungsveränderung insgesamt</b>	<b>+24,3</b>	<b>+10,1</b>
<b>Bevölkerung am Jahresende</b>	<b>17 999,8</b>	<b>18 009,9</b>

### Bevölkerungsstruktur

Von den 18 009 900 Einwohnern und Einwohnerinnen Nordrhein-Westfalens waren 8 756 700 (48,6 %) Männer und 9 253 200 (51,4 %) Frauen. Die Kinder und Jugendlichen (Personen im Alter unter 19 Jahren) hatten Ende 2000 einen Anteil von 20,5 % an

der Gesamteinwohnerzahl des Landes; der Anteil der Personen im Rentenalter (65 und mehr Jahre) betrug 17,0 %. Somit standen den 11 265 200 Personen im üblichen Erwerbsalter (19 bis unter 65 Jahren) 6 744 600 Personen in den Altersgruppen entgegen, die noch nicht oder nicht mehr im üblichen Erwerbsalter waren.

Der in der zweiten Hälfte der 60er-Jahre einsetzende Geburtenrückgang, die Zuwanderung und der Alterungsprozess haben zu deutlichen Verschiebungen in der Besetzung der einzelnen Altersgruppen geführt. So ist die Zahl der Kinder im Alter von unter 10 Jahren als Folge des Mitte der 60er-Jahre einsetzenden Geburtenrückgangs in der Zeit von 1970 bis 1980 von 2,7 Mill. auf 1,7 Mill. um 36,1 % zurückgegangen. Im Jahr 2000 lag die Zahl der Kinder in dieser Altersklasse dann wieder höher (+11,1 %) als 1980, da nach 1980 die jährliche Zahl der lebend Geborenen wieder anstieg und im Zeitraum 1990/1992 fast die 200 000-Grenze erreichte. Auch in der Altersgruppe der 10- bis unter 19-Jährigen hinterließ der Geburtenrückgang sichtbare Spuren. Da in den 80er-Jahren die geburtenstarken Jahrgänge aus der Mitte der 60er-Jahre aus dieser Altersgruppe heraus und zahlenmäßig geringer besetzte Jahrgänge hinein wuchsen, lag die Zahl 2000 um 28,6 % unter der von 1980. Bei den Personen im üblichen erwerbsfähigen Alter (1980: 10,3 Mill.; 2000: 11,3 Mill.) war demgegenüber in den letzten 20 Jahren ein Anstieg um 9,1 % zu verzeichnen. In der Altersgruppe „65 und mehr Jahre“ leben heute mit 3,1 Mill. über eine halbe Million Personen mehr als 1980 (2,5 Mill.).

Die Verschiebungen in der Altersstruktur zeigen sich deutlich, wenn man die Anteile der Altersgruppen an der Gesamtzahl betrachtet: Gehörten 1970 noch 28,6 % (1980: 24,7 %) der Bevölkerung zur Gruppe der Kinder und Jugendlichen, so waren es 2000 noch 20,5 %; gleichzeitig erhöhte sich der Anteil der Personen im Rentenalter von 12,5 % über 14,7 % im Jahr 1980 auf heute 17,0 %.

Bevölkerungsstruktur 1970, 1980, 1990 und 2000								
Alter von ... bis unter... Jahren	Bevölkerung am							
	31. 12. 1970		31. 12. 1980		31. 12. 1990		31. 12. 2000	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
unter 10	2 675,3	15,7	1 708,4	10,0	1 833,1	10,6	1 896,1	10,5
10 – 19	2 191,9	12,9	2 510,3	14,7	1 557,4	9,0	1 791,5	9,9
unter 19	4 867,2	28,6	4 218,7	24,7	3 390,6	19,5	3 687,6	20,5
19 – 45	6 142,7	36,1	6 397,2	37,5	6 829,7	39,4	6 680,9	37,1
45 – 65	3 873,5	22,8	3 927,4	23,0	4 517,9	26,0	4 584,3	25,5
19 – 65	10 016,2	58,9	10 324,6	60,5	11 347,6	65,4	11 265,2	62,6
65 – 75	1 472,0	8,7	1 578,7	9,3	1 405,8	8,1	1 757,8	9,8
75 und mehr	649,5	3,8	936,3	5,5	1 205,7	6,9	1 299,2	7,2
65 und mehr	2 121,5	12,5	2 515,0	14,7	2 611,5	15,1	3 057,1	17,0
<b>Insgesamt</b>	<b>17 004,9</b>	<b>100</b>	<b>17 058,2</b>	<b>100</b>	<b>17 349,7</b>	<b>100</b>	<b>18 009,9</b>	<b>100</b>



Nach den Ergebnissen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung wohnten Ende 2000 1 998 200 nicht-deutsche Personen (einschl. Staatenloser) in Nordrhein-Westfalen. Der Anteil der nichtdeutschen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung belief sich auf 11,1 %. Von den in Nordrhein-Westfalen gemeldeten Ausländern und Ausländerinnen hatten nach Angaben des Ausländerzentralregisters beim Bundesverwaltungsamt in Köln 34,3 % die türkische Staatsangehörigkeit, 13,3 % die der Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien, 7,6 % die italienische und 5,7 % die griechische.

Durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 sind ab Berichtsjahr 2000 sowohl die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ als auch der Nachweis nach Staatsangehörigkeit beeinflusst.

<b>Eheschließungen, lebend Geborene und Gestorbene 1980 – 2000</b>				
Jahr	Eheschließungen	Lebend Geborene	Gestorbene	Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
<b>Anzahl</b>				
1980	103 547	169 828	195 205	-25 377
1981	101 603	169 704	196 773	-27 069
1982	102 049	169 191	195 044	-25 853
1983	105 022	161 589	194 905	-33 316
1984	102 035	158 309	188 515	-30 206
1985	101 321	159 713	191 161	-31 448
1986	103 402	171 891	191 430	-19 539
1987	105 446	177 109	185 565	-8 456
1988	109 236	185 877	186 987	-1 110
1989	110 420	186 714	190 078	-3 364
1990	114 422	199 294	193 117	+6 177
1991	111 286	198 436	192 807	+5 629
1992	110 904	196 899	188 805	+8 094
1993	106 315	194 156	194 667	-511
1994	104 200	186 079	192 669	-6 590
1995	100 793	182 393	193 076	-10 683
1996	99 922	188 493	194 548	-6 055
1997	99 779	190 386	189 946	+440
1998	97 679	182 287	189 147	-6 860
1999	99 645	176 578	188 851	-12 273
2000	97 508	175 144	187 736	-12 592
<b>je 1 000 Einwohner</b>				
1980	6,1	9,9	11,4	-1,5
1981	6,0	10,0	11,5	-1,6
1982	6,0	9,9	11,5	-1,5
1983	6,2	9,6	11,5	-2,0
1984	6,1	9,4	11,2	-1,8
1985	6,1	9,6	11,5	-1,9
1986	6,2	10,3	11,5	-1,2
1987	6,3	10,6	11,1	-0,5
1988	6,5	11,0	11,1	-0,1
1989	6,5	11,0	11,2	-0,2
1990	6,6	11,6	11,2	+0,4
1991	6,4	11,4	11,1	+0,3
1992	6,3	11,2	10,7	+0,5
1993	6,0	11,0	11,0	-0
1994	5,9	10,5	10,8	-0,4
1995	5,6	10,2	10,8	-0,6
1996	5,6	10,5	10,9	-0,3
1997	5,6	10,6	10,6	+0
1998	5,4	10,1	10,5	-0,4
1999	5,5	9,8	10,5	-0,7
2000	5,4	9,7	10,4	-0,7

## Natürliche Bevölkerungsbewegung

Im Jahre 2000 wurden in Nordrhein-Westfalen 97 500 Ehen – im 5. Jahr in Folge weniger als 100 000 – geschlossen. Der 10-Jahres-Vergleich zeigt eine Abnahme der Heiratshäufigkeit (Eheschließungen je 1 000 Personen der Bevölkerung) von 6,6 auf 5,4.

Die Zahl der lebend Geborenen in Nordrhein-Westfalen lag 2000 mit 175 100 auf dem Niveau des Vorjahres. Im Vergleich zu 1964, als die Geburtenzahl in Nordrhein-Westfalen mit 300 400 einen Höchststand erreicht hatte, ist ein Rückgang um gut 40 % zu verzeichnen; aber auch der Blick auf den Zeitraum 1997 bis 2000 zeigt, dass innerhalb von nur 4 Jahren ein Rückgang der Zahl der jährlich lebend Geborenen um 15 200 (-8,0 %) registriert werden musste.

Durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 hat sich u. a. der Nachweis der Zahl der lebend Geborenen in der Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ geändert. Während bis einschl. 1999 Geborene nichtdeutscher Eltern – oder bei nichtehelicher Geburt einer nichtdeutschen Mutter – als „nichtdeutsch“ gezählt wurden, erwirbt ein im Inland geborenes Kind ausländischer Eltern die deutsche Staatsangehörigkeit, wenn ein Elternteil

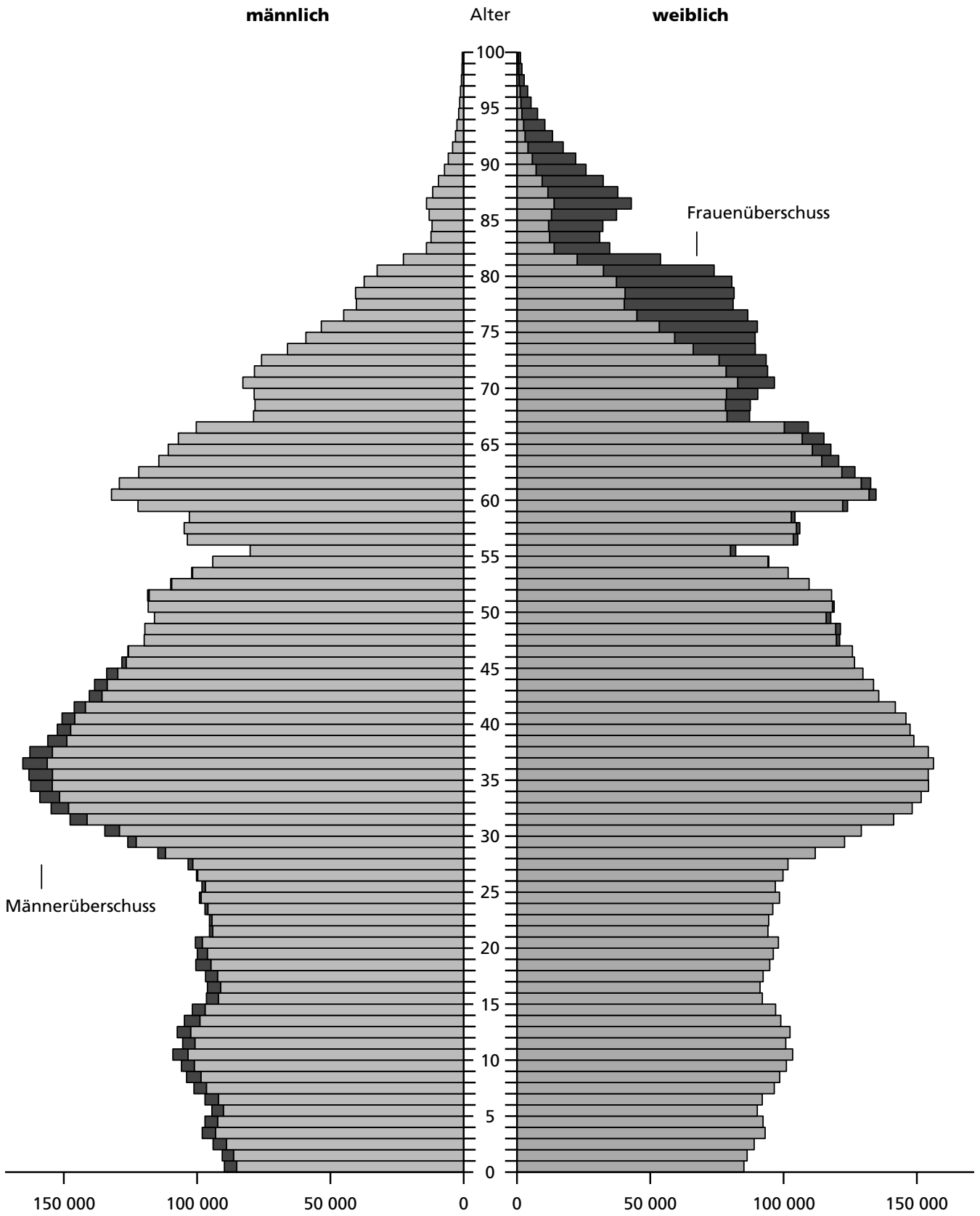
- seit acht Jahren rechtmäßig seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland hat und
- eine Aufenthaltsberechtigung oder seit 3 Jahren eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis besitzt.

Im Berichtsjahr 2000 verstarben insgesamt 187 700 Einwohner und Einwohnerinnen Nordrhein-Westfalens. Die allgemeine Sterbeziffer (Sterbefälle auf 1 000 Personen der Bevölkerung) wurde mit 10,4 ermittelt und lag damit auf dem Niveau der letzten

<b>Sterbehäufigkeit 1990 und 2000 nach Altersgruppen und Geschlecht</b>				
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene je 1 000 der Bevölkerung entsprechenden Alters			
	männlich		weiblich	
	1990	2000	1990	2000
unter 1 <sup>1)</sup>	8,9	5,2	6,6	4,5
1 – 5	0,4	0,3	0,4	0,2
5 – 10	0,3	0,1	0,2	0,1
10 – 15	0,2	0,2	0,1	0,1
15 – 20	0,6	0,4	0,2	0,2
20 – 25	0,9	0,7	0,3	0,3
25 – 30	0,9	0,7	0,4	0,3
30 – 35	1,2	0,9	0,5	0,5
35 – 40	1,7	1,3	1,0	0,8
40 – 45	2,5	2,4	1,6	1,3
45 – 50	4,3	3,8	2,4	2,2
50 – 55	7,0	5,9	3,3	3,4
55 – 60	12,0	9,5	5,5	4,7
60 – 65	19,7	15,0	8,8	7,3
65 – 70	31,6	25,0	14,9	11,8
70 und mehr	94,1	70,3	68,0	59,9
<b>Insgesamt</b>	<b>10,9</b>	<b>10,0</b>	<b>11,5</b>	<b>10,9</b>

1) je 1 000 lebend Geborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

### Die Bevölkerung am 31. Dezember 2000



Gestorbene 1999 und 2000 nach Geschlecht und Todesursachen							
Todesursache (Positionsnummer) <sup>1)</sup>	Geschlecht	Gestorbene					
		1999			2000		
		Anzahl	%	je 100 000 Einwohner	Anzahl	%	je 100 000 Einwohner
Bösartige Neubildungen einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe (C00 – C97)	männlich	25 713	29,4	294,1	25 823	29,6	295,1
	weiblich	24 587	24,2	266,0	23 784	23,7	257,2
	Zusammen	50 300	26,6	279,7	49 607	26,4	275,6
Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 – I99)	männlich	38 178	43,7	436,7	36 828	42,2	420,8
	weiblich	54 811	54,0	593,0	54 029	53,8	584,2
	Zusammen	92 989	49,2	517,1	90 857	48,4	504,8
Krankheiten der Atmungsorgane (J00 – J99)	männlich	5 939	6,8	67,9	6 600	7,6	75,4
	weiblich	5 460	5,4	59,1	6 037	6,0	65,3
	Zusammen	11 399	6,0	63,4	12 637	6,7	70,2
Krankheiten der Verdauungsorgane (K00 – K93)	männlich	3 744	4,3	42,8	3 854	4,4	44,0
	weiblich	4 347	4,3	47,0	4 200	4,2	45,4
	Zusammen	8 091	4,3	45,0	8 054	4,3	44,7
Sonstige natürliche Todesursachen	männlich	10 903	12,5	124,7	11 153	12,8	127,4
	weiblich	10 685	10,5	115,6	10 696	10,6	115,7
	Zusammen	21 588	11,4	120,0	21 849	11,6	121,4
<b>Natürliche Todesursachen zusammen (A00 – R99)</b>	<b>männlich</b>	<b>84 477</b>	<b>96,7</b>	<b>966,4</b>	<b>84 258</b>	<b>96,6</b>	<b>962,8</b>
	<b>weiblich</b>	<b>99 890</b>	<b>98,4</b>	<b>1 080,7</b>	<b>98 746</b>	<b>98,3</b>	<b>1 067,7</b>
	<b>Zusammen</b>	<b>184 367</b>	<b>97,6</b>	<b>1 025,1</b>	<b>183 004</b>	<b>97,5</b>	<b>1 016,7</b>
Unfälle und Vergiftungen (V01 – X49, X58 – X59)	männlich	1 304	1,5	14,9	1 350	1,5	15,4
	weiblich	984	1,0	10,6	1 063	1,1	11,5
	Zusammen	2 288	1,2	12,7	2 413	1,3	13,4
darunter Transportmittelunfälle (V01 – V99)	männlich	788	0,9	9,0	758	0,9	8,7
	weiblich	334	0,3	3,6	297	0,3	3,2
	Zusammen	1 122	0,6	6,2	1 055	0,6	5,9
Sonstige unnatürliche Todesursachen (X50 – X57, X60 – Y98)	männlich	1 542	1,8	17,6	1 654	1,9	18,9
	weiblich	654	0,6	7,1	665	0,7	7,2
	Zusammen	2 196	1,2	12,2	2 319	1,2	12,9
<b>Unnatürliche Todesursachen zusammen (V01 – Y98)</b>	<b>männlich</b>	<b>2 846</b>	<b>3,3</b>	<b>32,6</b>	<b>3 004</b>	<b>3,4</b>	<b>34,3</b>
	<b>weiblich</b>	<b>1 638</b>	<b>1,6</b>	<b>17,7</b>	<b>1 728</b>	<b>1,7</b>	<b>18,7</b>
	<b>Zusammen</b>	<b>4 484</b>	<b>2,4</b>	<b>24,9</b>	<b>4 732</b>	<b>2,5</b>	<b>26,3</b>
<b>Sterbefälle insgesamt (A00 – T98)</b>	<b>männlich</b>	<b>87 323</b>	<b>100</b>	<b>999,0</b>	<b>87 262</b>	<b>100</b>	<b>997,1</b>
	<b>weiblich</b>	<b>101 528</b>	<b>100</b>	<b>1 098,4</b>	<b>100 474</b>	<b>100</b>	<b>1 086,4</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>188 851</b>	<b>100</b>	<b>1 050,1</b>	<b>187 736</b>	<b>100</b>	<b>1 043,0</b>

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

Jahre (1998: 10,5; 1999: 10,5). Vergleicht man die alters- und geschlechtsspezifischen Sterbeziffern (Sterbefälle auf 1 000 Personen der jeweiligen Altersgruppe) aus dem Jahre 2000 mit denen des Jahres 1990, so ist vor allem festzustellen, dass die Säuglingssterblichkeit erheblich zurückgegangen ist. Entfielen auf 1 000 lebend geborene Knaben im Jahr 2000 noch 5,2 im ersten Lebensjahr Gestorbene, waren es 10 Jahre zuvor noch 8,9; für die Mädchen lauten die entsprechenden Zahlen 4,5 (2000) und 6,6 (1990). Wie der Vergleich weiter zeigt, lagen die Sterberaten 2000 in fast allen anderen Altersbereichen leicht unter den entsprechenden Werten des Jahres 1990.

## Todesursachen

Von den 187 736 Sterbefällen, die sich im Jahre 2000 ereigneten, waren 97,5 % auf „natürliche Todesursa-

chen“ und 2,5 % auf Unfälle, Vergiftungen, Selbstmord und sonstige Gewalteinwirkung („unnatürliche Todesursachen“) zurückzuführen.

Unter den Todesursachen nahmen die Kreislauferkrankungen, die in 48,4 % aller Sterbefälle als Grund angegeben waren, zahlenmäßig die erste Stelle ein. Die häufigste Einzelposition unter den Kreislauferkrankungen bildete wiederum der Herzinfarkt (16 828).

Die Zahl der an bösartigen Neubildungen (einschl. Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe) Verstorbenen belief sich auf 49 607 und führte zu einem Anteil von 26,4 % an der Gesamtzahl der Sterbefälle. Im Vordergrund standen bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane (15 798).

An Krankheiten des Atmungssystems verstarben 12 637 Personen (6,7 % aller Todesfälle). Innerhalb

<b>Gestorbene Säuglinge 1998 – 2000 nach Todesursachen</b>							
Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr					
		1998		1999		2000	
		insgesamt	je 1 000 lebend Geborene	insgesamt	je 1 000 lebend Geborene	insgesamt	je 1 000 lebend Geborene
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	7	0	6	0	12	0,1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechsellkrankheiten	5	0	5	0	3	0
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	377	2,1	382	2,2	391	2,2
	darunter						
P00 – P04	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Faktoren und durch Komplikation bei Schwangerschaft, Wehentätigkeit und Entbindung	27	0,1	56	0,3	33	0,2
P01	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Schwangerschaftskomplikationen	25	0,1	53	0,3	27	0,2
P05 – P08	Störungen im Zusammenhang mit der Schwangerschaftsdauer und dem fetalen Wachstum	255	1,4	229	1,3	247	1,4
P22	Atemnot (Respiratory distress) beim Neugeborenen	15	0,1	26	0,1	24	0,1
P35 – P39	Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind	10	0,1	19	0,1	19	0,1
P50 – P61	hämorrhagische und hämatologische Krankheiten beim Feten und Neugeborenen	14	0,1	14	0,1	8	0
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	265	1,5	233	1,3	228	1,3
	darunter						
Q20 – Q28	angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems	125	0,7	111	0,6	102	0,6
Q30 – Q34	angeborene Fehlbildungen des Atmungssystems	47	0,3	26	0,1	37	0,2
Q90 – Q99	Chromosomenanomalien, anderenorts nicht klassifiziert	39	0,2	27	0,2	21	0,1
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	232	1,3	191	1,1	166	0,9
	darunter						
R95	plötzlicher Kindstod	225	1,2	180	1,0	164	0,9
V01 – Y98	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität	17	0,1	9	0,1	10	0,1
	Sonstige Todesursachen	29	0,2	29	0,2	50	0,3
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>932</b>	<b>5,1</b>	<b>855</b>	<b>4,8</b>	<b>860</b>	<b>4,9</b>

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

dieser Todesursachengruppe lag der Schwerpunkt bei der Pneumonie (4 080), dem Emphysem (667) und sonstigen chronisch obstruktiven Lungenkrankheiten (4 804).

Mit 8 054 Sterbefällen nahmen die Krankheiten des Verdauungssystems einen Anteil von 4,3 % an den Gesamtsterbefällen ein. Von besonderer zahlenmäßiger Bedeutung waren hier die Positionen „Alkoho-

lische Leberkrankheit“ (1 611) und „Leberzirrhose“ (1 556).

2 714 Todesfälle beruhten auf Unfällen und Vergiftungen, darunter 1 035 auf Verkehrsunfällen. 470 tödliche Unfälle ereigneten sich im häuslichen Bereich. 1 715 Einwohnerinnen und Einwohner starben 2000 durch Selbstmord.

<b>Gestorbene Säuglinge 1999 und 2000 nach Geschlecht und Legitimität</b>				
Geschlecht Legitimität	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr			
	1999		2000	
	Anzahl	je 1 000 lebend Geborene	Anzahl	je 1 000 lebend Geborene
Männlich	488	5,4	474	5,3
Weiblich	367	4,3	386	4,5
Ehelich	779	4,3	745	5,2
Nichtehelich	76	2,6	115	3,8
<b>Insgesamt</b>	<b>855</b>	<b>4,8</b>	<b>860</b>	<b>4,9</b>
darunter Frühgeborene	452	37,4	455	39,0

1) unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den letzten 12 Monaten – 2) bezogen auf 1 000 lebend Geborene mit einem Geburtsgewicht unter 2 500 Gramm

Die Zahl der im Alter von weniger als einem Jahr gestorbenen betrug 860 (1999: 855). Die auf 1 000 lebend Geborene bezogene Säuglingssterbeziffer belief sich damit auf 4,9 (1999: 4,8, 1998: 5,1).

<b>Müttersterblichkeit 1999 und 2000</b>				
Jahr	An Komplikationen in der Schwangerschaft, Entbindung und im Wochenbett gestorbene Frauen			
	insgesamt (000 – 099) <sup>1)</sup>		darunter Fehlgeburt (000 – 008) <sup>1)</sup>	
	Anzahl	je 100 000 lebend Geborene	Anzahl	je 100 000 lebend Geborene
1999	3	1,7	1	0,6
2000	6	3,4	1	0,6

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

25,6 % aller gestorbenen Säuglinge starben innerhalb von 24 Stunden nach der Geburt, 21,2 % im Zeitraum von 24 Stunden nach der Entbindung bis zum Ende der ersten Lebenswoche und weitere 15,3 % in der darauffolgenden Zeit bis zum Ende des ersten Lebensmonats.

## Erkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

Die in § 3 des Bundes-Seuchengesetzes (BSeuchG) – in der seit 1980 geltenden Fassung – aufgezählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten gliedern sich in drei Gruppen:

Die erste Gruppe (§ 3 Abs. 1) umfasst diejenigen Krankheiten, von denen nicht nur Erkrankungs- und Todesfälle, sondern auch Verdachtsfälle an das Gesundheitsamt zu melden sind: Außer den früher als „gemeingefährlich“ bezeichneten Krankheiten, wie Lepra, Cholera, Fleckfieber, Pest und Pocken, handelt es sich vor allem um Botulismus, Enteritis infectiosa, Poliomyelitis, Milzbrand, Ornithose, Paratyphus, Shigellenruhr und Typhus abdominalis.

Im Rahmen des Jahresgesundheitsberichtes wird jedoch seit 1975 auf den Nachweis der Verdachtsfälle verzichtet. Die in diesem Beitrag vorgelegten Daten enthalten somit auch bei den unter § 3 Abs. 1 BSeuchG fallenden Krankheiten nur die echten Erkrankungsfälle. So meldeten die Gesundheitsämter im Jahre 2000 insgesamt 35 625 Erkrankungsfälle dieser Gruppe. Mit einem Anteil von 99,5 % war die Enteritis infectiosa wieder die bei weitem am häufigsten auftretende Krankheit. Folgende Übersicht zeigt die absoluten und relativen Zahlen über die häufigsten Krankheiten nach § 3 Abs. 1 BSeuchG.

### Die häufigsten meldepflichtigen Krankheiten gemäß § 3 Abs. 1 BSeuchG

Krankheit	Erkrankungen			
	insgesamt		je 100 000 Personen der Bevölkerung	
	1999	2000	1999	2000
Enteritis infectiosa	35 802	35 451	199,1	197,0
Ornithose	14	17	0,1	0,1
Paratyphus A, B und C	24	9	0,1	0,1
Shigellenruhr	139	128	0,8	0,7
Typhus abdominalis	20	14	0,1	0,1

Zur zweiten Gruppe (§ 3 Abs. 2) der meldepflichtigen Krankheiten, von denen jeder Erkrankungs- und Todesfall zu melden ist, gehören unter anderem Brucellose, Diphtherie, Meningitis/Encephalitis, Tuberkulose, Virushepatitis, Leptospirose, Malaria und Tetanus. Insgesamt wurden in der zweiten Gruppe 8 094 Erkrankungsfälle gezählt. Die häufigste Krankheit war Virushepatitis (4 452).

### Die häufigsten meldepflichtigen Krankheiten gemäß § 3 Abs. 2 BSeuchG

Krankheit	Erkrankungen			
	insgesamt		je 100 000 Personen der Bevölkerung	
	1999	2000	1999	2000
Meningitis/Encephalitis	996	1 197	5,5	6,7
Virushepatitis A	870	1 009	4,8	5,6
Tuberkulose (aktive Form)	2 447	2 269	13,6	12,6

Die dritte Gruppe (§ 3 Abs. 3) der meldepflichtigen Krankheiten, von denen nur der Todesfall zu melden ist, umfasst die Influenza, Keuchhusten, Masern, Puerperalsepsis und Scharlach. Die Zahl der den Gesundheitsämtern gemeldeten Fälle dieser Art liegt erfahrungsgemäß unter derjenigen, die aus der Todesursachenstatistik aufgrund der Eintragungen in den ärztlichen Todesbescheinigungen gewonnen wird. Die Angaben der folgenden Übersicht sind daher den Ergebnissen der Todesursachenstatistik entnommen worden, ausgenommen die Sterbefälle an Influenza, die bei der Todesursachenstatistik nicht mehr unter einer gesonderten Positionsnummer geführt wird.

<b>Zugänge an Tuberkulosekranken 1999 und 2000 nach Geschlecht und Art der Erkrankung</b>										
Art der Erkrankung	Zugänge an Tuberkulosekranken									
	1999					2000				
	männlich	weiblich	zusammen	darunter Ausländer/-innen	je 100 000 Einwohner	männlich	weiblich	zusammen	darunter Ausländer/-innen	je 100 000 Einwohner
Tbc der Atmungsorgane mit Nachweis von Tbc-Bakterien	931	469	1 400	462	7,8	898	461	1 359	441	7,6
ohne Nachweis von Tbc-Bakterien	382	238	620	266	3,4	333	214	547	219	3,0
<b>Zusammen</b>	<b>1 313</b>	<b>707</b>	<b>2 020</b>	<b>728</b>	<b>11,2</b>	<b>1 231</b>	<b>675</b>	<b>1 906</b>	<b>660</b>	<b>10,6</b>
Tbc anderer Organe	183	244	427	197	2,4	176	187	363	156	2,0
<b>Tbc aller Formen</b>	<b>1 496</b>	<b>951</b>	<b>2 447</b>	<b>925</b>	<b>13,6</b>	<b>1 407</b>	<b>862</b>	<b>2 269</b>	<b>816</b>	<b>12,6</b>

## Tuberkulose

Im Jahre 2000 wurden von den Gesundheitsämtern insgesamt 2 269 Neuzugänge an Tuberkulosekranken gemeldet. Das waren 7,3 % weniger als im Jahre 1999. Von der Gesamtzahl entfielen 84 % auf Erkrankungen der Atmungsorgane. Der Anteil der Ausländerinnen und Ausländer an den Neuzugängen belief sich auf 36 % (1999: 38 %). Bezogen auf 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner entsprechender Staatsangehörigkeit erkrankten im Jahre 2000 neun Deutsche bzw. 40 Ausländerinnen und Ausländer an Tuberkulose.

135 956 aufgestellten Betten sowie 146 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit 21 325 aufgestellten Betten erfasst.

## Größenklassen, Träger

2000 stellten die 31 Krankenhäuser mit mehr als 600 Betten, die einen Anteil von 6,7 % an der Gesamtzahl der Krankenhäuser hatten, 20,4 % des Bettenangebotes. Auf die Größenklasse von unter 100 Betten entfielen nur 12,8 % der Häuser und 1,7 % der Bet-

<b>Gestorbene an Krankheiten gemäß § 3 Abs. 3 BSeuchG</b>		
Todesursache	Gestorbene	
	1999	2000
Influenza <sup>1)</sup>	–	–
Keuchhusten <sup>2)</sup>	–	–
Masern <sup>2)</sup>	2	1
Puerperalsepsis <sup>2)</sup>	–	–
Scharlach <sup>2)</sup>	–	–

1) nach der Statistik der meldepflichtigen Krankheiten – 2) nach der Todesursachenstatistik

<b>Krankenhausbetten 2000 nach Größenklassen</b>		
Krankenhäuser mit von ... bis unter ... aufgestellten Betten	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten
	%	
unter 100	12,8	1,7
100 – 200	26,6	13,1
200 – 400	37,4	37,7
400 – 600	16,5	27,1
600 und mehr	6,7	20,4

## Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

### Einrichtungen, Betten

Im Rahmen der amtlichen Krankenhausstatistik wurden in Nordrhein-Westfalen 2000 398 allgemeine und 64 sonstige Krankenhäuser mit insgesamt

<b>Krankenhausbetten 2000 nach Trägergruppen</b>		
Träger	Krankenhäuser	Aufgestellte Betten
	%	
Öffentliche	16,6	27,8
Freigemeinnützige	75,4	70,7
Private	8,0	1,5

<b>Betten in Krankenhäusern, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2000</b>				
Jahr	Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt	Betten		
		Planbetten	aufgestellte Betten	
2000	a	398	123 274	123 352
	b	64	12 436	12 604
	c	<b>462</b>	<b>135 710</b>	<b>135 956</b>
	d	146	–	21 325

ten.

Von freigemeinnützigen Trägern wurden insgesamt 300 allgemeine Krankenhäuser betrieben, auf diese Häuser entfielen mehr als zwei Drittel (70,7 %) des Bettenangebotes. 66 allgemeine Krankenhäuser standen in öffentlicher Trägerschaft (27,8 % der Betten). Die 32 privaten Häuser stellten dagegen 1,5 % der Bettenkapazität.

Der Nutzungsgrad der vorhandenen Bettenkapazität belief sich bei den allgemeinen auf 79,8 % und bei den sonstigen Krankenhäusern auf 87,5 %.

<b>Zugänge an Tuberkulosekranken 1999 und 2000 nach Geschlecht, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit</b>											
Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Staats- angehörigkeit	Zugänge an Tuberkulosekranken									
		1999					2000				
		männ- lich	weib- lich	zu- sammen	% <sup>1)</sup>	je 100 000 Ein- wohner <sup>2)</sup>	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	% <sup>1)</sup>	je 100 000 Ein- wohner <sup>2)</sup>
unter 15	Deutsche	23	27	50	38,8	2,0	28	23	51	35,4	2,0
	Ausländer/-innen	45	34	79	61,2	17,6	45	48	93	64,6	21,6
	Zusammen	68	61	129	5,3	4,4	73	71	144	6,3	4,9
15 – 35	Deutsche	99	75	174	29,6	4,5	96	85	181	33,3	4,8
	Ausländer/-innen	243	170	413	70,4	52,1	212	150	362	66,7	47,0
	Zusammen	342	245	587	24,0	12,6	308	235	543	23,9	12,0
35 – 45	Deutsche	135	71	206	55,5	8,1	131	66	197	58,1	7,5
	Ausländer/-innen	102	63	165	44,5	53,4	94	48	142	41,9	45,3
	Zusammen	237	134	371	15,2	12,9	225	114	339	14,9	11,6
45 – 55	Deutsche	156	65	221	66,4	11,3	150	57	207	67,2	10,2
	Ausländer/-innen	65	47	112	33,6	46,0	56	45	101	32,8	41,7
	Zusammen	221	112	333	13,6	15,1	206	102	308	13,6	13,6
55 – 65	Deutsche	191	86	277	73,9	12,5	155	62	217	77,5	10,1
	Ausländer/-innen	53	45	98	26,1	59,9	43	20	63	22,5	37,1
	Zusammen	244	131	375	15,3	15,8	198	82	280	12,3	12,1
65 – 75	Deutsche	173	94	267	87,3	16,2	200	102	302	86,3	18,0
	Ausländer/-innen	26	13	39	12,7	66,6	32	16	48	13,7	75,5
	Zusammen	199	107	306	12,5	18,0	232	118	350	15,4	20,1
75 und mehr	Deutsche	177	150	327	94,5	26,8	158	140	298	97,7	23,8
	Ausländer/-innen	8	11	19	5,5	68,6	7	–	7	2,3	23,1
	Zusammen	185	161	346	14,1	27,7	165	140	305	13,4	23,8
<b>Insgesamt</b>	<b>Deutsche</b>	<b>954</b>	<b>568</b>	<b>1 522</b>	<b>62,2</b>	<b>9,5</b>	<b>918</b>	<b>535</b>	<b>1 453</b>	<b>64,0</b>	<b>9,1</b>
	<b>Ausländer/-innen</b>	<b>542</b>	<b>383</b>	<b>925</b>	<b>37,8</b>	<b>45,3</b>	<b>489</b>	<b>327</b>	<b>816</b>	<b>36,0</b>	<b>40,4</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 496</b>	<b>951</b>	<b>2 447</b>	<b>100</b>	<b>13,6</b>	<b>1 407</b>	<b>862</b>	<b>2 269</b>	<b>100</b>	<b>12,6</b>

1) Die Prozentzahlen für Deutsche, Ausländerinnen und Ausländer beziehen sich auf die jeweilige Gesamtzahl der Altersgruppe – 2) entsprechender Altersgruppe bzw. Staatsangehörigkeit

## Fachrichtungen

Die Gliederung der Krankenhausbetten nach Hauptfachrichtungen zeigt, dass die Fachrichtungen Innere Medizin (44 278), Chirurgie (32 850), Psychiatrie (15 310) sowie die Frauenheilkunde und Geburtshilfe (11 841) die größten Anteile an den aufgestellten Betten insgesamt (135 956) haben.

## Bettenmessziffer

Die Zahl der je 1 000 Einwohner vorhandenen Betten (aufgestellte Betten insgesamt), die so genannte Bettenmessziffer, belief sich bei den allgemeinen Krankenhäusern auf 6,9, bei den sonstigen auf 0,7 und bei den Krankenhäusern insgesamt auf 7,6.

<b>Krankbetten, stationär behandelte Kranke und Pflgetage in Krankenhäusern 2000 nach Fachrichtungen</b>					
Fachrichtung	Aufgestellte Betten	Stationär behandelte Kranke	Pflegetage	Verweildauer	Bettennutzung
			1 000	Tage	%
Augenheilkunde	1 521	85 053	346	4,1	62,1
Chirurgie	32 850	982 547	9 289	9,5	77,3
darunter					
Gefäßchirurgie	2 151	62 278	622	10,0	79,0
Kinderchirurgie	531	23 152	127	5,5	65,3
plastische Chirurgie	582	21 819	175	8,0	82,2
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	1 212	36 334	393	10,8	88,5
Unfallchirurgie	5 002	147 443	1 507	10,2	82,3
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	11 841	470 402	3 022	6,4	69,7
darunter					
Frauenheilkunde	7 231	273 821	1 817	6,6	68,6
Geburtshilfe	4 478	193 982	1 171	6,0	71,4
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	3 279	158 899	883	5,6	73,6
Haut- und Geschlechtskrankheiten	1 230	35 358	368	10,4	81,8
Innere Medizin	44 278	1 401 049	13 642	9,7	84,2
darunter					
Endokrinologie	221	6 502	69	10,6	85,0
Gastroenterologie	2 363	79 727	732	9,2	84,7
Hämatologie	1 521	57 761	498	8,6	89,4
Kardiologie	4 068	207 429	1 408	6,8	94,6
Lungen- und Bronchialheilkunde	1 364	43 939	374	8,5	75,0
Nephrologie	714	22 698	223	9,8	85,5
Rheumatologie	850	14 205	242	17,0	77,8
Geriatric	3 264	57 698	1 000	17,3	83,7
Kinderheilkunde	5 181	200 045	1 358	6,8	71,6
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	759	32 626	213	6,5	76,8
Neurochirurgie	1 398	40 986	447	10,9	87,4
Neurologie	4 469	116 021	1 426	12,3	87,2
Nuklearmedizin (Therapie)	232	12 493	63	5,0	74,2
Orthopädie	6 085	145 187	1 811	12,5	81,3
darunter					
Rheumatologie	341	7 260	100	13,7	79,8
Psychosomatik	538	3 807	183	48,1	92,9
Strahlentherapie	873	25 169	247	9,8	77,3
Urologie	4 237	161 465	1 208	7,5	77,9
Allgemeinbetten	854	21 472	247	11,5	79,1
Kinder- und Jugendpsychiatrie	1 021	7 383	318	43,0	85,0
Psychiatrie	15 310	158 114	4 996	31,6	89,2
darunter					
Suchtkrankheiten	2 223	36 622	683	18,7	84,0
<b>Insgesamt</b>	<b>135 956</b>	<b>3 839 143</b>	<b>40 067</b>	<b>10,4</b>	<b>80,5</b>



## **Tabellenteil**

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

## 1. Bevölkerungsentwicklung 1975 bis 2000

Jahr	Bevölkerung am 31. 12.	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)	Ehe- schließungen	Lebend Geborene	Tot Geborene	Gestorbene	
								insgesamt	unter einem Jahr alt
1975	17 129 615	-88 165	-40 829	-48 180	112 685	164 228	1 398	205 057	3 508
1976	17 073 192	-56 423	-33 802	-22 621	105 283	166 128	1 277	199 930	3 274
1977	17 030 341	-42 851	-31 732	-11 323	102 617	160 940	1 131	192 672	2 795
1978	17 006 354	-23 988	-38 771	+14 536	93 067	158 478	1 171	197 249	2 614
1979	17 017 075	+10 721	-35 769	+45 556	98 109	159 378	1 019	195 147	2 538
1980	17 058 193	+41 118	-25 377	+66 495	103 547	169 828	974	195 205	2 486
1981	17 045 993	-12 200	-27 069	+14 859	101 603	169 704	971	196 773	2 300
1982	16 961 183	-84 810	-25 853	-58 957	102 049	169 191	899	195 044	2 134
1983	16 836 519	-124 664	-33 316	-91 348	105 022	161 589	849	194 905	1 867
1984	16 703 875	-132 885	-30 206	-102 679	102 035	158 309	750	188 515	1 770
1985	16 674 051	-29 824	-31 448	+1 624	101 321	159 713	682	191 161	1 635
1986	16 676 501	+2 450	-19 539	+21 989	103 402	171 891	715	191 430	1 749
1987	16 743 956	+26 798	-8 456 <sup>1)</sup>	+35 254	105 446	177 109	768	185 565	1 668
1988	16 874 059	+130 103	-1 110	+131 213	109 236	185 877	670	186 987	1 558
1989	17 103 588	+229 529	-3 364	+232 893	110 420	186 714	690	190 078	1 521
1990	17 349 651	+246 063	+6 177	+240 476	114 422	199 294	786	193 117	1 534
1991	17 509 866	+160 215	+5 629	+154 586	111 286	198 436	695	192 807	1 497
1992	17 679 166	+169 300	+8 094	+161 206	110 904	196 899	746	188 805	1 368
1993	17 759 300	+80 134	-511	+80 645	106 315	194 156	649	194 667	1 207
1994	17 816 079	+56 779	-6 590	+63 136	104 200	186 079	757	192 669	1 111
1995	17 893 045	+76 966	-10 683	+87 649	100 793	182 393	905	193 076	1 056
1996	17 947 715	+54 670	-6 055	+60 725	99 922	188 493	870	194 548	974
1997	17 974 487	+26 772	+440	+26 332	99 779	190 386	865	189 946	1 042
1998	17 975 516	+1 029	-6 860	+7 889	97 679	182 287	788	189 147	932
1999	17 999 800	+24 284	-12 273	+36 557	99 645	176 578	726	188 851	855
2000	18 009 865	+10 065	-12 592	+22 657	97 508	175 144	686	187 736	860

1) Basis der Fortschreibung: Volkszählung 1987

Jahr	Bevölkerung am 31. 12.	Ehe- schließungen	Lebend Geborene		Gestorbene				Knaben je 1 000 Mädchen- geburten (lebend Geborene)
			Nordrhein- Westfalen	Bundes- republik Deutschland	insgesamt		unter einem Jahr alt		
					Nordrhein- Westfalen	Bundes- republik Deutschland	Nordrhein- Westfalen	Bundes- republik Deutschland	
	1975 = 100		je 1 000 der mittleren Jahresbevölkerung				je 1 000 lebend Geborene <sup>1)</sup>		
1975	100	6,6	9,6	9,7	11,9	12,1	21,3	18,7	1 061
1976	99,7	6,2	9,7	9,8	11,7	11,9	19,7	17,4	1 052
1977	99,4	6,0	9,4	9,5	11,3	11,5	16,6	15,4	1 066
1978	99,3	5,5	9,3	9,4	11,6	11,8	16,1	14,7	1 054
1979	99,3	5,8	9,4	9,5	11,5	11,6	16,1	13,6	1 048
1980	99,6	6,1	9,9	10,1	11,4	11,6	14,8	12,7	1 055
1981	99,5	6,0	10,0	10,1	11,5	11,7	13,5	11,6	1 059
1982	99,0	6,0	9,9	10,1	11,5	11,6	12,6	10,9	1 059
1983	98,3	6,2	9,6	9,7	11,5	11,7	11,4	10,2	1 062
1984	97,6	6,1	9,4	9,5	11,2	11,3	11,2	9,6	1 055
1985	97,3	6,1	9,6	9,6	11,5	11,5	10,2	8,9	1 055
1986	97,4	6,2	10,3	10,3	11,5	11,5	10,4	8,7	1 046
1987	97,7	6,3	10,6	10,5	11,1	11,2	9,5	8,3	1 063
1988	98,5	6,5	11,0	11,0	11,1	11,2	8,5	7,6	1 051
1989	99,8	6,5	11,0	11,0	11,2	11,3	8,2	7,5	1 047
1990	101,3	6,6	11,6	11,4	11,2	11,6	7,8	7,0	1 056
1991	102,2	6,4	11,4	10,4	11,1	11,4	7,5	6,7	1 051
1992	103,2	6,3	11,1	10,0	10,7	11,0	6,9	6,1	1 059
1993	103,7	6,0	11,0	9,8	11,0	11,1	6,2	5,9	1 050
1994	104,0	5,9	10,5	9,5	10,8	10,9	5,9	5,6	1 057
1995	104,5	5,6	10,2	9,4	10,8	10,8	5,8	5,3	1 050
1996	104,8	5,6	10,5	9,7	10,9	10,8	5,2	5,0	1 052
1997	104,9	5,6	10,6	9,9	10,6	10,5	5,5	4,9	1 059
1998	104,9	5,4	10,1	9,6	10,5	10,4	5,1	4,7	1 058
1999	105,1	5,5	9,8	9,4	10,5	10,3	4,8	4,5	1 052
2000	105,1	5,4	9,7	9,3	10,4	10,2	4,9	4,4	1 058

1) unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den letzten 12 Monaten des jeweiligen Jahres

## 2. Bevölkerung 2000 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Bevölkerungsstand am 31. 12. 2000			Mittlere Bevölkerung 2000		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	174 905	89 773	85 132	175 703	90 125	85 578
1 – 2	176 902	90 571	86 331	179 881	92 288	87 593
2 – 3	182 981	94 005	88 976	186 927	96 009	90 918
3 – 4	191 162	98 079	93 083	190 198	97 527	92 671
4 – 5	189 351	97 043	92 308	186 796	95 654	91 142
<b>Zusammen</b>	<b>915 301</b>	<b>469 471</b>	<b>445 830</b>	<b>919 505</b>	<b>471 603</b>	<b>447 902</b>
5 – 6	184 606	94 461	90 145	186 847	95 796	91 051
6 – 7	189 049	97 041	92 008	193 278	99 062	94 216
7 – 8	197 691	101 179	96 512	199 891	102 475	97 416
8 – 9	202 507	103 948	98 559	204 495	104 815	99 680
9 – 10	206 931	105 875	101 056	209 449	107 361	102 088
<b>Zusammen</b>	<b>980 784</b>	<b>502 504</b>	<b>478 280</b>	<b>993 960</b>	<b>509 509</b>	<b>484 451</b>
10 – 11	212 503	109 093	103 410	209 084	107 115	101 969
11 – 12	206 247	105 413	100 834	207 705	106 252	101 453
12 – 13	209 878	107 460	102 418	206 400	105 911	100 489
13 – 14	203 731	104 772	98 959	200 877	103 105	97 772
14 – 15	198 802	101 781	97 021	193 160	98 896	94 264
<b>Zusammen</b>	<b>1 031 161</b>	<b>528 519</b>	<b>502 642</b>	<b>1 017 226</b>	<b>521 279</b>	<b>495 947</b>
15 – 16	188 531	96 499	92 032	187 294	95 992	91 302
16 – 17	187 303	96 125	91 178	187 537	96 182	91 355
17 – 18	189 171	96 837	92 334	191 308	98 371	92 937
18 – 19	195 317	100 492	94 825	194 514	99 873	94 641
19 – 20	196 074	99 922	96 152	196 054	99 948	96 106
<b>Zusammen</b>	<b>956 396</b>	<b>489 875</b>	<b>466 521</b>	<b>956 707</b>	<b>490 366</b>	<b>466 341</b>
20 – 21	198 718	100 648	98 070	192 752	97 624	95 128
21 – 22	189 501	95 361	94 140	188 086	94 811	93 275
22 – 23	189 782	95 367	94 415	189 906	95 631	94 275
23 – 24	193 017	97 052	95 965	194 032	97 502	96 530
24 – 25	197 584	99 111	98 473	195 310	98 175	97 135
<b>Zusammen</b>	<b>968 602</b>	<b>487 539</b>	<b>481 063</b>	<b>960 086</b>	<b>483 743</b>	<b>476 343</b>
25 – 26	195 098	98 190	96 908	196 819	98 856	97 963
26 – 27	200 027	100 230	99 797	202 151	101 693	100 458
27 – 28	205 033	103 374	101 659	215 579	109 000	106 579
28 – 29	226 619	114 732	111 887	237 679	120 441	117 238
29 – 30	248 886	126 002	122 884	256 359	130 458	125 901
<b>Zusammen</b>	<b>1 075 663</b>	<b>542 528</b>	<b>533 135</b>	<b>1 108 587</b>	<b>560 448</b>	<b>548 139</b>
30 – 31	263 782	134 617	129 165	276 511	141 289	135 222
31 – 32	288 957	147 647	141 310	296 362	151 545	144 817
32 – 33	302 996	154 749	148 247	307 053	157 112	149 941
33 – 34	310 619	159 004	151 615	314 001	161 021	152 980
34 – 35	316 803	162 424	154 379	317 311	162 998	154 313
<b>Zusammen</b>	<b>1 483 157</b>	<b>758 441</b>	<b>724 716</b>	<b>1 511 238</b>	<b>773 965</b>	<b>737 273</b>
35 – 36	317 366	163 091	154 275	319 742	164 497	155 245
36 – 37	321 616	165 375	156 241	319 557	164 316	155 241
37 – 38	317 017	162 727	154 290	311 101	159 587	151 514
38 – 39	304 896	156 019	148 877	302 498	154 408	148 090
39 – 40	299 890	152 438	147 452	298 328	151 718	146 610
<b>Zusammen</b>	<b>1 560 785</b>	<b>799 650</b>	<b>761 135</b>	<b>1 551 226</b>	<b>794 526</b>	<b>756 700</b>
40 – 41	296 584	150 665	145 919	292 390	148 492	143 898
41 – 42	288 028	146 094	141 934	282 215	143 425	138 790
42 – 43	276 149	140 439	135 710	274 270	139 582	134 688
43 – 44	272 211	138 460	133 751	268 131	136 391	131 740
44 – 45	263 683	133 911	129 772	259 434	131 269	128 165
<b>Zusammen</b>	<b>1 396 655</b>	<b>709 569</b>	<b>687 086</b>	<b>1 376 440</b>	<b>699 159</b>	<b>677 281</b>

## Noch: 2. Bevölkerung 2000 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Bevölkerungsstand am 31. 12. 2000			Mittlere Bevölkerung 2000		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
45 – 46	254 853	128 237	126 616	253 476	127 236	126 240
46 – 47	251 721	125 892	125 829	246 527	123 097	123 430
47 – 48	240 896	119 851	121 045	241 143	119 927	121 216
48 – 49	240 931	119 597	121 334	237 558	118 017	119 541
49 – 50	233 712	115 993	117 719	235 871	117 432	118 439
<b>Zusammen</b>	<b>1 222 113</b>	<b>609 570</b>	<b>612 543</b>	<b>1 214 575</b>	<b>605 709</b>	<b>608 866</b>
50 – 51	237 339	118 350	118 989	237 455	118 803	118 652
51 – 52	236 575	118 561	118 014	228 510	114 585	113 925
52 – 53	219 480	109 908	109 572	212 134	106 333	105 801
53 – 54	203 762	102 042	101 720	196 741	98 482	98 259
54 – 55	188 604	94 137	94 467	175 954	87 509	88 445
<b>Zusammen</b>	<b>1 085 760</b>	<b>542 998</b>	<b>542 762</b>	<b>1 050 794</b>	<b>525 712</b>	<b>525 082</b>
55 – 56	162 152	80 104	82 048	186 298	92 333	93 965
56 – 57	208 987	103 660	105 327	210 794	104 796	105 998
57 – 58	210 955	104 855	106 100	209 969	104 487	105 482
58 – 59	207 209	102 918	104 291	227 793	113 308	114 485
59 – 60	246 193	122 180	124 013	257 914	128 103	129 811
<b>Zusammen</b>	<b>1 035 496</b>	<b>513 717</b>	<b>521 779</b>	<b>1 092 768</b>	<b>543 027</b>	<b>549 741</b>
60 – 61	266 801	132 117	134 684	265 811	131 638	134 173
61 – 62	261 861	129 176	132 685	256 759	126 550	130 209
62 – 63	248 665	121 888	126 777	243 317	119 181	124 136
63 – 64	235 037	114 352	120 685	233 354	113 655	119 699
64 – 65	228 578	110 829	117 749	227 033	110 076	116 957
<b>Zusammen</b>	<b>1 240 942</b>	<b>608 362</b>	<b>632 580</b>	<b>1 226 274</b>	<b>601 100</b>	<b>625 174</b>
65 – 66	222 181	107 035	115 146	217 677	104 892	112 785
66 – 67	209 614	100 317	109 297	189 432	90 657	98 775
67 – 68	166 084	78 821	87 263	167 526	79 643	87 883
68 – 69	165 792	78 274	87 518	169 158	79 632	89 526
69 – 70	168 926	78 596	90 330	176 256	82 060	94 196
<b>Zusammen</b>	<b>932 597</b>	<b>443 043</b>	<b>489 554</b>	<b>920 049</b>	<b>436 884</b>	<b>483 165</b>
70 – 71	179 400	82 828	96 572	178 200	82 127	96 073
71 – 72	172 495	78 490	94 005	173 284	78 715	94 569
72 – 73	169 297	75 832	93 465	164 722	72 357	92 365
73 – 74	155 494	66 098	89 396	154 440	64 025	90 415
74 – 75	148 525	59 189	89 336	148 718	57 723	90 995
<b>Zusammen</b>	<b>825 211</b>	<b>362 437</b>	<b>462 774</b>	<b>819 364</b>	<b>354 947</b>	<b>464 417</b>
75 – 76	143 595	53 413	90 182	140 149	50 443	89 706
76 – 77	131 583	45 014	86 569	129 102	43 884	85 218
77 – 78	121 340	40 260	81 080	124 713	41 847	82 866
78 – 79	122 010	40 569	81 441	123 291	40 427	82 864
79 – 80	117 926	37 339	80 587	115 535	36 296	79 239
<b>Zusammen</b>	<b>636 454</b>	<b>216 595</b>	<b>419 859</b>	<b>632 790</b>	<b>212 897</b>	<b>419 893</b>
80 – 81	106 433	32 474	73 959	94 095	28 637	65 458
81 – 82	76 462	22 618	53 844	64 546	19 074	45 472
82 – 83	48 767	13 984	34 783	47 956	13 874	34 082
83 – 84	43 292	12 256	31 036	45 861	12 832	33 029
84 – 85	44 084	11 870	32 214	49 966	13 322	36 644
<b>Zusammen</b>	<b>319 038</b>	<b>93 202</b>	<b>225 836</b>	<b>302 424</b>	<b>87 739</b>	<b>214 685</b>
85 – 86	50 304	12 955	37 349	57 082	14 616	42 466
86 – 87	56 839	13 954	42 885	56 565	13 837	42 728
87 – 88	49 430	11 615	37 815	48 932	11 530	37 402
88 – 89	41 788	9 446	32 342	40 469	9 158	31 311
89 – 90	33 093	7 204	25 889	33 256	7 199	26 057
<b>Zusammen</b>	<b>231 454</b>	<b>55 174</b>	<b>176 280</b>	<b>236 304</b>	<b>56 340</b>	<b>179 964</b>
<b>90 und mehr</b>	<b>112 296</b>	<b>23 462</b>	<b>88 834</b>	<b>109 613</b>	<b>22 727</b>	<b>86 886</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>18 009 865</b>	<b>8 756 656</b>	<b>9 253 209</b>	<b>17 999 930</b>	<b>8 751 680</b>	<b>9 248 250</b>

## 3. Fläche und Bevölkerung 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km <sup>2</sup>	Bevölkerung			Einwohner je km <sup>2</sup>	Mittlere Bevölkerung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 2000					2000		
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Düsseldorf	217,00	569 364	269 254	300 110	2 623,8	569 085	+0,9
Duisburg	232,82	514 915	250 440	264 475	2 211,6	517 270	-9,4
Essen	210,36	595 243	284 239	311 004	2 829,6	596 842	-7,2
Krefeld	137,67	239 916	116 121	123 795	1 742,7	240 891	-7,7
Mönchengladbach	170,44	263 014	126 585	136 429	1 543,1	263 226	-2,6
Mülheim an der Ruhr	91,29	172 862	82 199	90 663	1 893,5	173 401	-6,0
Oberhausen	77,03	222 151	107 506	114 645	2 884,0	222 190	-0,9
Remscheid	74,61	119 287	57 457	61 830	1 598,8	119 714	-7,0
Solingen	89,45	164 973	79 495	85 478	1 844,3	165 267	-3,7
Wuppertal	168,38	366 434	175 401	191 033	2 176,2	367 695	-7,0
<b>Kreise</b>							
Kleve	1 232,19	299 362	147 688	151 674	243,0	298 430	+5,9
Mettmann	407,09	507 699	245 604	262 095	1 247,1	507 052	+2,1
Neuss	576,43	443 865	216 621	227 244	770,0	443 220	+1,8
Viersen	563,29	300 842	147 035	153 807	534,1	299 910	+5,5
Wesel	1 042,38	474 390	231 425	242 965	455,1	473 682	+2,2
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>5 290,43</b>	<b>5 254 317</b>	<b>2 537 070</b>	<b>2 717 247</b>	<b>993,2</b>	<b>5 257 875</b>	<b>-1,9</b>
davon							
kreisfreie Städte	1 469,05	3 228 159	1 548 697	1 679 462	2 197,4	3 235 581	-5,1
Kreise	3 821,38	2 026 158	988 373	1 037 785	530,2	2 022 294	+3,1
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Aachen	160,83	244 386	122 075	122 311	1 519,5	244 031	+2,3
Bonn	141,22	302 247	144 119	158 128	2 140,3	300 971	+4,0
Köln	405,15	962 884	466 602	496 282	2 376,6	962 146	+0,4
Leverkusen	78,86	161 047	78 234	82 813	2 042,2	160 904	+1,3
<b>Kreise</b>							
Aachen	547,01	306 580	149 697	156 883	560,5	306 028	+3,3
Düren	940,59	268 564	133 328	135 236	285,5	267 356	+7,9
Erftkreis	704,45	455 487	223 855	231 632	646,6	453 807	+6,6
Euskirchen	1 249,01	189 316	93 403	95 913	151,6	188 468	+7,6
Heinsberg	627,97	250 400	123 293	127 107	398,7	249 248	+8,5
Oberbergischer Kreis	918,20	288 170	140 204	147 966	313,8	287 258	+6,2
Rhein.-Berg. Kreis	437,60	275 474	133 639	141 835	629,5	275 494	-0,9
Rhein-Sieg-Kreis	1 153,51	576 993	282 860	294 133	500,2	574 487	+7,6
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>7 364,41</b>	<b>4 281 548</b>	<b>2 091 309</b>	<b>2 190 239</b>	<b>581,4</b>	<b>4 270 198</b>	<b>+4,2</b>
davon							
kreisfreie Städte	786,06	1 670 564	811 030	859 534	2 125,2	1 668 052	+1,4
Kreise	6 578,35	2 610 984	1 280 279	1 330 705	396,9	2 602 146	+6,0
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bottrop	100,61	120 611	58 238	62 373	1 198,8	120 898	-4,0
Gelsenkirchen	104,84	278 695	134 154	144 541	2 658,3	280 472	-11,7
Münster	302,84	265 609	124 363	141 246	877,1	264 974	+3,5

### Noch: 3. Fläche und Bevölkerung 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km <sup>2</sup>	Bevölkerung			Einwohner je km <sup>2</sup>	Mittlere Bevölkerung	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) je 1 000 Einw.
		insgesamt	männlich	weiblich			
31. 12. 2000					2000		
Kreise							
Borken	1 418,48	359 573	179 246	180 327	253,5	357 914	+8,0
Coesfeld	1 109,94	214 893	105 105	109 788	193,6	213 760	+9,9
Recklinghausen	760,31	657 592	319 277	338 315	864,9	659 017	-4,4
Steinfurt	1 791,98	434 885	214 977	219 908	242,7	433 790	+5,4
Warendorf	1 317,05	280 443	137 810	142 633	212,9	279 523	+6,8
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>6 906,04</b>	<b>2 612 301</b>	<b>1 273 170</b>	<b>1 339 131</b>	<b>378,3</b>	<b>2 610 348</b>	<b>+1,3</b>
davon							
kreisfreie Städte	508,29	664 915	316 755	348 160	1 308,1	666 344	-4,2
Kreise	6 397,75	1 947 386	956 415	990 971	304,4	1 944 004	+3,3
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	257,75	321 758	153 150	168 608	1 248,3	321 322	+2,0
Kreise							
Gütersloh	967,17	345 379	169 781	175 598	357,1	344 152	+7,3
Herford	449,97	254 754	122 474	132 280	566,2	254 286	+3,1
Höxter	1 199,83	155 808	76 751	79 057	129,9	155 764	+0,9
Lippe	1 246,38	365 006	176 123	188 883	292,9	365 021	+0,4
Minden-Lübbecke	1 152,06	322 789	156 903	165 886	280,2	322 388	+2,4
Paderborn	1 245,30	290 301	143 034	147 267	233,1	289 136	+7,6
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>6 518,47</b>	<b>2 055 795</b>	<b>998 216</b>	<b>1 057 579</b>	<b>315,4</b>	<b>2 052 069</b>	<b>+3,5</b>
davon							
kreisfreie Stadt	257,75	321 758	153 150	168 608	1 248,3	321 322	+2,0
Kreise	6 260,72	1 734 037	845 066	888 971	277,0	1 730 747	+3,8
Kreisfreie Städte							
Bochum	145,43	391 147	189 771	201 376	2 689,6	391 979	-4,3
Dortmund	280,29	588 994	286 593	302 401	2 101,4	589 249	-2,1
Hagen	160,36	203 151	97 219	105 932	1 266,8	204 247	-10,0
Hamm	226,26	182 427	89 873	92 554	806,3	182 061	+3,4
Herne	51,41	174 529	85 028	89 501	3 394,8	175 098	-6,5
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	408,29	350 781	168 616	182 165	859,1	351 022	-1,8
Hochsauerlandkreis	1 958,68	281 830	138 784	143 046	143,9	282 595	-4,3
Märkischer Kreis	1 058,96	457 465	223 924	233 541	432,0	458 642	-4,7
Olpe	710,70	141 207	70 478	70 729	198,7	141 089	+2,0
Siegen-Wittgenstein	1 131,50	296 256	145 957	150 299	261,8	296 769	-3,2
Soest	1 327,50	306 377	150 189	156 188	230,8	306 269	+0,8
Unna	542,62	431 740	210 459	221 281	795,7	430 420	+3,6
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>8 002,01</b>	<b>3 805 904</b>	<b>1 856 891</b>	<b>1 949 013</b>	<b>475,6</b>	<b>3 809 440</b>	<b>-2,2</b>
davon							
kreisfreie Städte	863,75	1 540 248	748 484	791 764	1 783,2	1 542 634	-3,5
Kreise	7 138,26	2 265 656	1 108 407	1 157 249	317,4	2 266 806	-1,3
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>34 081,36</b>	<b>18 009 865</b>	<b>8 756 656</b>	<b>9 253 209</b>	<b>528,4</b>	<b>17 999 930</b>	<b>+0,6</b>
davon							
kreisfreie Städte	3 884,91	7 425 644	3 578 116	3 847 528	1 911,4	7 433 933	-2,9
Kreise	30 196,45	10 584 221	5 178 540	5 405 681	350,5	10 565 997	+3,0

## 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Bevölkerung am 31. 12. 2000					
			unter 1	1 – 6	6 – 15	15 – 18	
1	Kreisfreie Städte Düsseldorf	a	569 364	5 168	24 358	43 899	13 392
		b	269 254	2 626	12 434	22 346	6 879
		c	300 110	2 542	11 924	21 553	6 513
2	Duisburg	a	514 915	4 714	25 043	50 033	14 678
		b	250 440	2 388	12 950	25 665	7 478
		c	264 475	2 326	12 093	24 368	7 200
3	Essen	a	595 243	5 104	26 141	52 735	16 439
		b	284 239	2 606	13 580	26 979	8 449
		c	311 004	2 498	12 561	25 756	7 990
4	Krefeld	a	239 916	2 180	11 295	23 075	7 220
		b	116 121	1 164	5 724	11 792	3 653
		c	123 795	1 016	5 571	11 283	3 567
5	Mönchengladbach	a	263 014	2 539	13 199	26 349	7 980
		b	126 585	1 276	6 742	13 523	4 156
		c	136 429	1 263	6 457	12 826	3 824
6	Mülheim an der Ruhr	a	172 862	1 408	7 594	15 137	4 554
		b	82 199	701	3 836	7 762	2 319
		c	90 663	707	3 758	7 375	2 235
7	Oberhausen	a	222 151	1 929	10 500	21 849	6 590
		b	107 506	1 042	5 469	11 339	3 328
		c	114 645	887	5 031	10 510	3 262
8	Remscheid	a	119 287	1 158	6 064	12 499	3 710
		b	57 457	611	3 068	6 297	1 887
		c	61 830	547	2 996	6 202	1 823
9	Solingen	a	164 973	1 506	8 375	16 299	4 916
		b	79 495	780	4 357	8 305	2 531
		c	85 478	726	4 018	7 994	2 385
10	Wuppertal	a	366 434	3 371	17 069	34 480	10 969
		b	175 401	1 756	8 678	17 755	5 640
		c	191 033	1 615	8 391	16 725	5 329
11	Kreise Kleve	a	299 362	2 845	16 568	34 799	10 322
		b	147 688	1 425	8 449	17 822	5 268
		c	151 674	1 420	8 119	16 977	5 054
12	Mettmann	a	507 699	4 560	25 019	48 918	15 528
		b	245 604	2 293	12 835	24 988	7 998
		c	262 095	2 267	12 184	23 930	7 530
13	Neuss	a	443 865	4 268	23 085	44 763	13 711
		b	216 621	2 196	11 698	22 874	6 927
		c	227 244	2 072	11 387	21 889	6 784
14	Viersen	a	300 842	2 819	16 368	33 358	9 565
		b	147 035	1 439	8 481	17 143	4 826
		c	153 807	1 380	7 887	16 215	4 739
15	Wesel	a	474 390	4 243	23 273	51 135	15 534
		b	231 425	2 207	11 934	26 318	7 854
		c	242 965	2 036	11 339	24 817	7 680
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	a	<b>5 254 317</b>	<b>47 812</b>	<b>253 951</b>	<b>509 328</b>	<b>155 108</b>
		b	<b>2 537 070</b>	<b>24 510</b>	<b>130 235</b>	<b>260 908</b>	<b>79 193</b>
		c	<b>2 717 247</b>	<b>23 302</b>	<b>123 716</b>	<b>248 420</b>	<b>75 915</b>



## 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
38 483	94 665	95 294	73 371	78 966	56 782	44 986	1
18 373	47 042	48 229	35 496	38 033	25 359	12 437	
20 110	47 623	47 065	37 875	40 933	31 423	32 549	
38 348	71 271	81 263	65 331	66 601	57 510	40 123	2
19 365	36 797	42 217	32 553	32 948	26 206	11 873	
18 983	34 474	39 046	32 778	33 653	31 304	28 250	
41 741	81 033	93 047	80 102	80 434	66 154	52 313	3
20 985	41 118	47 311	39 752	39 051	29 570	14 838	
20 756	39 915	45 736	40 350	41 383	36 584	37 475	
16 672	33 760	40 141	30 727	32 557	23 960	18 329	4
8 372	17 124	20 689	15 171	16 108	10 980	5 344	
8 300	16 636	19 452	15 556	16 449	12 980	12 985	
19 547	36 810	42 943	34 428	33 887	26 188	19 144	5
9 667	18 743	21 466	17 146	16 596	11 746	5 524	
9 880	18 067	21 477	17 282	17 291	14 442	13 620	
10 828	22 231	27 362	23 222	24 954	20 097	15 475	6
5 454	11 125	13 773	11 343	11 955	9 176	4 755	
5 374	11 106	13 589	11 879	12 999	10 921	10 720	
16 407	29 857	36 215	30 381	28 235	23 941	16 247	7
8 207	15 166	18 264	15 233	13 902	10 945	4 611	
8 200	14 691	17 951	15 148	14 333	12 996	11 636	
9 126	15 538	18 313	15 068	16 563	11 905	9 343	8
4 655	7 925	9 304	7 451	8 214	5 425	2 620	
4 471	7 613	9 009	7 617	8 349	6 480	6 723	
11 507	22 731	27 415	20 015	22 107	16 938	13 164	9
5 876	11 475	13 992	9 916	10 804	7 778	3 681	
5 631	11 256	13 423	10 099	11 303	9 160	9 483	
27 152	51 440	59 016	46 589	49 405	36 879	30 064	10
13 593	26 006	30 108	22 859	24 214	16 264	8 528	
13 559	25 434	28 908	23 730	25 191	20 615	21 536	
22 097	40 865	49 924	39 126	35 368	27 180	20 268	11
11 476	20 894	25 794	19 971	17 758	12 624	6 207	
10 621	19 971	24 130	19 155	17 610	14 556	14 061	
35 330	67 504	82 834	67 737	74 948	50 617	34 704	12
17 976	33 922	41 512	32 870	36 639	24 040	10 531	
17 354	33 582	41 322	34 867	38 309	26 577	24 173	
31 585	60 544	74 681	60 228	60 759	43 110	27 131	13
16 076	30 387	37 752	29 686	30 075	20 451	8 499	
15 509	30 157	36 929	30 542	30 684	22 659	18 632	
20 787	40 392	51 787	39 166	38 419	28 362	19 819	14
10 729	20 268	26 248	19 623	19 077	13 200	6 001	
10 058	20 124	25 539	19 543	19 342	15 162	13 818	
34 350	62 227	79 983	64 936	60 403	47 917	30 389	15
17 638	31 117	39 977	32 320	29 887	22 584	9 589	
16 712	31 110	40 006	32 616	30 516	25 333	20 800	
<b>373 960</b>	<b>730 868</b>	<b>860 218</b>	<b>690 427</b>	<b>703 606</b>	<b>537 540</b>	<b>391 499</b>	<b>16</b>
<b>188 442</b>	<b>369 109</b>	<b>436 636</b>	<b>341 390</b>	<b>345 261</b>	<b>246 348</b>	<b>115 038</b>	
<b>185 518</b>	<b>361 759</b>	<b>423 582</b>	<b>349 037</b>	<b>358 345</b>	<b>291 192</b>	<b>276 461</b>	

## Noch: 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Bevölkerung am 31. 12. 2000					
			unter 1	1 – 6	6 – 15	15 – 18	
17	Kreisfreie Städte Aachen	a	244 386	2 246	11 043	20 343	6 386
		b	122 075	1 111	5 631	10 360	3 264
		c	122 311	1 135	5 412	9 983	3 122
18	Bonn	a	302 247	3 139	14 776	26 236	8 071
		b	144 119	1 620	7 709	13 560	4 203
		c	158 128	1 519	7 067	12 676	3 868
19	Köln	a	962 884	9 874	46 019	81 254	24 188
		b	466 602	5 135	23 566	41 901	12 466
		c	496 282	4 739	22 453	39 353	11 722
20	Leverkusen	a	161 047	1 437	7 712	14 994	4 837
		b	78 234	752	3 977	7 695	2 481
		c	82 813	685	3 735	7 299	2 356
21	Kreise Aachen	a	306 580	3 123	16 625	32 472	9 598
		b	149 697	1 578	8 497	16 744	4 933
		c	156 883	1 545	8 128	15 728	4 665
22	Düren	a	268 564	2 686	14 664	29 553	8 698
		b	133 328	1 365	7 507	15 296	4 514
		c	135 236	1 321	7 157	14 257	4 184
23	Erftkreis	a	455 487	4 302	23 490	44 971	13 963
		b	223 855	2 190	11 965	23 086	7 126
		c	231 632	2 112	11 525	21 885	6 837
24	Euskirchen	a	189 316	1 832	10 363	20 808	6 401
		b	93 403	923	5 294	10 657	3 327
		c	95 913	909	5 069	10 151	3 074
25	Heinsberg	a	250 400	2 418	14 007	29 299	8 950
		b	123 293	1 251	7 164	15 016	4 477
		c	127 107	1 167	6 843	14 283	4 473
26	Oberbergischer Kreis	a	288 170	2 993	16 441	33 056	10 589
		b	140 204	1 466	8 378	16 820	5 404
		c	147 966	1 527	8 063	16 236	5 185
27	Rhein.-Berg. Kreis	a	275 474	2 622	14 874	28 237	8 479
		b	133 639	1 360	7 634	14 416	4 279
		c	141 835	1 262	7 240	13 821	4 200
28	Rhein-Sieg-Kreis	a	576 993	5 815	32 022	62 667	19 199
		b	282 860	2 975	16 495	32 140	9 906
		c	294 133	2 840	15 527	30 527	9 293
29	Reg.-Bez. Köln	a	<b>4 281 548</b>	<b>42 487</b>	<b>222 036</b>	<b>423 890</b>	<b>129 359</b>
		b	<b>2 091 309</b>	<b>21 726</b>	<b>113 817</b>	<b>217 691</b>	<b>66 380</b>
		c	<b>2 190 239</b>	<b>20 761</b>	<b>108 219</b>	<b>206 199</b>	<b>62 979</b>
30	Kreisfreie Städte Bottrop	a	120 611	1 083	5 782	12 154	3 767
		b	58 238	537	2 991	6 244	1 940
		c	62 373	546	2 791	5 910	1 827
31	Gelsenkirchen	a	278 695	2 602	13 241	27 645	8 313
		b	134 154	1 327	6 754	14 282	4 338
		c	144 541	1 275	6 487	13 363	3 975
32	Münster	a	265 609	2 746	12 931	22 481	6 966
		b	124 363	1 402	6 591	11 465	3 537
		c	141 246	1 344	6 340	11 016	3 429

## 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
20 181	40 757	46 304	29 394	28 172	21 436	18 124	17
10 347	21 603	26 034	14 870	13 663	9 784	5 408	
9 834	19 154	20 270	14 524	14 509	11 652	12 716	
23 652	48 565	54 719	37 077	35 016	25 663	25 333	18
11 235	24 053	27 656	18 474	16 564	11 368	7 677	
12 417	24 512	27 063	18 603	18 452	14 295	17 656	
72 763	165 416	164 359	120 762	124 416	86 988	66 845	19
34 803	83 391	84 741	59 006	62 042	39 603	19 948	
37 960	82 025	79 618	61 756	62 374	47 385	46 897	
11 497	22 565	25 874	19 861	23 114	17 495	11 661	20
5 760	11 544	13 201	9 696	11 265	8 277	3 586	
5 737	11 021	12 673	10 165	11 849	9 218	8 075	
22 388	41 723	50 013	40 130	38 497	31 211	20 800	21
11 235	20 945	25 613	20 066	19 112	14 621	6 353	
11 153	20 778	24 400	20 064	19 385	16 590	14 447	
20 358	37 715	45 092	35 321	31 931	25 349	17 197	22
10 551	19 620	23 322	17 965	15 930	11 893	5 365	
9 807	18 095	21 770	17 356	16 001	13 456	11 832	
34 205	64 081	77 201	63 277	60 073	42 340	27 584	23
17 500	32 190	39 329	31 488	30 087	20 114	8 780	
16 705	31 891	37 872	31 789	29 986	22 226	18 804	
14 008	25 106	31 979	25 088	22 827	17 813	13 091	24
7 248	12 955	16 207	12 847	11 434	8 445	4 066	
6 760	12 151	15 772	12 241	11 393	9 368	9 025	
19 360	33 101	42 648	32 246	29 166	23 585	15 620	25
9 826	16 736	21 679	16 520	14 519	11 231	4 874	
9 534	16 365	20 969	15 726	14 647	12 354	10 746	
23 048	38 404	46 475	35 011	34 963	27 042	20 148	26
11 833	19 267	23 547	17 626	17 373	12 433	6 057	
11 215	19 137	22 928	17 385	17 590	14 609	14 091	
18 650	35 164	46 041	35 956	38 781	27 148	19 522	27
9 678	17 331	22 974	17 586	19 004	13 119	6 258	
8 972	17 833	23 067	18 370	19 777	14 029	13 264	
43 822	77 485	97 612	76 651	75 690	49 492	36 538	28
22 196	38 847	49 011	38 096	37 781	23 721	11 692	
21 626	38 638	48 601	38 555	37 909	25 771	24 846	
<b>323 932</b>	<b>630 082</b>	<b>728 317</b>	<b>550 774</b>	<b>542 646</b>	<b>395 562</b>	<b>292 463</b>	<b>29</b>
<b>162 212</b>	<b>318 482</b>	<b>373 314</b>	<b>274 240</b>	<b>268 774</b>	<b>184 609</b>	<b>90 064</b>	
<b>161 720</b>	<b>311 600</b>	<b>355 003</b>	<b>276 534</b>	<b>273 872</b>	<b>210 953</b>	<b>202 399</b>	
8 768	16 127	19 805	16 628	14 875	12 887	8 735	30
4 554	8 143	9 971	8 209	7 326	5 733	2 590	
4 214	7 984	9 834	8 419	7 549	7 154	6 145	
20 676	38 817	43 228	36 010	33 761	31 168	23 234	31
10 421	19 818	22 121	18 110	16 641	13 655	6 687	
10 255	18 999	21 107	17 900	17 120	17 513	16 547	
24 422	49 312	45 932	30 016	29 051	22 516	19 236	32
11 085	24 044	22 730	14 621	13 613	9 669	5 606	
13 337	25 268	23 202	15 395	15 438	12 847	13 630	

## Noch: 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = männlich c = weiblich		Bevölkerung am 31. 12. 2000				
				unter 1	1 – 6	6 – 15	15 – 18
33	Kreise Borken	a	359 573	4 137	22 912	45 678	13 694
		b	179 246	2 114	11 743	23 502	6 999
		c	180 327	2 023	11 169	22 176	6 695
34	Coesfeld	a	214 893	2 359	13 313	26 456	8 181
		b	105 105	1 207	6 733	13 532	4 268
		c	109 788	1 152	6 580	12 924	3 913
35	Recklinghausen	a	657 592	5 984	32 613	67 688	21 442
		b	319 277	3 093	16 776	34 768	11 053
		c	338 315	2 891	15 837	32 920	10 389
36	Steinfurt	a	434 885	4 810	26 520	51 527	15 804
		b	214 977	2 466	13 760	26 637	8 000
		c	219 908	2 344	12 760	24 890	7 804
37	Warendorf	a	280 443	3 157	16 405	32 236	10 335
		b	137 810	1 606	8 345	16 411	5 414
		c	142 633	1 551	8 060	15 825	4 921
<b>38</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>a</b>	<b>2 612 301</b>	<b>26 878</b>	<b>143 717</b>	<b>285 865</b>	<b>88 502</b>
		<b>b</b>	<b>1 273 170</b>	<b>13 752</b>	<b>73 693</b>	<b>146 841</b>	<b>45 549</b>
		<b>c</b>	<b>1 339 131</b>	<b>13 126</b>	<b>70 024</b>	<b>139 024</b>	<b>42 953</b>
39	Kreisfreie Stadt Bielefeld	a	321 758	3 301	16 127	29 688	9 469
		b	153 150	1 732	8 166	15 183	4 868
		c	168 608	1 569	7 961	14 505	4 601
40	Kreise Gütersloh	a	345 379	3 884	20 986	39 506	12 143
		b	169 781	1 957	10 754	20 442	6 208
		c	175 598	1 927	10 232	19 064	5 935
41	Herford	a	254 754	2 567	13 839	26 913	8 460
		b	122 474	1 326	7 067	13 736	4 285
		c	132 280	1 241	6 772	13 177	4 175
42	Höxter	a	155 808	1 603	8 759	17 800	5 882
		b	76 751	805	4 493	9 154	3 055
		c	79 057	798	4 266	8 646	2 827
43	Lippe	a	365 006	3 794	20 269	40 606	12 697
		b	176 123	2 013	10 275	20 731	6 532
		c	188 883	1 781	9 994	19 875	6 165
44	Minden-Lübbecke	a	322 789	3 313	17 695	35 360	11 174
		b	156 903	1 670	9 080	18 258	5 741
		c	165 886	1 643	8 615	17 102	5 433
45	Paderborn	a	290 301	3 322	17 331	33 935	10 980
		b	143 034	1 703	9 009	17 305	5 602
		c	147 267	1 619	8 322	16 630	5 378
<b>46</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>a</b>	<b>2 055 795</b>	<b>21 784</b>	<b>115 006</b>	<b>223 808</b>	<b>70 805</b>
		<b>b</b>	<b>998 216</b>	<b>11 206</b>	<b>58 844</b>	<b>114 809</b>	<b>36 291</b>
		<b>c</b>	<b>1 057 579</b>	<b>10 578</b>	<b>56 162</b>	<b>108 999</b>	<b>34 514</b>

## 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
30 265	52 979	59 351	41 902	38 473	30 292	19 890	33
15 786	27 582	30 494	21 614	19 237	14 002	6 173	
14 479	25 397	28 857	20 288	19 236	16 290	13 717	
17 201	29 598	36 754	27 340	23 376	17 405	12 910	34
8 921	15 023	18 266	13 919	11 525	7 966	3 745	
8 280	14 575	18 488	13 421	11 851	9 439	9 165	
49 013	88 050	105 394	89 487	81 422	69 051	47 448	35
25 147	44 421	52 993	44 824	40 152	31 563	14 487	
23 866	43 629	52 401	44 663	41 270	37 488	32 961	
34 673	63 012	72 225	52 048	49 029	38 350	26 887	36
17 881	32 498	37 161	26 494	24 374	17 532	8 174	
16 792	30 514	35 064	25 554	24 655	20 818	18 713	
23 186	39 475	45 213	34 858	32 401	25 369	17 808	37
11 977	20 538	23 053	17 532	16 055	11 572	5 307	
11 209	18 937	22 160	17 326	16 346	13 797	12 501	
<b>208 204</b>	<b>377 370</b>	<b>427 902</b>	<b>328 289</b>	<b>302 388</b>	<b>247 038</b>	<b>176 148</b>	<b>38</b>
<b>105 772</b>	<b>192 067</b>	<b>216 789</b>	<b>165 323</b>	<b>148 923</b>	<b>111 692</b>	<b>52 769</b>	
<b>102 432</b>	<b>185 303</b>	<b>211 113</b>	<b>162 966</b>	<b>153 465</b>	<b>135 346</b>	<b>123 379</b>	
26 143	48 564	50 191	37 541	40 778	32 419	27 537	39
12 760	24 524	25 157	18 236	19 891	14 323	8 310	
13 383	24 040	25 034	19 305	20 887	18 096	19 227	
27 280	50 208	57 307	41 897	40 631	29 576	21 961	40
14 080	25 511	29 215	21 095	20 204	13 741	6 574	
13 200	24 697	28 092	20 802	20 427	15 835	15 387	
18 883	33 976	40 000	31 373	31 417	26 117	21 209	41
9 581	17 171	20 175	15 642	15 482	11 618	6 391	
9 302	16 805	19 825	15 731	15 935	14 499	14 818	
12 819	20 893	24 699	18 854	17 746	14 770	11 983	42
6 777	10 789	12 766	9 803	8 858	6 646	3 605	
6 042	10 104	11 933	9 051	8 888	8 124	8 378	
27 821	48 203	56 452	44 256	44 454	36 138	30 316	43
14 233	24 289	28 730	22 034	21 788	16 410	9 088	
13 588	23 914	27 722	22 222	22 666	19 728	21 228	
24 495	43 420	50 924	39 055	38 654	32 218	26 481	44
12 603	22 252	25 871	19 886	19 101	14 458	7 983	
11 892	21 168	25 053	19 169	19 553	17 760	18 498	
25 798	44 398	49 096	34 590	30 269	23 277	17 305	45
12 991	22 758	25 349	17 698	15 004	10 468	5 147	
12 807	21 640	23 747	16 892	15 265	12 809	12 158	
<b>163 239</b>	<b>289 662</b>	<b>328 669</b>	<b>247 566</b>	<b>243 949</b>	<b>194 515</b>	<b>156 792</b>	<b>46</b>
<b>83 025</b>	<b>147 294</b>	<b>167 263</b>	<b>124 394</b>	<b>120 328</b>	<b>87 664</b>	<b>47 098</b>	
<b>80 214</b>	<b>142 368</b>	<b>161 406</b>	<b>123 172</b>	<b>123 621</b>	<b>106 851</b>	<b>109 694</b>	

## Noch: 4. Altersgliederung der Bevölkerung am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Bevölkerung am 31. 12. 2000					
			unter 1	1 – 6	6 – 15	15 – 18	
47	Kreisfreie Städte Bochum	a	391 147	3 254	16 164	32 919	10 791
		b	189 771	1 629	8 268	16 822	5 516
		c	201 376	1 625	7 896	16 097	5 275
48	Dortmund	a	588 994	5 285	27 880	53 421	16 843
		b	286 593	2 836	14 262	27 082	8 575
		c	302 401	2 449	13 618	26 339	8 268
49	Hagen	a	203 151	1 856	10 037	20 121	6 157
		b	97 219	904	5 085	10 185	3 175
		c	105 932	952	4 952	9 936	2 982
50	Hamm	a	182 427	1 885	10 003	19 289	5 770
		b	89 873	988	5 098	9 980	2 924
		c	92 554	897	4 905	9 309	2 846
51	Herne	a	174 529	1 582	7 997	16 080	5 117
		b	85 028	802	4 057	8 213	2 667
		c	89 501	780	3 940	7 867	2 450
52	Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis	a	350 781	3 076	16 389	33 312	10 393
		b	168 616	1 612	8 468	16 977	5 288
		c	182 165	1 464	7 921	16 335	5 105
53	Hochsauerlandkreis	a	281 830	2 925	15 554	31 413	9 893
		b	138 784	1 488	8 023	16 159	5 180
		c	143 046	1 437	7 531	15 254	4 713
54	Märkischer Kreis	a	457 465	4 508	24 109	50 560	15 734
		b	223 924	2 332	12 377	25 864	8 082
		c	233 541	2 176	11 732	24 696	7 652
55	Olpe	a	141 207	1 539	8 010	16 388	5 045
		b	70 478	803	4 146	8 354	2 534
		c	70 729	736	3 864	8 034	2 511
56	Siegen-Wittgenstein	a	296 256	2 727	15 083	31 375	10 278
		b	145 957	1 384	7 790	16 191	5 278
		c	150 299	1 343	7 293	15 184	5 000
57	Soest	a	306 377	3 224	16 622	34 038	10 779
		b	150 189	1 695	8 527	17 328	5 536
		c	156 188	1 529	8 095	16 710	5 243
58	Unna	a	431 740	4 083	22 444	45 532	14 431
		b	210 459	2 106	11 469	23 158	7 293
		c	221 281	1 977	10 975	22 374	7 138
59	Reg.-Bez. Arnsberg	a	<b>3 805 904</b>	<b>35 944</b>	<b>190 292</b>	<b>384 448</b>	<b>121 231</b>
		b	<b>1 856 891</b>	<b>18 579</b>	<b>97 570</b>	<b>196 313</b>	<b>62 048</b>
		c	<b>1 949 013</b>	<b>17 365</b>	<b>92 722</b>	<b>188 135</b>	<b>59 183</b>
60	Nordrhein-Westfalen	a	<b>18 009 865</b>	<b>174 905</b>	<b>925 002</b>	<b>1 827 339</b>	<b>565 005</b>
		b	<b>8 756 656</b>	<b>89 773</b>	<b>474 159</b>	<b>936 562</b>	<b>289 461</b>
		c	<b>9 253 209</b>	<b>85 132</b>	<b>450 843</b>	<b>890 777</b>	<b>275 544</b>
61	davon kreisfreie Städte	a	7 425 644	69 367	349 350	672 980	207 123
		b	3 578 116	35 725	178 993	344 735	106 274
		c	3 847 528	33 642	170 357	328 245	100 849
62	Kreise	a	10 584 221	105 538	575 652	1 154 359	357 882
		b	5 178 540	54 048	295 166	591 827	183 187
		c	5 405 681	51 490	280 486	562 532	174 695

## 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							Lfd. Nr.
18 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
28 615	58 672	65 742	52 033	49 464	41 989	31 504	47
14 322	30 482	34 352	26 392	24 155	18 828	9 005	
14 293	28 190	31 390	25 641	25 309	23 161	22 499	
44 946	83 833	93 682	77 479	77 677	62 275	45 673	48
22 624	43 815	48 716	38 960	38 092	28 196	13 435	
22 322	40 018	44 966	38 519	39 585	34 079	32 238	
14 919	26 724	30 868	25 713	27 846	22 076	16 834	49
7 476	13 594	15 646	12 773	13 620	9 919	4 842	
7 443	13 130	15 222	12 940	14 226	12 157	11 992	
14 983	25 776	28 343	23 560	22 071	17 993	12 754	50
7 926	13 505	14 548	11 735	11 026	8 179	3 964	
7 057	12 271	13 795	11 825	11 045	9 814	8 790	
12 765	24 793	27 920	23 104	21 810	18 968	14 393	51
6 458	12 993	14 621	11 778	10 821	8 446	4 172	
6 307	11 800	13 299	11 326	10 989	10 522	10 221	
24 525	46 737	56 796	46 853	48 182	36 530	27 988	52
12 477	23 457	28 534	23 080	23 660	16 881	8 182	
12 048	23 280	28 262	23 773	24 522	19 649	19 806	
22 177	38 911	43 883	34 031	33 999	27 958	21 086	53
11 437	20 339	22 601	17 418	16 645	12 996	6 498	
10 740	18 572	21 282	16 613	17 354	14 962	14 588	
34 474	62 488	73 551	57 360	59 507	43 365	31 809	54
17 922	32 056	37 876	28 541	29 511	20 017	9 346	
16 552	30 432	35 675	28 819	29 996	23 348	22 463	
11 849	20 577	23 198	17 035	16 106	12 570	8 890	55
6 190	10 832	12 123	8 885	8 113	5 825	2 673	
5 659	9 745	11 075	8 150	7 993	6 745	6 217	
23 827	40 847	47 615	37 891	36 599	28 788	21 226	56
12 229	21 325	24 725	19 229	18 177	13 284	6 345	
11 598	19 522	22 890	18 662	18 422	15 504	14 881	
24 051	43 122	49 883	38 204	36 573	28 387	21 494	57
12 379	22 071	25 587	19 516	18 173	13 121	6 256	
11 672	21 051	24 296	18 688	18 400	15 266	15 238	
33 527	58 358	70 853	57 554	54 015	42 254	28 689	58
17 062	29 548	35 888	28 914	26 800	19 475	8 746	
16 465	28 810	34 965	28 640	27 215	22 779	19 943	
<b>290 658</b>	<b>530 838</b>	<b>612 334</b>	<b>490 817</b>	<b>483 849</b>	<b>383 153</b>	<b>282 340</b>	59
<b>148 502</b>	<b>274 017</b>	<b>315 217</b>	<b>247 221</b>	<b>238 793</b>	<b>175 167</b>	<b>83 464</b>	
<b>142 156</b>	<b>256 821</b>	<b>297 117</b>	<b>243 596</b>	<b>245 056</b>	<b>207 986</b>	<b>198 876</b>	
<b>1 359 993</b>	<b>2 558 820</b>	<b>2 957 440</b>	<b>2 307 873</b>	<b>2 276 438</b>	<b>1 757 808</b>	<b>1 299 242</b>	60
<b>687 953</b>	<b>1 300 969</b>	<b>1 509 219</b>	<b>1 152 568</b>	<b>1 122 079</b>	<b>805 480</b>	<b>388 433</b>	
<b>672 040</b>	<b>1 257 851</b>	<b>1 448 221</b>	<b>1 155 305</b>	<b>1 154 359</b>	<b>952 328</b>	<b>910 809</b>	
554 141	1 109 257	1 217 976	948 412	961 760	754 227	581 051	61
274 318	564 030	624 847	469 780	470 544	339 429	169 441	
279 823	545 227	593 129	478 632	491 216	414 798	411 610	
805 852	1 449 563	1 739 464	1 359 461	1 314 678	1 003 581	718 191	62
413 635	736 939	884 372	682 788	651 535	466 051	218 992	
392 217	712 624	855 092	676 673	663 143	537 530	499 199	

## 5. Eheschließungen, Geborene und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	lebend			
			insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 084	5 275	2 671	2 581	5 252
2	Duisburg	2 528	4 782	2 414	2 349	4 763
3	Essen	2 552	5 171	2 650	2 496	5 146
4	Krefeld	1 220	2 212	1 174	1 021	2 195
5	Mönchengladbach	1 529	2 570	1 297	1 261	2 558
6	Mülheim an der Ruhr	901	1 415	704	701	1 405
7	Oberhausen	1 402	1 919	1 035	881	1 916
8	Remscheid	658	1 166	608	554	1 162
9	Solingen	891	1 502	779	719	1 498
10	Wuppertal	1 950	3 411	1 775	1 628	3 403
Kreise						
11	Kleve	1 786	2 865	1 442	1 406	2 848
12	Mettmann	2 618	4 512	2 260	2 237	4 497
13	Neuss	2 606	4 286	2 191	2 081	4 272
14	Viersen	1 569	2 801	1 425	1 363	2 788
15	Wesel	2 616	4 231	2 183	2 035	4 218
<b>16</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>27 910</b>	<b>48 118</b>	<b>24 608</b>	<b>23 313</b>	<b>47 921</b>
Kreisfreie Städte						
17	Aachen	1 516	2 309	1 138	1 161	2 299
18	Bonn	1 846	3 166	1 641	1 508	3 149
19	Köln	5 749	10 066	5 228	4 803	10 031
20	Leverkusen	795	1 432	743	682	1 425
Kreise						
21	Aachen	1 659	3 151	1 593	1 549	3 142
22	Düren	1 437	2 665	1 355	1 300	2 655
23	Erftkreis	2 456	4 286	2 174	2 094	4 268
24	Euskirchen	1 075	1 812	909	894	1 803
25	Heinsberg	1 380	2 400	1 239	1 148	2 387
26	Oberbergischer Kreis	1 545	2 995	1 469	1 516	2 985
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 577	2 636	1 364	1 266	2 630
28	Rhein-Sieg-Kreis	3 085	5 731	2 937	2 776	5 713
<b>29</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>24 120</b>	<b>42 649</b>	<b>21 790</b>	<b>20 697</b>	<b>42 487</b>
Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	574	1 085	538	542	1 080
31	Gelsenkirchen	1 449	2 635	1 346	1 283	2 629
32	Münster	1 554	2 811	1 437	1 361	2 798



### Gestorbene 2000 nach Verwaltungsbezirken

Geborene							Lfd. Nr.
davon							
Geborene			tot Geborene				
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet			männlich	weiblich	zusammen		
männlich	weiblich	zusammen					
568	573	1 141	11	12	23	1	
470	450	920	9	10	19	2	
576	555	1 131	11	14	25	3	
271	230	501	9	8	17	4	
297	269	566	10	2	12	5	
136	123	259	7	3	10	6	
234	213	447	1	2	3	7	
98	91	189	3	1	4	8	
149	156	305	2	2	4	9	
398	366	764	4	4	8	10	
233	205	438	7	10	17	11	
328	348	676	8	7	15	12	
322	322	644	7	7	14	13	
235	228	463	6	7	13	14	
383	318	701	11	2	13	15	
<b>4 698</b>	<b>4 447</b>	<b>9 145</b>	<b>106</b>	<b>91</b>	<b>197</b>	<b>16</b>	
223	266	489	5	5	10	17	
314	283	597	7	10	17	18	
1 164	1 071	2 235	21	14	35	19	
127	115	242	5	2	7	20	
265	266	531	6	3	9	21	
206	197	403	8	2	10	22	
343	338	681	8	10	18	23	
124	140	264	7	2	9	24	
182	180	362	8	5	13	25	
182	192	374	3	7	10	26	
190	210	400	2	4	6	27	
404	380	784	11	7	18	28	
<b>3 724</b>	<b>3 638</b>	<b>7 362</b>	<b>91</b>	<b>71</b>	<b>162</b>	<b>29</b>	
80	88	168	3	2	5	30	
258	250	508	3	3	6	31	
326	294	620	7	6	13	32	

## Noch: 5. Eheschließungen, Geborene und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gestorbene									Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		männlich	weiblich	insgesamt	und zwar						
					unter einem Jahr alt			in den ersten 7 Lebenstagen			
					männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
Kreisfreie Städte											
1	Düsseldorf	2 895	3 574	6 469	9	14	23	7	8	15	-1 217
2	Duisburg	3 005	3 144	6 149	20	19	39	10	10	20	-1 386
3	Essen	3 470	4 147	7 617	14	7	21	9	3	12	-2 471
4	Krefeld	1 195	1 403	2 598	12	6	18	8	4	12	-403
5	Mönchengladbach	1 343	1 601	2 944	9	7	16	3	2	5	-386
6	Mülheim an der Ruhr	1 055	1 226	2 281	1	4	5	-	3	3	-876
7	Oberhausen	1 213	1 334	2 547	11	4	15	4	1	5	-631
8	Remscheid	675	739	1 414	3	4	7	2	2	4	-252
9	Solingen	796	1 080	1 876	4	2	6	2	1	3	-378
10	Wuppertal	1 875	2 340	4 215	13	6	19	7	2	9	-812
Kreise											
11	Kleve	1 417	1 628	3 045	8	6	14	6	1	7	-197
12	Mettmann	2 351	2 765	5 116	4	10	14	2	3	5	-619
13	Neuss	1 852	2 054	3 906	16	11	27	7	5	12	+366
14	Viersen	1 366	1 718	3 084	12	8	20	3	1	4	-296
15	Wesel	2 164	2 441	4 605	12	14	26	3	6	9	-387
<b>16</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>26 672</b>	<b>31 194</b>	<b>57 866</b>	<b>148</b>	<b>122</b>	<b>270</b>	<b>73</b>	<b>52</b>	<b>125</b>	<b>-9 945</b>
Kreisfreie Städte											
17	Aachen	1 013	1 357	2 370	4	8	12	2	5	7	-71
18	Bonn	1 227	1 601	2 828	10	4	14	6	-	6	+321
19	Köln	4 449	5 137	9 586	31	15	46	12	10	22	+445
20	Leverkusen	789	873	1 662	4	4	8	3	3	6	-237
Kreise											
21	Aachen	1 463	1 671	3 134	16	10	26	8	6	14	+8
22	Düren	1 297	1 341	2 638	8	8	16	3	2	5	+17
23	Erftkreis	2 041	2 181	4 222	6	7	13	2	3	5	+46
24	Euskirchen	920	1 083	2 003	5	3	8	3	1	4	-200
25	Heinsberg	1 153	1 140	2 293	4	5	9	3	1	4	+94
26	Oberbergischer Kreis	1 349	1 605	2 954	16	7	23	9	5	14	+31
27	Rhein.-Berg. Kreis	1 211	1 459	2 670	9	7	16	7	4	11	-40
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 403	2 779	5 182	10	10	20	7	3	10	+531
<b>29</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>19 315</b>	<b>22 227</b>	<b>41 542</b>	<b>123</b>	<b>88</b>	<b>211</b>	<b>65</b>	<b>43</b>	<b>108</b>	<b>+945</b>
Kreisfreie Städte											
30	Bottrop	646	720	1 366	2	1	3	1	1	2	-286
31	Gelsenkirchen	1 712	1 911	3 623	6	7	13	2	4	6	-994
32	Münster	1 018	1 196	2 214	8	5	13	2	2	4	+584

1) bezogen auf die lebend Geborenen des Jahres 2000

### Gestorbene 2000 nach Verwaltungsbezirken

Eheschließungen	Lebend Geborene	Gestorbene	Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Lebend Geborene (Eltern nicht miteinander verheiratet) je 1 000 lebend Geborene	Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (lebend Geborene)	Tot Geborene je 1 000 lebend und tot Geborene	Gestorbene		Lfd. Nr.
							unter einem Jahr alt <sup>1)</sup>	in den ersten 7 Lebenstagen	
							je 1 000 Einwohner		
5,4	9,2	11,4	-2,1	217,3	1 034,9	4,4	4,4	2,9	1
4,9	9,2	11,9	-2,7	193,2	1 027,7	4,0	8,2	4,2	2
4,3	8,6	12,8	-4,1	219,8	1 061,7	4,8	4,1	2,3	3
5,1	9,1	10,8	-1,7	228,2	1 149,9	7,7	8,2	5,5	4
5,8	9,7	11,2	-1,5	221,3	1 028,5	4,7	6,3	2,0	5
5,2	8,1	13,2	-5,1	184,3	1 004,3	7,1	3,6	2,1	6
6,3	8,6	11,5	-2,8	233,3	1 174,8	1,6	7,8	2,6	7
5,5	9,7	11,8	-2,1	162,7	1 097,5	3,4	6,0	3,4	8
5,4	9,1	11,4	-2,3	203,6	1 083,4	2,7	4,0	2,0	9
5,3	9,3	11,5	-2,2	224,5	1 090,3	2,3	5,6	2,6	10
6,0	9,5	10,2	-0,7	153,8	1 025,6	5,9	4,9	2,5	11
5,2	8,9	10,1	-1,2	150,3	1 010,3	3,3	3,1	1,1	12
5,9	9,6	8,8	+0,8	150,7	1 052,9	3,3	6,3	2,8	13
5,2	9,3	10,3	-1,0	166,1	1 045,5	4,6	7,2	1,4	14
5,5	8,9	9,7	-0,8	166,2	1 072,7	3,1	6,2	2,1	15
<b>5,3</b>	<b>9,1</b>	<b>11,0</b>	<b>-1,9</b>	<b>190,8</b>	<b>1 055,5</b>	<b>4,1</b>	<b>5,6</b>	<b>2,6</b>	<b>16</b>
6,2	9,4	9,7	-0,3	212,7	980,2	4,3	5,2	3,0	17
6,1	10,5	9,4	+1,1	189,6	1 088,2	5,4	4,4	1,9	18
6,0	10,4	10,0	+0,5	222,8	1 088,5	3,5	4,6	2,2	19
4,9	8,9	10,3	-1,5	169,8	1 089,4	4,9	5,6	4,2	20
5,4	10,3	10,2	+0	169,0	1 028,4	2,9	8,3	4,5	21
5,4	9,9	9,9	+0,1	151,8	1 042,3	3,8	6,0	1,9	22
5,4	9,4	9,3	+0,1	159,6	1 038,2	4,2	3,0	1,2	23
5,7	9,6	10,6	-1,1	146,4	1 016,8	5,0	4,4	2,2	24
5,5	9,6	9,2	+0,4	151,7	1 079,3	5,4	3,8	1,7	25
5,4	10,4	10,3	+0,1	125,3	969,0	3,3	7,7	4,7	26
5,7	9,5	9,7	-0,1	152,1	1 077,4	2,3	6,1	4,2	27
5,4	9,9	9,0	+0,9	137,2	1 058,0	3,1	3,5	1,8	28
<b>5,6</b>	<b>9,9</b>	<b>9,7</b>	<b>+0,2</b>	<b>173,3</b>	<b>1 052,8</b>	<b>3,8</b>	<b>5,0</b>	<b>2,5</b>	<b>29</b>
4,7	8,9	11,3	-2,4	155,6	992,6	4,6	2,8	1,9	30
5,2	9,4	12,9	-3,5	193,2	1 049,1	2,3	4,9	2,3	31
5,9	10,6	8,4	+2,2	221,6	1 055,8	4,6	4,6	1,4	32

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	lebend			
			insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
	Kreise					
33	Borken	1 936	4 135	2 115	2 008	4 123
34	Coesfeld	1 259	2 351	1 199	1 144	2 343
35	Recklinghausen	3 312	6 021	3 102	2 898	6 000
36	Steinfurt	2 312	4 810	2 461	2 327	4 788
37	Warendorf	1 542	3 124	1 593	1 524	3 117
<b>38</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>13 938</b>	<b>26 972</b>	<b>13 791</b>	<b>13 087</b>	<b>26 878</b>
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	1 696	3 367	1 762	1 593	3 355
	Kreise					
40	Gütersloh	1 852	3 876	1 950	1 915	3 865
41	Herford	1 355	2 559	1 315	1 235	2 550
42	Höxter	843	1 605	804	796	1 600
43	Lippe	2 077	3 795	2 001	1 775	3 776
44	Minden-Lübbecke	1 780	3 333	1 664	1 655	3 319
45	Paderborn	1 527	3 329	1 698	1 620	3 318
<b>46</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>11 130</b>	<b>21 864</b>	<b>11 194</b>	<b>10 589</b>	<b>21 783</b>
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	2 018	3 298	1 634	1 647	3 281
48	Dortmund	2 834	5 330	2 846	2 467	5 313
49	Hagen	1 059	1 876	915	955	1 870
50	Hamm	861	1 895	985	906	1 891
51	Herne	878	1 607	806	790	1 596
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	2 184	3 072	1 605	1 450	3 055
53	Hochsauerlandkreis	1 584	2 970	1 503	1 446	2 949
54	Märkischer Kreis	2 401	4 595	2 372	2 205	4 577
55	Olpe	838	1 534	804	724	1 528
56	Siegen-Wittgenstein	1 698	2 750	1 388	1 344	2 732
57	Soest	1 713	3 223	1 694	1 524	3 218
58	Unna	2 342	4 077	2 095	1 970	4 065
<b>59</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>20 410</b>	<b>36 227</b>	<b>18 647</b>	<b>17 428</b>	<b>36 075</b>
<b>60</b>	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>97 508</b>	<b>175 830</b>	<b>90 030</b>	<b>85 114</b>	<b>175 144</b>
	davon					
61	kreisfreie Städte	39 544	70 300	36 126	33 889	70 015
62	Kreise	57 964	105 530	53 904	51 225	105 129

**Gestorbene 2000 nach Verwaltungsbezirken**

Geborene						Lfd. Nr.
davon						
Geborene			tot Geborene			
darunter Eltern nicht miteinander verheiratet			männlich	weiblich	zusammen	
männlich	weiblich	zusammen				
250	253	503	7	5	12	33
153	156	309	4	4	8	34
527	500	1 027	9	12	21	35
320	295	615	10	12	22	36
202	209	411	3	4	7	37
<b>2 116</b>	<b>2 045</b>	<b>4 161</b>	<b>46</b>	<b>48</b>	<b>94</b>	<b>38</b>
336	323	659	6	6	12	39
285	291	576	7	4	11	40
237	203	440	4	5	9	41
108	91	199	4	1	5	42
313	290	603	11	8	19	43
297	284	581	7	7	14	44
239	256	495	5	6	11	45
<b>1 815</b>	<b>1 738</b>	<b>3 553</b>	<b>44</b>	<b>37</b>	<b>81</b>	<b>46</b>
322	363	685	12	5	17	47
627	536	1 163	11	6	17	48
168	178	346	1	5	6	49
162	148	310	4	–	4	50
156	137	293	7	4	11	51
288	257	545	11	6	17	52
229	211	440	10	11	21	53
375	332	707	11	7	18	54
90	72	162	2	4	6	55
212	183	395	7	11	18	56
283	244	527	2	3	5	57
362	358	720	5	7	12	58
<b>3 274</b>	<b>3 019</b>	<b>6 293</b>	<b>83</b>	<b>69</b>	<b>152</b>	<b>59</b>
<b>15 627</b>	<b>14 887</b>	<b>30 514</b>	<b>370</b>	<b>316</b>	<b>686</b>	<b>60</b>
7 460	7 078	14 538	159	126	285	61
8 167	7 809	15 976	211	190	401	62

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gestorbene									Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		männlich	weiblich	insgesamt	und zwar						
					unter einem Jahr alt			in den ersten 7 Lebenstagen			
					männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
33	Kreise Borken	1 517	1 530	3 047	10	5	15	5	3	8	+1 076
34	Coesfeld	806	1 017	1 823	11	4	15	6	1	7	+520
35	Recklinghausen	3 464	3 873	7 337	13	9	22	5	3	8	-1 337
36	Steinfurt	1 824	2 004	3 828	9	8	17	1	3	4	+960
37	Warendorf	1 180	1 380	2 560	7	3	10	2	2	4	+557
<b>38</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>12 167</b>	<b>13 631</b>	<b>25 798</b>	<b>66</b>	<b>42</b>	<b>108</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>43</b>	<b>+1 080</b>
39	Kreisfreie Stadt Bielefeld	1 603	2 037	3 640	10	7	17	8	5	13	-285
40	Kreise Gütersloh	1 498	1 535	3 033	4	6	10	1	3	4	+832
41	Herford	1 306	1 537	2 843	7	4	11	3	1	4	-293
42	Höxter	791	815	1 606	2	1	3	1	1	2	-6
43	Lippe	1 764	2 189	3 953	6	6	12	3	3	6	-177
44	Minden-Lübbecke	1 539	1 846	3 385	10	11	21	3	3	6	-66
45	Paderborn	1 106	1 321	2 427	9	9	18	3	5	8	+891
<b>46</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>9 607</b>	<b>11 280</b>	<b>20 887</b>	<b>48</b>	<b>44</b>	<b>92</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>43</b>	<b>+896</b>
47	Kreisfreie Städte Bochum	2 153	2 471	4 624	4	7	11	2	5	7	-1 343
48	Dortmund	3 207	3 688	6 895	18	10	28	7	7	14	-1 582
49	Hagen	1 159	1 179	2 338	3	2	5	1	-	1	-468
50	Hamm	861	989	1 850	1	2	3	1	1	2	+41
51	Herne	1 021	1 121	2 142	6	4	10	5	2	7	-546
52	Kreise Ennepe-Ruhr-Kreis	1 866	2 233	4 099	6	5	11	4	4	8	-1 044
53	Hochsauerlandkreis	1 407	1 517	2 924	7	10	17	5	4	9	+25
54	Märkischer Kreis	2 178	2 658	4 836	16	17	33	8	6	14	-259
55	Olpe	623	639	1 262	2	3	5	-	1	1	+266
56	Siegen-Wittgenstein	1 400	1 577	2 977	6	9	15	4	5	9	-245
57	Soest	1 563	1 860	3 423	5	6	11	1	3	4	-205
58	Unna	2 063	2 210	4 273	15	15	30	4	3	7	-208
<b>59</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>19 501</b>	<b>22 142</b>	<b>41 643</b>	<b>89</b>	<b>90</b>	<b>179</b>	<b>42</b>	<b>41</b>	<b>83</b>	<b>-5 568</b>
<b>60</b>	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>87 262</b>	<b>100 474</b>	<b>187 736</b>	<b>474</b>	<b>386</b>	<b>860</b>	<b>226</b>	<b>176</b>	<b>402</b>	<b>-12 592</b>
61	davon kreisfreie Städte	38 380	44 868	83 248	203	149	352	104	81	185	-13 233
62	Kreise	48 882	55 606	104 488	271	237	508	122	95	217	+641

**Gestorbene 2000 nach Verwaltungsbezirken**

Eheschließungen	Lebend Geborene	Gestorbene	Überschuss der lebend Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Lebend Geborene (Eltern nicht miteinander verheiratet) je 1 000 lebend Geborene	Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (lebend Geborene)	Tot Geborene je 1 000 lebend und tot Geborene	Gestorbene		Lfd. Nr.
							unter einem Jahr alt <sup>1)</sup>	in den ersten 7 Lebenstagen	
							je 1 000 Einwohner		
5,4	11,5	8,5	+3,0	122,0	1 053,3	2,9	3,6	1,9	33
5,9	11,0	8,5	+2,4	131,9	1 048,1	3,4	6,4	3,0	34
5,0	9,1	11,1	-2,0	171,2	1 070,4	3,5	3,7	1,3	35
5,3	11,0	8,8	+2,2	128,4	1 057,6	4,6	3,6	0,8	36
5,5	11,2	9,2	+2,0	131,9	1 045,3	2,2	3,2	1,3	37
<b>5,3</b>	<b>10,3</b>	<b>9,9</b>	<b>+0,4</b>	<b>154,8</b>	<b>1 053,8</b>	<b>3,5</b>	<b>4,0</b>	<b>1,6</b>	<b>38</b>
5,3	10,4	11,3	-0,9	196,4	1 106,1	3,6	5,1	3,9	39
5,4	11,2	8,8	+2,4	149,0	1 018,3	2,8	2,6	1,0	40
5,3	10,0	11,2	-1,2	172,5	1 064,8	3,5	4,3	1,6	41
5,4	10,3	10,3	+0	124,4	1 010,1	3,1	1,9	1,3	42
5,7	10,3	10,8	-0,5	159,7	1 127,3	5,0	3,2	1,6	43
5,5	10,3	10,5	-0,2	175,1	1 005,4	4,2	6,3	1,8	44
5,3	11,5	8,4	+3,1	149,2	1 048,1	3,3	5,4	2,4	45
<b>5,4</b>	<b>10,6</b>	<b>10,2</b>	<b>+0,4</b>	<b>163,1</b>	<b>1 057,1</b>	<b>3,7</b>	<b>4,2</b>	<b>2,0</b>	<b>46</b>
5,1	8,4	11,8	-3,4	208,8	992,1	5,2	3,4	2,1	47
4,8	9,0	11,7	-2,7	218,9	1 153,6	3,2	5,3	2,6	48
5,2	9,2	11,4	-2,3	185,0	958,1	3,2	2,7	0,5	49
4,7	10,4	10,2	+0,2	163,9	1 087,2	2,1	1,6	1,1	50
5,0	9,1	12,2	-3,1	183,6	1 020,3	6,8	6,3	4,4	51
6,2	8,7	11,7	-3,0	178,4	1 106,9	5,5	3,6	2,6	52
5,6	10,4	10,3	+0,1	149,2	1 039,4	7,1	5,8	3,1	53
5,2	10,0	10,5	-0,6	154,5	1 075,7	3,9	7,2	3,1	54
5,9	10,8	8,9	+1,9	106,0	1 110,5	3,9	3,3	0,7	55
5,7	9,2	10,0	-0,8	144,6	1 032,7	6,5	5,5	3,3	56
5,6	10,5	11,2	-0,7	163,8	1 111,5	1,6	3,4	1,2	57
5,4	9,4	9,9	-0,5	177,1	1 063,5	2,9	7,4	1,7	58
<b>5,4</b>	<b>9,5</b>	<b>10,9</b>	<b>-1,5</b>	<b>174,4</b>	<b>1 069,9</b>	<b>4,2</b>	<b>5,0</b>	<b>2,3</b>	<b>59</b>
<b>5,4</b>	<b>9,7</b>	<b>10,4</b>	<b>-0,7</b>	<b>174,2</b>	<b>1 057,8</b>	<b>3,9</b>	<b>4,9</b>	<b>2,3</b>	<b>60</b>
5,3	9,4	11,2	-1,8	207,6	1 066,0	4,1	5,0	2,6	61
5,5	9,9	9,9	+0,1	152,0	1 052,3	3,8	4,8	2,1	62

## 6.1 Gestorbene 2000 nach Todes

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	insgesamt								
			unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	a b c	1 730 1 786 3 516	9 3 12	16 7 23	3 3 6	5 3 8	7 2 9	21 9 30	42 28 70
	darunter									
A00 – A09	infektiöse Darmkrankheiten	a b c	33 53 86	– – –	2 – 2	– – –	– – –	– – –	– – –	– 1 1
A15 – A19	Tuberkulose	a b c	67 36 103	– – –	1 – 1	– – –	1 – 1	– – –	1 1 2	– – –
B15 – B19	Virushepatitis	a b c	123 117 240	– – –	– – –	– – –	– – –	– – –	3 3 6	5 1 6
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	a b c	98 16 114	– 1 1	– – –	1 – 1	1 – 1	2 1 3	10 – 10	23 6 29
C00 – D48	Neubildungen	a b c	26 024 24 010 50 034	2 2 4	48 33 81	18 6 24	28 25 53	42 28 70	93 116 209	181 228 409
	darunter									
C00 – C97	bösartige Neubildungen	a b c	25 823 23 784 49 607	2 2 4	47 32 79	18 6 24	28 25 53	40 28 68	93 114 207	181 227 408
	darunter									
C15 – C26	bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	a b c	7 688 8 110 15 798	– – –	1 – 1	2 – 2	4 2 6	10 5 15	24 13 37	47 46 93
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	a b c	8 216 2 846 11 062	– 1 1	1 1 2	– – –	2 – 2	– 2 2	7 7 14	28 20 48
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	a b c	222 214 436	– – –	– – –	1 1 2	– 1 1	5 – 5	4 3 7	8 7 15
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	a b c	64 4 254 4 318	– – –	– – –	– – –	– 2 2	– 2 2	1 34 35	4 70 74
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	b	2 471	–	–	–	4	3	16	35
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	a	2 797	–	–	–	1	1	11	10
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	a b c	1 838 1 196 3 034	– – –	1 1 2	– – –	1 – 1	– 1 1	2 2 4	6 4 10
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	a b c	1 738 1 781 3 519	2 1 3	17 17 34	10 1 11	12 8 20	10 5 15	12 14 26	27 14 41
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	a b c	50 75 125	1 1 2	3 3 6	– – –	– 1 1	1 – 1	1 – 1	1 1 2
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	a b c	776 1 266 2 042	1 2 3	12 5 17	1 – 1	3 1 4	6 4 10	4 3 7	19 8 27
	darunter									
E10 – E14	Diabetes mellitus	a b c	612 1 030 1 642	– – –	– 1 1	– – –	1 – 1	1 – 1	3 2 5	13 4 17
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	a b c	1 237 454 1 691	– – –	1 – 1	5 4 9	27 6 33	49 13 62	73 17 90	88 20 108
	darunter									
F10 – F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	a b c	1 214 374 1 588	– – –	1 – 1	5 3 8	27 6 33	49 12 61	73 17 90	88 20 108
	darunter									
F10	psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	a b c	1 034 332 1 366	– – –	– – –	2 – 2	5 1 6	17 1 18	27 5 32	48 13 61

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10) – 2) mittlere Jahresbevölkerung 2000 –



## ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen											je 100 000 Ein- wohner <sup>2)</sup>	Positions- nummer <sup>1)</sup>
davon												
im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)												
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr			
44	51	72	128	178	233	303	286	147	185	19,8	A00 – B99	
30	31	30	58	110	152	247	339	254	480	19,3		
74	82	102	186	288	385	550	625	401	665	19,5		
–	2	–	1	4	1	4	3	5	11	0,4	A00 – A09	
–	–	–	–	4	3	5	8	9	23	0,6		
–	2	–	1	8	4	9	11	14	34	0,5		
4	2	2	5	8	5	12	13	2	11	0,8	A15 – A19	
–	2	–	2	2	5	4	9	2	9	0,4		
4	4	2	7	10	10	16	22	4	20	0,6		
1	8	7	12	8	18	28	17	9	7	1,4	B15 – B19	
1	3	–	7	6	8	33	21	18	16	1,3		
2	11	7	19	14	26	61	38	27	23	1,3		
20	8	11	8	9	3	1	1	–	–	1,1	B20 – B24	
4	2	1	–	–	1	–	–	–	–	0,2		
24	10	12	8	9	4	1	1	–	–	0,6		
323	619	1 132	2 066	3 577	4 087	4 916	4 003	2 308	2 581	297,4	C00 – D48	
401	665	930	1 339	2 263	2 418	3 159	4 111	2 937	5 349	259,6		
724	1 284	2 062	3 405	5 840	6 505	8 075	8 114	5 245	7 930	278,0		
321	618	1 130	2 059	3 561	4 069	4 875	3 961	2 284	2 536	295,1	C00 – C97	
400	662	929	1 333	2 250	2 404	3 136	4 064	2 893	5 279	257,2		
721	1 280	2 059	3 392	5 811	6 473	8 011	8 025	5 177	7 815	275,6		
98	166	322	597	1 094	1 205	1 425	1 208	697	788	87,8	C15 – C26	
55	108	157	319	630	718	1 082	1 449	1 206	2 320	87,7		
153	274	479	916	1 724	1 923	2 507	2 657	1 903	3 108	87,8		
96	217	432	808	1 305	1 523	1 685	1 181	521	410	93,9	C30 – C39	
71	130	181	232	328	348	455	482	237	351	30,8		
167	347	613	1 040	1 633	1 871	2 140	1 663	758	761	61,5		
4	6	19	17	34	32	33	22	13	24	2,5	C43 – C44	
7	4	16	14	29	30	22	25	12	43	2,3		
11	10	35	31	63	62	55	47	25	67	2,4		
2	3	1	7	11	9	11	7	2	6	0,7	C50	
125	195	296	363	501	437	498	592	410	729	46,0		
127	198	297	370	512	446	509	599	412	735	24,0		
56	96	86	146	254	288	328	439	266	454	26,7	C51 – C58	
6	8	31	66	231	298	502	567	449	616	32,0		
10	39	50	98	196	254	363	333	214	271	21,0		
8	15	21	32	80	114	156	216	185	361	12,9	C64 – C68	
18	54	71	130	276	368	519	549	399	632	16,9		
27	40	60	119	228	243	319	276	157	179	19,9		
29	39	54	79	147	170	249	354	243	357	19,3	C81 – C96	
56	79	114	198	375	413	568	630	400	536	19,6		
2	–	–	1	2	3	4	13	7	11	0,6		D50 – D89
1	2	2	1	3	3	6	16	13	22	0,8		
3	2	2	2	5	6	10	29	20	33	0,7		
23	33	28	48	97	104	128	107	66	96	8,9	E00 – E90	
18	13	22	29	53	109	143	216	191	449	13,7		
41	46	50	77	150	213	271	323	257	545	11,3		
16	20	18	34	66	86	107	100	62	85	7,0	E10 – E14	
7	4	12	15	31	74	118	184	169	409	11,1		
23	24	30	49	97	160	225	284	231	494	9,1		
111	112	115	159	186	147	89	47	13	15	14,1	F00 – F99	
31	39	46	47	54	23	30	37	25	62	4,9		
142	151	161	206	240	170	119	84	38	77	9,4		
111	112	114	158	186	143	88	40	8	11	13,9	F10 – F19	
31	38	46	47	54	23	29	26	6	16	4,0		
142	150	160	205	240	166	117	66	14	27	8,8		
91	103	113	158	184	143	87	40	7	9	11,8	F10	
29	37	46	47	54	23	29	26	6	15	3,6		
120	140	159	205	238	166	116	66	13	24	7,6		

3) je 100 000 lebend Geborene

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	insgesamt								
			unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	a	1 414	10	24	9	10	8	12	25
		b	1 747	12	23	6	8	7	8	20
		c	3 161	22	47	15	18	15	20	45
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	a	36 828	8	20	12	28	37	95	165
		b	54 029	5	17	7	19	25	49	78
		c	90 857	13	37	19	47	62	144	243
	darunter									
I10 – I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	a	1 514	–	1	1	–	1	5	7
		b	3 362	–	–	–	–	1	2	4
		c	4 876	–	1	1	–	2	7	11
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	a	17 508	–	–	3	4	5	28	49
		b	19 946	–	–	1	1	2	12	11
		c	37 454	–	–	4	5	7	40	60
	darunter									
I21	akuter Myokardinfarkt	a	8 999	–	–	3	2	3	21	41
		b	7 607	–	–	–	–	2	9	7
		c	16 606	–	–	3	2	5	30	48
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	a	145	–	–	–	–	–	–	–
		b	77	–	–	–	–	–	–	–
		c	222	–	–	–	–	–	–	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	a	8 219	4	16	5	16	15	36	60
		b	14 781	4	11	3	7	9	11	24
		c	23 000	8	27	8	23	24	47	84
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	a	5 878	3	1	2	4	10	18	28
		b	10 375	1	4	2	5	6	18	26
		c	16 253	4	5	4	9	16	36	54
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	a	3 370	–	–	1	2	–	2	1
		b	6 265	–	1	–	–	1	1	1
		c	9 635	–	1	1	2	1	3	2
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	a	2 182	1	–	–	1	2	3	12
		b	3 239	–	–	–	2	–	1	5
		c	5 421	1	–	–	3	2	4	17
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	a	6 600	4	16	6	5	6	7	23
		b	6 037	3	3	4	5	9	6	21
		c	12 637	7	19	10	10	15	13	44
	darunter									
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	a	11	–	1	–	–	–	–	–
		b	43	1	–	–	–	–	–	–
		c	54	1	1	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	a	1 770	2	7	1	1	2	3	7
		b	2 346	–	1	1	2	4	3	6
		c	4 116	2	8	2	3	6	6	13
	darunter									
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	a	2	–	–	–	–	–	1	–
		b	1	–	–	–	–	–	–	–
		c	3	–	–	–	–	–	1	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	a	12	–	–	–	–	–	–	–
		b	21	–	–	–	–	–	–	–
		c	33	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	a	35	–	–	–	–	–	–	–
		b	55	1	–	–	–	–	–	–
		c	90	1	–	–	–	–	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	a	3 854	–	5	2	2	2	2	8
		b	2 610	–	1	–	2	1	1	10
		c	6 464	–	6	2	4	3	3	18
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	a	3 854	2	5	3	2	8	31	81
		b	4 200	–	2	2	4	7	20	53
		c	8 054	2	7	5	6	15	51	134
	darunter									
K70 – K77	Krankheiten der Leber	a	2 109	1	3	–	2	2	21	62
		b	1 337	–	–	1	4	5	12	45
		c	3 446	1	3	1	6	7	33	107
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	a	1 052	–	–	–	2	4	4	5
		b	1 436	–	2	1	1	–	1	4
		c	2 488	–	2	1	3	4	5	9

## ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen											je 100 000 Ein- wohner <sup>2)</sup>	Positions- nummer <sup>1)</sup>
davon												
im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)												
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr			
32	38	54	69	108	153	185	244	187	246	16,2	G00 – G99	
20	20	36	56	73	96	181	319	257	605	18,9		
52	58	90	125	181	249	366	563	444	851	17,6		
370	620	821	1 489	3 005	4 168	6 043	6 419	4 666	8 862	420,8	I00 – I99	
149	225	319	489	1 224	1 936	4 000	7 862	8 412	29 213	584,2		
519	845	1 140	1 978	4 229	6 104	10 043	14 281	13 078	38 075	504,8		
11	20	29	74	99	163	224	277	179	423	17,3	I10 – I15	
6	7	17	33	84	108	250	425	506	1 919	36,4		
17	27	46	107	183	271	474	702	685	2 342	27,1		
161	316	425	793	1 613	2 243	3 112	3 054	2 144	3 558	200,1	I20 – I25	
50	62	110	179	485	864	1 648	3 152	3 252	10 117	215,7		
211	378	535	972	2 098	3 107	4 760	6 206	5 396	13 675	208,1		
132	240	319	552	1 022	1 334	1 687	1 473	953	1 217	102,8	I21	
36	46	71	106	319	523	881	1 473	1 307	2 827	82,3		
168	286	390	658	1 341	1 857	2 568	2 946	2 260	4 044	92,3		
1	3	2	6	14	25	43	29	10	12	1,7	I22	
1	–	–	–	2	7	9	20	14	24	0,8		
2	3	2	6	16	32	52	49	24	36	1,2		
96	163	170	297	600	769	1 142	1 265	1 054	2 511	93,9	I30 – I52	
41	59	71	109	270	411	882	1 865	2 024	8 980	159,8		
137	222	241	406	870	1 180	2 024	3 130	3 078	11 491	127,8		
47	71	106	181	396	588	941	1 145	838	1 499	67,2	I60 – I69	
33	61	58	102	204	324	765	1 590	1 792	5 384	112,2		
80	132	164	283	600	912	1 706	2 735	2 630	6 883	90,3		
8	12	32	71	170	315	529	708	547	972	38,5	I64	
4	4	15	23	83	158	424	915	1 127	3 508	67,7		
12	16	47	94	253	473	953	1 623	1 674	4 480	53,5		
10	16	39	54	143	214	367	399	295	626	24,9	I70 – I79	
4	10	20	20	51	71	173	388	474	2 020	35,0		
14	26	59	74	194	285	540	787	769	2 646	30,1		
40	64	98	225	438	714	1 239	1 230	913	1 572	75,4	J00 – J99	
20	35	57	143	194	323	589	967	893	2 765	65,3		
60	99	155	368	632	1 037	1 828	2 197	1 806	4 337	70,2		
–	–	–	–	–	–	1	4	1	4	0,1	J00 – J06	
–	–	–	–	–	1	–	2	4	35	0,5		
–	–	–	–	–	1	1	6	5	39	0,3		
12	20	24	46	93	128	201	259	269	695	20,2	J10 – J18	
6	11	13	29	38	74	143	264	351	1 400	25,4		
18	31	37	75	131	202	344	523	620	2 095	22,9		
–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	0	J10	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0		
–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	0		
–	–	1	–	1	1	3	–	–	6	0,1	J11	
–	–	1	–	1	1	–	3	3	12	0,2		
–	–	2	–	2	2	3	3	3	18	0,2		
1	–	–	1	1	3	6	5	4	14	0,4	J20 – J22	
1	–	–	–	2	–	2	6	5	39	0,6		
1	–	–	1	3	3	8	11	9	53	0,5		
20	32	58	144	276	488	860	789	518	648	44,0	J40 – J47	
11	17	40	90	124	189	362	555	371	836	28,2		
31	49	98	234	400	677	1 222	1 344	889	1 484	35,9		
159	229	223	355	536	511	547	454	282	426	44,0	K00 – K93	
82	121	134	159	252	243	429	655	567	1 470	45,4		
241	350	357	514	788	754	976	1 109	849	1 896	44,7		
116	188	174	273	388	322	263	157	88	49	24,1	K70 – K77	
59	87	104	118	168	133	183	182	90	146	14,5		
175	275	278	391	556	455	446	339	178	195	19,1		
9	15	19	35	81	96	176	193	135	278	12,0	N00 – N99	
2	10	13	23	47	74	144	249	217	648	15,5		
11	25	32	58	128	170	320	442	352	926	13,8		

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	insgesamt								
			unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
000 – 099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	b	6	–	–	1	–	1	2	1
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	a	213	210	2	–	–	–	–	–
		b	181	181	–	–	–	–	–	–
		c	394	391	2	–	–	–	–	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	a	158	126	13	1	3	4	2	1
		b	147	102	14	5	3	1	2	6
		c	305	228	27	6	6	5	4	7
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	a	4 301	94	29	17	48	67	115	168
		b	3 308	72	18	9	16	23	50	41
		c	7 609	166	47	26	64	90	165	209
	darunter									
R95	plötzlicher Kindstod	a	94	94	–	–	–	–	–	–
		b	70	70	–	–	–	–	–	–
		c	164	164	–	–	–	–	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	a	3 004	7	77	107	180	177	256	261
		b	1 728	3	41	44	57	44	54	67
		c	4 732	10	118	151	237	221	310	328
	darunter									
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	a	780	3	28	34	53	55	71	54
		b	336	2	18	19	12	6	12	8
		c	1 116	5	46	53	65	61	83	62
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	a	163	–	–	–	–	–	1	–
		b	460	–	–	–	2	–	–	1
		c	623	–	–	–	2	–	1	1
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	a	478	1	9	27	57	37	42	41
		b	202	–	7	10	13	6	9	15
		c	680	1	16	37	70	43	51	56
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	a	49	–	–	1	3	2	5	5
		b	28	–	–	–	1	–	–	2
		c	77	–	–	1	4	2	5	7
T33 – T35	Erfrierungen	a	2	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
		c	2	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	a	77	–	2	–	3	3	10	13
		b	32	–	4	1	–	1	1	4
		c	109	–	6	1	3	4	11	17
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	a	832	1	25	24	36	40	59	77
		b	247	–	3	3	10	9	12	10
		c	1 079	1	28	27	46	49	71	87
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>87 262</b>	<b>474</b>	<b>266</b>	<b>182</b>	<b>342</b>	<b>416</b>	<b>714</b>	<b>1 060</b>
		<b>b</b>	<b>100 474</b>	<b>386</b>	<b>168</b>	<b>94</b>	<b>150</b>	<b>165</b>	<b>337</b>	<b>576</b>
		<b>c</b>	<b>187 736</b>	<b>860</b>	<b>434</b>	<b>276</b>	<b>492</b>	<b>581</b>	<b>1 051</b>	<b>1 636</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	a	758	1	27	61	95	67	69	64
		b	297	1	23	29	23	14	12	12
		c	1 055	2	50	90	118	81	81	76
W00 – W19	Stürze	a	342	–	5	3	2	3	6	8
		b	615	–	1	2	6	–	2	1
		c	957	–	6	5	8	3	8	9
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	a	36	–	15	4	–	1	2	1
		b	9	–	1	–	–	–	–	1
		c	45	–	16	4	–	1	2	2
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	a	1 265	–	3	32	50	71	110	129
		b	450	–	1	8	14	17	30	38
		c	1 715	–	4	40	64	88	140	167
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	a	54	3	4	–	2	5	3	6
		b	27	1	1	–	4	1	2	2
		c	81	4	5	–	6	6	5	8
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	a	146	–	3	2	13	10	16	14
		b	74	1	2	1	5	6	3	4
		c	220	1	5	3	18	16	19	18

## ursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen											je 100 000 Ein- wohner <sup>2)</sup>	Positions- nummer <sup>1)</sup>
davon												
im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)												
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4 <sup>3)</sup>	O00 – O99	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2,4	P00 – P96	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2,0		
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2,2		
-	1	3	-	1	2	1	-	-	-	1,8	Q00 – Q99	
-	4	3	3	2	2	2	-	-	-	1,6		
-	5	6	3	3	4	1	-	-	-	1,7		
264	290	312	413	577	515	448	381	209	354	49,1	R00 – R99	
66	91	111	138	200	231	317	462	355	1 108	35,8		
330	381	423	551	777	746	765	843	564	1 462	42,3		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	R95	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9		
275	213	200	187	217	200	190	139	107	211	34,3	S00 – T98	
68	60	64	74	115	101	134	174	147	481	18,7		
343	273	264	261	332	301	324	313	254	692	26,3		
55	54	61	39	43	60	56	43	25	46	8,9	S00 – S09	
16	11	11	14	30	24	30	33	30	60	3,6		
71	65	72	53	73	84	86	76	55	106	6,2		
3	-	1	1	2	7	19	25	18	86	1,9	S70 – S79	
-	-	-	-	1	6	14	53	61	322	5,0		
3	-	1	1	3	13	33	78	79	408	3,5		
45	34	31	29	33	25	24	17	14	12	5,5	T00 – T07	
11	14	9	12	10	14	14	19	15	24	2,2		
56	48	40	41	43	39	38	36	29	36	3,8		
5	6	3	8	4	2	-	1	1	3	0,6	T20 – T32	
2	-	1	3	2	1	4	2	3	7	0,3		
7	6	4	11	6	3	4	3	4	10	0,4		
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	T33 – T35	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-		
10	9	6	6	4	2	5	4	-	-	0,9	T51 – T65	
1	1	2	1	4	3	3	3	1	2	0,3		
11	10	8	7	8	5	8	7	1	2	0,6		
91	68	59	65	70	68	54	31	32	32	9,5	T66 – T78	
14	14	22	20	26	21	34	23	11	15	2,7		
105	82	81	85	96	89	88	54	43	47	6,0		
<b>1 653</b>	<b>2 287</b>	<b>3 077</b>	<b>5 179</b>	<b>9 007</b>	<b>10 936</b>	<b>14 272</b>	<b>13 519</b>	<b>9 040</b>	<b>14 838</b>	<b>997,1</b>	<b>A00 – T98</b>	
<b>889</b>	<b>1 317</b>	<b>1 771</b>	<b>2 561</b>	<b>4 594</b>	<b>5 715</b>	<b>9 387</b>	<b>15 415</b>	<b>14 277</b>	<b>42 672</b>	<b>1 086,4</b>		
<b>2 542</b>	<b>3 604</b>	<b>4 848</b>	<b>7 740</b>	<b>13 601</b>	<b>16 651</b>	<b>23 659</b>	<b>28 934</b>	<b>23 317</b>	<b>57 510</b>	<b>1 043,0</b>		
69	47	46	41	40	45	25	20	16	25	8,7	V01 – V99	
19	12	14	10	26	16	29	19	21	17	3,2		
88	59	60	51	66	61	54	39	37	42	5,9		
8	14	12	13	21	20	43	45	28	111	3,9	W00 – W19	
1	2	4	9	9	14	28	77	81	378	6,6		
9	16	16	22	30	34	71	122	109	489	5,3		
1	-	2	3	1	5	1	-	-	-	0,4	W65 – W74	
-	-	-	1	-	1	1	1	3	-	0,1		
1	-	2	4	1	6	2	1	3	-	0,3		
139	117	89	92	113	90	89	50	42	49	14,5	X60 – X84	
32	36	33	39	43	37	44	38	15	25	4,9		
171	153	122	131	156	127	133	88	57	74	9,5		
10	6	2	3	5	1	-	2	1	1	0,6	X85 – Y09	
-	1	1	2	3	3	3	2	-	1	0,3		
10	7	3	5	8	4	3	4	1	2	0,5		
13	8	13	10	8	11	12	8	4	1	1,7	Y10 – Y34	
2	2	5	2	9	7	9	7	3	6	0,8		
15	10	18	12	17	18	21	15	7	7	1,2		

## 6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 2000 nach

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	insgesamt								
			unter 1 <sup>2)</sup>	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	a	19,8	10,0	1,1	0,6	1,0	1,2	2,7	5,3
		b	19,3	3,5	0,5	0,6	0,6	0,4	1,2	3,7
		c	19,5	6,9	0,8	0,6	0,8	0,8	2,0	4,5
	darunter									
A00 – A09	infektiöse Darmkrankheiten	a	0,4	–	0,1	–	–	–	–	–
		b	0,6	–	–	–	–	–	–	0,1
		c	0,5	–	0,1	–	–	–	–	0,1
A15 – A19	Tuberkulose	a	0,8	–	0,1	–	0,2	–	0,1	–
		b	0,4	–	–	–	–	–	0,1	–
		c	0,6	–	–	–	0,1	–	0,1	–
B15 – B19	Virushepatitis	a	1,4	–	–	–	–	–	0,4	0,6
		b	1,3	–	–	–	–	–	0,4	0,1
		c	1,3	–	–	–	–	–	0,4	0,4
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	a	1,1	–	–	0,2	0,2	0,4	1,3	2,9
		b	0,2	1,2	–	–	–	0,2	–	0,8
		c	0,6	0,6	–	0,1	0,1	0,3	0,7	1,9
C00 – D48	Neubildungen	a	297,4	2,2	3,4	3,7	5,8	7,5	12,0	22,8
		b	259,6	2,3	2,5	1,3	5,2	5,1	15,7	30,1
		c	278,0	2,3	2,9	2,5	5,5	6,3	13,8	26,4
	darunter									
C00 – C97	bösartige Neubildungen	a	295,1	2,2	3,3	3,7	5,8	7,1	12,0	22,8
		b	257,2	2,3	2,4	1,3	5,2	5,1	15,5	30,0
		c	275,6	2,3	2,9	2,5	5,5	6,1	13,7	26,3
	darunter									
C15 – C26	bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	a	87,8	–	0,1	0,4	0,8	1,8	3,1	5,9
		b	87,7	–	–	–	0,4	0,9	1,8	6,1
		c	87,8	–	–	0,2	0,6	1,4	2,4	6,0
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	a	93,9	–	0,1	–	0,4	–	0,9	3,5
		b	30,8	1,2	0,1	–	–	0,4	0,9	2,6
		c	61,5	0,6	0,1	–	0,2	0,2	0,9	3,1
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	a	2,5	–	–	0,2	–	0,9	0,5	1,0
		b	2,3	–	–	0,2	0,2	–	0,4	0,9
		c	2,4	–	–	0,2	0,1	0,5	0,5	1,0
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	a	0,7	–	–	–	–	–	0,1	0,5
		b	46,0	–	–	–	0,4	0,4	4,6	9,3
		c	24,0	–	–	–	0,2	0,2	2,3	4,8
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	b	26,7	–	–	–	0,8	0,5	2,2	4,6
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	a	32,0	–	–	–	0,2	0,2	1,4	1,3
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	a	21,0	–	0,1	–	0,2	–	0,3	0,8
		b	12,9	–	0,1	–	–	0,2	0,3	0,5
		c	16,9	–	0,1	–	0,1	0,1	0,3	0,6
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	a	19,9	2,2	1,2	2,0	2,5	1,8	1,6	3,4
		b	19,3	1,2	1,3	0,2	1,7	0,9	1,9	1,9
		c	19,6	1,7	1,2	1,1	2,1	1,4	1,7	2,6
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	a	0,6	1,1	0,2	–	–	0,2	0,1	0,1
		b	0,8	1,2	0,2	–	0,2	–	–	0,1
		c	0,7	1,1	0,2	–	0,1	0,1	0,1	0,1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	a	8,9	1,1	0,8	0,2	0,6	1,1	0,5	2,4
		b	13,7	2,3	0,4	–	0,2	0,7	0,4	1,1
		c	11,3	1,7	0,6	0,1	0,4	0,9	0,5	1,7
	darunter									
E10 – E14	Diabetes mellitus	a	7,0	–	–	–	0,2	0,2	0,4	1,6
		b	11,1	–	0,1	–	–	–	0,3	0,5
		c	9,1	–	–	–	0,1	0,1	0,3	1,1
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	a	14,1	–	0,1	1,0	5,6	8,7	9,4	11,1
		b	4,9	–	–	0,9	1,3	2,4	2,3	2,6
		c	9,4	–	–	0,9	3,4	5,6	6,0	7,0
	darunter									
F10 – F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	a	13,9	–	0,1	1,0	5,6	8,7	9,4	11,1
		b	4,0	–	–	0,6	1,3	2,2	2,3	2,6
		c	8,8	–	–	0,8	3,4	5,5	6,0	7,0
	darunter									
F10	psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	a	11,8	–	–	0,4	1,0	3,0	3,5	6,0
		b	3,6	–	–	–	0,2	0,2	0,7	1,7
		c	7,6	–	–	0,2	0,6	1,6	2,1	3,9

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10) – 2) bezogen auf 100 000 lebend Geborene

## Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										Positions- nummer <sup>1)</sup>
davon										
im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
6,3	8,4	13,7	23,6	29,6	53,3	85,4	134,3	167,5	234,0	A00 – B99
4,4	5,1	5,7	10,6	17,6	31,5	53,2	80,7	118,3	179,9	
5,4	6,8	9,7	17,0	23,5	41,8	67,1	98,8	132,6	192,2	
–	0,3	–	0,2	0,7	0,2	1,1	1,4	5,7	13,9	A00 – A09
–	–	–	–	0,6	0,6	1,1	1,9	4,2	8,6	
–	0,2	–	0,1	0,7	0,4	1,1	1,7	4,6	9,8	
0,6	0,3	0,4	0,9	1,3	1,1	3,4	6,1	2,3	13,9	A15 – A19
–	0,3	–	0,4	0,3	1,0	0,9	2,1	0,9	3,4	
0,3	0,3	0,2	0,6	0,8	1,1	2,0	3,5	1,3	5,8	
0,1	1,3	1,3	2,2	1,3	4,1	7,9	8,0	10,3	8,9	B15 – B19
0,1	0,5	–	1,3	1,0	1,7	7,1	5,0	8,4	6,0	
0,1	0,9	0,7	1,7	1,1	2,8	7,4	6,0	8,9	6,6	
2,9	1,3	2,1	1,5	1,5	0,7	0,3	0,5	–	–	B20 – B24
0,6	0,3	0,2	–	–	0,2	–	–	–	–	
1,7	0,8	1,1	0,7	0,7	0,4	0,1	0,2	–	–	
46,2	102,2	215,3	380,5	595,1	935,5	1 385,0	1 880,3	2 630,5	3 264,3	C00 – D48
59,2	109,2	177,1	243,6	362,0	500,5	680,2	979,1	1 368,1	2 004,5	
52,6	105,7	196,2	311,6	476,2	707,0	985,5	1 282,3	1 734,3	2 292,5	
45,9	102,0	214,9	379,2	592,4	931,4	1 373,4	1 860,5	2 603,2	3 207,4	C00 – C97
59,1	108,7	176,9	242,5	359,9	497,6	675,3	967,9	1 347,6	1 978,3	
52,4	105,4	195,9	310,4	473,9	703,5	977,7	1 268,2	1 711,8	2 259,2	
14,0	27,4	61,3	109,9	182,0	275,8	401,5	567,4	794,4	996,6	C15 – C26
8,1	17,7	29,9	58,0	100,8	148,6	233,0	345,1	561,8	869,4	
11,1	22,6	45,6	83,8	140,6	209,0	306,0	419,9	629,2	898,5	
13,7	35,8	82,2	148,8	217,1	348,6	474,7	554,7	593,8	518,5	C30 – C39
10,5	21,4	34,5	42,2	52,5	72,0	98,0	114,8	110,4	131,5	
12,1	28,6	58,3	95,2	133,2	203,4	261,2	262,8	250,6	220,0	
0,6	1,0	3,6	3,1	5,7	7,3	9,3	10,3	14,8	30,4	C43 – C44
1,0	0,7	3,0	2,5	4,6	6,2	4,7	6,0	5,6	16,1	
0,8	0,8	3,3	2,8	5,1	6,7	6,7	7,4	8,3	19,4	
0,3	0,5	0,2	1,3	1,8	2,1	3,1	3,3	2,3	7,6	C50
18,5	32,0	56,4	66,0	80,1	90,4	107,2	141,0	191,0	273,2	
9,2	16,3	28,3	33,9	41,8	48,5	62,1	94,7	136,2	212,5	
8,3	15,8	16,4	26,6	40,6	59,6	70,6	104,6	123,9	170,1	C51 – C58
0,9	1,3	5,9	12,2	38,4	68,2	141,4	266,3	511,7	779,1	C60 – C63
1,4	6,4	9,5	18,0	32,6	58,1	102,3	156,4	243,9	342,7	C64 – C68
1,2	2,5	4,0	5,8	12,8	23,6	33,6	51,4	86,2	135,3	
1,3	4,4	6,8	11,9	22,5	40,0	63,3	86,8	131,9	182,7	
3,9	6,6	11,4	21,9	37,9	55,6	89,9	129,6	178,9	226,4	C81 – C96
4,3	6,4	10,3	14,4	23,5	35,2	53,6	84,3	113,2	133,8	
4,1	6,5	10,8	18,1	30,6	44,9	69,3	99,6	132,3	155,0	
0,3	–	–	0,2	0,3	0,7	1,1	6,1	8,0	13,9	D50 – D89
0,1	0,3	0,4	0,2	0,5	0,6	1,3	3,8	6,1	8,2	
0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,7	1,2	4,6	6,6	9,5	
3,3	5,4	5,3	8,8	16,1	23,8	36,1	50,3	75,2	121,4	E00 – E90
2,7	2,1	4,2	5,3	8,5	22,6	30,8	51,4	89,0	168,3	
3,0	3,8	4,8	7,0	12,2	23,2	33,1	51,0	85,0	157,6	
2,3	3,3	3,4	6,3	11,0	19,7	30,1	47,0	70,7	107,5	E10 – E14
1,0	0,7	2,3	2,7	5,0	15,3	25,4	43,8	78,7	153,3	
1,7	2,0	2,9	4,5	7,9	17,4	27,5	44,9	76,4	142,8	
15,9	18,5	21,9	29,3	30,9	33,6	25,1	22,1	14,8	19,0	F00 – F99
4,6	6,4	8,8	8,5	8,6	4,8	6,5	8,8	11,6	23,2	
10,3	12,4	15,3	18,9	19,6	18,5	14,5	13,3	12,6	22,3	
15,9	18,5	21,7	29,1	30,9	32,7	24,8	18,8	9,1	13,9	F10 – F19
4,6	6,2	8,8	8,5	8,6	4,8	6,2	6,2	2,8	6,0	
10,3	12,3	15,2	18,8	19,6	18,0	14,3	10,4	4,6	7,8	
13,0	17,0	21,5	29,1	30,6	32,7	24,5	18,8	8,0	11,4	F10
4,3	6,1	8,8	8,5	8,6	4,8	6,2	6,2	2,8	5,6	
8,7	11,5	15,1	18,8	19,4	18,0	14,2	10,4	4,3	6,9	

## Noch: 6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 2000 nach

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	insgesamt								
			unter 1 <sup>2)</sup>	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	a	16,2	11,1	1,7	1,8	2,1	1,4	1,6	3,1
		b	18,9	14,1	1,7	1,3	1,7	1,3	1,1	2,6
		c	17,6	12,6	1,7	1,6	1,9	1,4	1,3	2,9
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	a	420,8	8,9	1,4	2,4	5,8	6,6	12,3	20,8
		b	584,2	5,9	1,3	1,5	4,0	4,6	6,6	10,3
		c	504,8	7,4	1,3	2,0	4,9	5,6	9,5	15,7
	darunter									
I10 – I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	a	17,3	–	0,1	0,2	–	0,2	0,6	0,9
		b	36,4	–	–	–	–	0,2	0,3	0,5
		c	27,1	–	–	0,1	–	0,2	0,5	0,7
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	a	200,1	–	–	0,6	0,8	0,9	3,6	6,2
		b	215,7	–	–	0,2	0,2	0,4	1,6	1,5
		c	208,1	–	–	0,4	0,5	0,6	2,6	3,9
	darunter									
I21	akuter Myokardinfarkt	a	102,8	–	–	0,6	0,4	0,5	2,7	5,2
		b	82,3	–	–	–	–	0,4	1,2	0,9
		c	92,3	–	–	0,3	0,2	0,5	2,0	3,1
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	a	1,7	–	–	–	–	–	–	–
		b	0,8	–	–	–	–	–	–	–
		c	1,2	–	–	–	–	–	–	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	a	93,9	4,4	1,1	1,0	3,3	2,7	4,7	7,6
		b	159,8	4,7	0,8	0,6	1,5	1,6	1,5	3,2
		c	127,8	4,6	1,0	0,8	2,4	2,2	3,1	5,4
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	a	67,2	3,3	0,1	0,4	0,8	1,8	2,3	3,5
		b	112,2	1,2	0,3	0,4	1,0	1,1	2,4	3,4
		c	90,3	2,3	0,2	0,4	0,9	1,4	2,4	3,5
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	a	38,5	–	–	0,2	0,4	–	0,3	0,1
		b	67,7	–	0,1	–	–	0,2	0,1	0,1
		c	53,5	–	–	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	a	24,9	1,1	–	–	0,2	0,4	0,4	1,5
		b	35,0	–	–	–	0,4	–	0,1	0,7
		c	30,1	0,6	–	–	0,3	0,2	0,3	1,1
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	a	75,4	4,4	1,1	1,2	1,0	1,1	0,9	2,9
		b	65,3	3,5	0,2	0,9	1,0	1,6	0,8	2,8
		c	70,2	4,0	0,7	1,0	1,0	1,4	0,9	2,8
	darunter									
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	a	0,1	–	0,1	–	–	–	–	–
		b	0,5	1,2	–	–	–	–	–	–
		c	0,3	0,6	–	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	a	20,2	2,2	0,5	0,2	0,2	0,4	0,4	0,9
		b	25,4	–	0,1	0,2	0,4	0,7	0,4	0,8
		c	22,9	1,1	0,3	0,2	0,3	0,5	0,4	0,8
	darunter									
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	a	–	–	–	–	–	–	0,1	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
		c	–	–	–	–	–	–	0,1	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	a	0,1	–	–	–	–	–	–	–
		b	0,2	–	–	–	–	–	–	–
		c	0,2	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	a	0,4	–	–	–	–	–	–	–
		b	0,6	1,2	–	–	–	–	–	–
		c	0,5	0,6	–	–	–	–	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	a	44,0	–	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	1,0
		b	28,2	–	0,1	–	0,4	0,2	0,1	1,3
		c	35,9	–	0,2	0,2	0,4	0,3	0,2	1,2
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	a	44,0	2,2	0,4	0,6	0,4	1,4	4,0	10,2
		b	45,4	–	0,1	0,4	0,8	1,3	2,7	7,0
		c	44,7	1,1	0,3	0,5	0,6	1,4	3,4	8,6
	darunter									
K70 – K77	Krankheiten der Leber	a	24,1	1,1	0,2	–	0,4	0,4	2,7	7,8
		b	14,5	–	–	0,2	0,8	0,9	1,6	5,9
		c	19,1	0,6	0,1	0,1	0,6	0,6	2,2	6,9
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	a	12,0	–	–	–	0,4	0,7	0,5	0,6
		b	15,5	–	0,1	0,2	0,2	–	0,1	0,5
		c	13,8	–	0,1	0,1	0,3	0,4	0,3	0,6



## Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										Positionsnummer <sup>1)</sup>
davon										
im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
4,6	6,3	10,3	12,7	18,0	35,0	52,1	114,6	213,1	311,1	G00 – G99
3,0	3,3	6,9	10,2	11,7	19,9	39,0	76,0	119,7	226,7	
3,8	4,8	8,6	11,4	14,8	27,1	44,7	89,0	146,8	246,0	
52,9	102,4	156,2	274,2	499,9	954,0	1 702,5	3 015,1	5 318,0	11 208,2	I00 – I99
22,0	37,0	60,8	89,0	195,8	400,7	861,3	1 872,4	3 918,3	10 947,3	
37,7	69,6	108,5	181,0	344,9	663,4	1 225,7	2 256,8	4 324,4	11 007,0	
1,6	3,3	5,5	13,6	16,5	37,3	63,1	130,1	204,0	535,0	I10 – I15
0,9	1,1	3,2	6,0	13,4	22,4	53,8	101,2	235,7	719,1	
1,2	2,2	4,4	9,8	14,9	29,5	57,8	110,9	226,5	677,0	
23,0	52,2	80,8	146,0	268,3	513,4	876,8	1 434,5	2 443,6	4 500,0	I20 – I25
7,4	10,2	20,9	32,6	77,6	178,8	354,9	750,7	1 514,8	3 791,3	
15,3	31,1	50,9	88,9	171,1	337,7	580,9	980,7	1 784,2	3 953,3	
18,9	39,6	60,7	101,7	170,0	305,3	475,3	691,9	1 086,2	1 539,2	I21
5,3	7,6	13,5	19,3	51,0	108,2	189,7	350,8	608,8	1 059,4	
12,2	23,5	37,1	60,2	109,4	201,8	313,4	465,6	747,3	1 169,1	
0,1	0,5	0,4	1,1	2,3	5,7	12,1	13,6	11,4	15,2	I22
0,1	–	–	–	0,3	1,4	1,9	4,8	6,5	9,0	
0,1	0,2	0,2	0,5	1,3	3,5	6,3	7,7	7,9	10,4	
13,7	26,9	32,3	54,7	99,8	176,0	321,7	594,2	1 201,3	3 175,8	I30 – I52
6,1	9,7	13,5	19,8	43,2	85,1	189,9	444,2	942,8	3 365,2	
10,0	18,3	22,9	37,2	70,9	128,3	247,0	494,6	1 017,8	3 321,9	
6,7	11,7	20,2	33,3	65,9	134,6	265,1	537,8	955,1	1 895,9	I60 – I69
4,9	10,0	11,0	18,6	32,6	67,1	164,7	378,7	834,7	2 017,6	
5,8	10,9	15,6	25,9	48,9	99,1	208,2	432,2	869,6	1 989,8	
1,1	2,0	6,1	13,1	28,3	72,1	149,0	332,6	623,4	1 229,3	I64
0,6	0,7	2,9	4,2	13,3	32,7	91,3	217,9	525,0	1 314,6	
0,9	1,3	4,5	8,6	20,6	51,4	116,3	256,5	553,5	1 295,1	
1,4	2,6	7,4	9,9	23,8	49,0	103,4	187,4	336,2	791,7	I70 – I79
0,6	1,6	3,8	3,6	8,2	14,7	37,3	92,4	220,8	757,0	
1,0	2,1	5,6	6,8	15,8	31,0	65,9	124,4	254,3	764,9	
5,7	10,6	18,6	41,4	72,9	163,4	349,1	577,7	1 040,6	1 988,2	J00 – J99
3,0	5,7	10,9	26,0	31,0	66,9	126,8	230,3	416,0	1 036,2	
4,4	8,2	14,8	33,7	51,5	112,7	223,1	347,2	597,2	1 253,8	
–	–	–	–	–	–	0,3	1,9	1,1	5,1	J00 – J06
–	–	–	–	–	0,2	–	0,5	1,9	13,1	
–	–	–	–	–	0,1	0,1	0,9	1,7	11,3	
1,7	3,3	4,6	8,5	15,5	29,3	56,6	121,7	306,6	879,0	J10 – J18
0,9	1,8	2,5	5,3	6,1	15,3	30,8	62,9	163,5	524,6	
1,3	2,6	3,5	6,9	10,7	22,0	42,0	82,6	205,0	605,6	
–	–	–	–	–	–	–	–	1,1	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,4	
–	–	–	–	–	–	–	–	0,3	0,3	
–	–	0,2	–	0,2	0,2	0,8	–	–	7,6	J11
–	–	0,2	–	0,2	0,2	–	0,7	1,4	4,5	
–	–	0,2	–	0,2	0,2	0,4	0,5	1,0	5,2	
0,1	–	–	0,2	0,2	0,7	1,7	2,3	4,6	17,7	J20 – J22
–	–	–	–	0,3	–	0,4	1,4	2,3	14,6	
0,1	–	–	0,1	0,2	0,3	1,0	1,7	3,0	15,3	
2,9	5,3	11,0	26,5	45,9	111,7	242,3	370,6	590,4	819,6	J40 – J47
1,6	2,8	7,6	16,4	19,8	39,1	77,9	132,2	172,8	313,3	
2,3	4,0	9,3	21,4	32,6	73,6	149,1	212,4	294,0	429,0	
22,7	37,8	42,4	65,4	89,2	117,0	154,1	213,2	321,4	538,8	K00 – K93
12,1	19,9	25,5	28,9	40,3	50,3	92,4	156,0	264,1	550,9	
17,5	28,8	34,0	47,0	64,3	82,0	119,1	175,3	280,7	548,1	
16,6	31,0	33,1	50,3	64,5	73,7	74,1	73,7	100,3	62,0	K70 – K77
8,7	14,3	19,8	21,5	26,9	27,5	39,4	43,3	41,9	54,7	
12,7	22,6	26,5	35,8	45,3	49,5	54,4	53,6	58,9	56,4	
1,3	2,5	3,6	6,4	13,5	22,0	49,6	90,7	153,9	351,6	N00 – N99
0,3	1,6	2,5	4,2	7,5	15,3	31,0	59,3	101,1	242,8	
0,8	2,1	3,0	5,3	10,4	18,5	39,1	69,8	116,4	267,7	

## Noch: 6.2 Gestorbene je 100 000 Einwohner 2000 nach

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	insgesamt								
			unter 1 <sup>2)</sup>	1 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	
000 – 099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	b	0,1	–	–	0,2	–	0,2	0,3	0,1
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	a	2,4	233,3	0,1	–	–	–	–	–
		b	2,0	212,7	–	–	–	–	–	–
		c	2,2	223,2	0,1	–	–	–	–	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	a	1,8	140,0	0,9	0,2	0,6	0,7	0,3	0,1
		b	1,6	119,8	1,0	1,1	0,6	0,2	0,3	0,8
		c	1,7	130,2	1,0	0,6	0,6	0,5	0,3	0,5
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	a	49,1	104,4	2,1	3,5	9,9	12,0	14,9	21,1
		b	35,8	84,6	1,3	1,9	3,4	4,2	6,8	5,4
		c	42,3	94,8	1,7	2,7	6,7	8,1	10,9	13,5
	darunter									
R95	plötzlicher Kindstod	a	1,1	104,4	–	–	–	–	–	–
		b	0,8	82,2	–	–	–	–	–	–
		c	0,9	93,6	–	–	–	–	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	a	34,3	7,8	5,5	21,8	37,2	31,6	33,1	32,8
		b	18,7	3,5	3,1	9,4	12,0	8,0	7,3	8,9
		c	26,3	5,7	4,3	15,8	24,7	19,9	20,5	21,1
	darunter									
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	a	8,9	3,3	2,0	6,9	11,0	9,8	9,2	6,8
		b	3,6	2,3	1,3	4,1	2,5	1,1	1,6	1,1
		c	6,2	2,9	1,7	5,5	6,8	5,5	5,5	4,0
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	a	1,9	–	–	–	–	–	0,1	–
		b	5,0	–	–	–	0,4	–	–	0,1
		c	3,5	–	–	–	0,2	–	0,1	0,1
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	a	5,5	1,1	0,6	5,5	11,8	6,6	5,4	5,2
		b	2,2	–	0,5	2,1	2,7	1,1	1,2	2,0
		c	3,8	0,6	0,6	3,9	7,3	3,9	3,4	3,6
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	a	0,6	–	–	0,2	0,6	0,4	0,6	0,6
		b	0,3	–	–	–	0,2	–	–	0,3
		c	0,4	–	–	0,1	0,4	0,2	0,3	0,5
T33 – T35	Erfrierungen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
		c	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	a	0,9	–	0,1	–	0,6	0,5	1,3	1,6
		b	0,3	–	0,3	0,2	–	0,2	0,1	0,5
		c	0,6	–	0,2	0,1	0,3	0,4	0,7	1,1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	a	9,5	1,1	1,8	4,9	7,4	7,1	7,6	9,7
		b	2,7	–	0,2	0,6	2,1	1,6	1,6	1,3
		c	6,0	0,6	1,0	2,8	4,8	4,4	4,7	5,6
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>997,1</b>	<b>526,5</b>	<b>18,8</b>	<b>37,1</b>	<b>70,7</b>	<b>74,2</b>	<b>92,3</b>	<b>133,4</b>
		<b>b</b>	<b>1 086,5</b>	<b>453,5</b>	<b>12,5</b>	<b>20,2</b>	<b>31,5</b>	<b>30,1</b>	<b>45,7</b>	<b>76,1</b>
		<b>c</b>	<b>1 043,0</b>	<b>491,0</b>	<b>15,8</b>	<b>28,8</b>	<b>51,2</b>	<b>52,4</b>	<b>69,5</b>	<b>105,5</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	a	8,7	1,1	1,9	12,4	19,6	12,0	8,9	8,1
		b	3,2	1,2	1,7	6,2	4,8	2,6	1,6	1,6
		c	5,9	1,1	1,8	9,4	12,3	7,3	5,4	4,9
W00 – W19	Stürze	a	3,9	–	0,4	0,6	0,4	0,5	0,8	1,0
		b	6,7	–	0,1	0,4	1,3	–	0,3	0,1
		c	5,3	–	0,2	0,5	0,8	0,3	0,5	0,6
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	a	0,4	–	1,1	0,8	–	0,2	0,3	0,1
		b	0,1	–	0,1	–	–	–	–	0,1
		c	0,3	–	0,6	0,4	–	0,1	0,1	0,1
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	a	14,5	–	0,2	6,5	10,3	12,7	14,2	16,2
		b	4,9	–	0,1	1,7	2,9	3,1	4,1	5,0
		c	9,5	–	0,1	4,2	6,7	7,9	9,3	10,8
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	a	0,6	3,3	0,3	–	0,4	0,9	0,4	0,8
		b	0,3	1,2	0,1	–	0,8	0,2	0,3	0,3
		c	0,5	2,3	0,2	–	0,6	0,5	0,3	0,5
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	a	1,7	–	0,2	0,4	2,7	1,8	2,1	1,8
		b	0,8	1,2	0,1	0,2	1,0	1,1	0,4	0,5
		c	1,2	0,6	0,2	0,3	1,9	1,4	1,3	1,2

## Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen

Gestorbene Personen										Positionsnummer <sup>1)</sup>
davon										
im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)										
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	000 – 099
-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	P00 – P96
-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	
-	0,2	0,6	-	0,2	0,5	0,3	-	-	-	Q00 – Q99
-	0,7	0,6	0,5	0,3	0,4	-	-	-	-	
-	0,4	0,6	0,3	0,2	0,4	0,1	-	-	-	
37,8	47,9	59,3	76,1	96,0	117,9	126,2	179,0	238,2	447,7	R00 – R99
9,7	14,9	21,1	25,1	32,0	47,8	68,3	110,0	165,4	415,2	
24,0	31,4	40,3	50,4	63,4	81,1	93,4	133,2	186,5	422,6	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	R95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
39,3	35,2	38,0	34,4	36,1	45,8	53,5	65,3	122,0	266,9	S00 – T98
10,0	9,9	12,2	13,5	18,4	20,9	28,9	41,4	68,5	180,3	
24,9	22,5	25,1	23,9	27,1	32,7	39,5	49,5	84,0	200,0	
7,9	8,9	11,6	7,2	7,2	13,7	15,8	20,2	28,5	58,2	S00 – S09
2,4	1,8	2,1	2,5	4,8	5,0	6,5	7,9	14,0	22,5	
5,2	5,4	6,9	4,9	6,0	9,1	10,5	12,0	18,2	30,6	
0,4	-	0,2	0,2	0,3	1,6	5,4	11,7	20,5	108,8	S70 – S79
-	-	-	-	0,2	1,2	3,0	12,6	28,4	120,7	
0,2	-	0,1	0,1	0,2	1,4	4,0	12,3	26,1	117,9	
6,4	5,6	5,9	5,3	5,5	5,7	6,8	8,0	16,0	15,2	T00 – T07
1,6	2,3	1,7	2,2	1,6	2,9	3,0	4,5	7,0	9,0	
4,1	4,0	3,8	3,8	3,5	4,2	4,6	5,7	9,6	10,4	
0,7	1,0	0,6	1,5	0,7	0,5	-	0,5	1,1	3,8	T20 – T32
0,3	-	0,2	0,5	0,3	0,2	0,9	0,5	1,4	2,6	
0,5	0,5	0,4	1,0	0,5	0,3	0,5	0,5	1,3	2,9	
-	-	-	0,2	-	-	-	0,5	-	-	T33 – T35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	0,1	-	-	-	0,2	-	-	
1,4	1,5	1,1	1,1	0,7	0,5	1,4	1,9	-	-	T51 – T65
0,1	0,2	0,4	0,2	0,6	0,6	0,6	0,7	0,5	0,7	
0,8	0,8	0,8	0,6	0,7	0,5	1,0	1,1	0,3	0,6	
13,0	11,2	11,2	12,0	11,6	15,6	15,2	14,6	36,5	40,5	T66 – T78
2,1	2,3	4,2	3,6	4,2	4,3	7,3	5,5	5,1	5,6	
7,6	6,8	7,7	7,8	7,8	9,7	10,7	8,5	14,2	13,6	
<b>236,4</b>	<b>377,6</b>	<b>585,3</b>	<b>953,7</b>	<b>1 498,4</b>	<b>2 503,2</b>	<b>4 020,9</b>	<b>6 350,0</b>	<b>10 303,3</b>	<b>18 766,4</b>	<b>A00 – T98</b>
<b>131,3</b>	<b>216,3</b>	<b>337,3</b>	<b>465,9</b>	<b>734,8</b>	<b>1 182,8</b>	<b>2 021,2</b>	<b>3 671,2</b>	<b>6 650,2</b>	<b>15 991,0</b>	
<b>184,7</b>	<b>296,7</b>	<b>461,4</b>	<b>708,3</b>	<b>1 109,1</b>	<b>1 809,8</b>	<b>2 887,5</b>	<b>4 572,4</b>	<b>7 710,0</b>	<b>16 625,4</b>	
9,9	7,8	8,8	7,6	6,7	10,3	7,0	9,4	18,2	31,6	V01 – V99
2,8	2,0	2,7	1,8	4,2	3,3	6,2	4,5	9,8	6,4	
6,4	4,9	5,7	4,7	5,4	6,6	6,6	6,2	12,2	12,1	
1,1	2,3	2,3	2,4	3,5	4,6	12,1	21,1	31,9	140,4	W00 – W19
0,1	0,3	0,8	1,6	1,4	2,9	6,0	18,3	37,7	141,7	
0,7	1,3	1,5	2,0	2,4	3,7	8,7	19,3	36,0	141,4	
0,1	-	0,4	0,6	0,2	1,1	0,3	-	-	-	W65 – W74
-	-	-	0,2	-	0,2	0,2	0,2	1,4	-	
0,1	-	0,2	0,4	0,1	0,7	0,2	0,2	1,0	-	
19,9	19,3	16,9	16,9	18,8	20,6	25,1	23,5	47,9	62,0	X60 – X84
4,7	5,9	6,3	7,1	6,9	7,7	9,5	9,0	7,0	9,4	
12,4	12,6	11,6	12,0	12,7	13,8	16,2	13,9	18,8	21,4	
1,4	1,0	0,4	0,6	0,8	0,2	-	0,9	1,1	1,3	X85 – Y09
-	0,2	0,2	0,4	0,5	0,6	0,6	0,5	-	0,4	
0,7	0,6	0,3	0,5	0,7	0,4	0,4	0,6	0,3	0,6	
1,9	1,3	2,5	1,8	1,3	2,5	3,4	3,8	4,6	1,3	Y10 – Y34
0,3	0,3	1,0	0,4	1,4	1,4	1,9	1,7	1,4	2,2	
1,1	0,8	1,7	1,1	1,4	2,0	2,6	2,4	2,3	2,0	

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache								
		Düsseldorf		Duisburg		Essen		Krefeld	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	56	50	55	62	73	71	21	17
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	1	4	1	1	2	3	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	3	1	–	3	2	5	2	–
B15 – B19	Virushepatitis	10	7	3	6	5	4	1	3
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	7	1	4	–	9	2	1	1
C00 – D48	Neubildungen	839	864	919	762	1 096	991	356	335
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	837	859	914	757	1 089	981	350	334
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	254	280	254	246	285	325	124	107
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	263	141	331	107	395	131	113	54
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	11	6	9	9	10	10	1	2
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	4	171	2	127	4	172	–	54
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	72	x	87	x	105	x	43
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	75	x	80	x	119	x	30	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	61	29	70	39	83	47	25	9
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	72	54	58	57	62	72	17	20
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	–	1	1	–	2	3	–	1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	16	31	15	37	24	42	9	12
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	13	26	11	29	19	31	7	11
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	35	15	31	10	59	23	13	6
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	34	11	30	8	58	21	13	5
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	30	9	23	7	54	20	9	5
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	53	66	55	49	62	51	20	22
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	1 099	1 845	1 120	1 562	1 352	2 138	481	722
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	42	83	47	74	53	122	16	33
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	542	713	512	623	664	874	226	263
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	231	240	251	258	305	331	114	104
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	6	3	8	2	8	–	2	1
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	219	422	259	422	297	542	122	224
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	178	411	172	276	187	343	65	137
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	98	239	101	190	114	196	42	91

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

## nach Todesursachen

Kreisfreie Städte												Positionsnummer <sup>1)</sup>
Mönchengladbach		Mülheim an der Ruhr		Oberhausen		Remscheid		Solingen		Wuppertal		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
26	24	15	23	22	26	18	30	15	26	47	51	A00 – B99
–	2	–	–	–	2	1	1	–	1	2	2	A00 – A09
–	–	–	–	1	1	1	–	3	1	2	2	A15 – A19
2	4	1	2	3	2	–	1	1	3	6	1	B15 – B19
3	–	1	–	3	1	–	–	2	–	4	–	B20 – B24
424	379	311	279	352	302	217	180	211	212	574	588	C00 – D48
419	378	311	276	351	301	217	178	210	209	572	582	C00 – C97
126	121	87	110	97	105	76	67	70	68	170	199	C15 – C26
134	48	106	33	124	30	73	26	74	27	193	73	C30 – C39
5	5	3	4	3	5	–	1	3	3	4	7	C43 – C44
1	65	1	45	1	57	–	35	–	44	–	123	C50
x	35	x	27	x	27	x	18	x	23	x	62	C51 – C58
40	x	33	x	38	x	23	x	14	x	59	x	C60 – C63
35	24	23	13	28	23	11	10	13	6	40	25	C64 – C68
29	31	24	20	25	22	10	9	13	14	40	37	C81 – C96
2	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	1	D50 – D89
6	15	7	12	8	9	6	10	9	16	20	35	E00 – E90
5	13	6	10	6	6	3	8	6	14	13	27	E10 – E14
18	6	6	2	13	4	7	3	6	2	30	9	F00 – F99
18	6	6	2	13	4	7	2	6	2	29	6	F10 – F19
14	4	5	2	8	4	6	2	4	2	25	4	F10
24	33	15	30	15	14	11	12	22	29	26	57	G00 – G99
557	881	463	662	501	733	281	368	341	594	750	1 173	I00 – I99
16	34	8	31	14	31	9	20	20	29	36	59	I10 – I15
297	358	213	227	283	370	142	164	176	238	341	453	I20 – I25
127	108	99	66	120	140	74	58	74	70	156	180	I21
4	3	4	–	1	–	2	3	2	1	3	3	I22
114	244	99	183	74	140	51	75	55	143	137	297	I30 – I52
96	180	91	131	73	108	47	65	50	122	130	212	I60 – I69
63	137	56	100	45	68	19	30	30	73	74	114	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Düsseldorf		Duisburg		Essen		Krefeld	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
		I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	67	126	63	86	78	120
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	220	237	214	201	257	282	72	93
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	60	88	73	86	82	135	22	24
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	1	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	2	1	1	5	1	3	3	2
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	134	109	104	78	119	89	36	51
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	140	142	151	138	187	197	61	58
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	82	53	79	60	101	65	32	27
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	50	64	49	44	59	80	15	20
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	8	8	11	9	6	3	4	5
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	3	5	4	5	6	5	5	2
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	290	183	295	213	196	181	97	84
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	–	1	4	4	–	2	4	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	86	61	85	51	90	75	41	23
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	23	9	18	6	17	11	13	5
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	4	14	3	16	6	31	3	5
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	9	8	13	2	15	8	6	3
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	1	1	3	2	1	5	1	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	3	–	2	2	2	–	–	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	16	10	23	3	30	5	10	–
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 895</b>	<b>3 574</b>	<b>3 005</b>	<b>3 144</b>	<b>3 470</b>	<b>4 147</b>	<b>1 195</b>	<b>1 403</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	11	8	14	3	19	4	9	4
W00 – W19	Stürze	15	19	9	22	9	38	5	9
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	1	–	3	–	–	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	40	20	36	12	42	20	15	5
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	2	4	2	1	2	1	–	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	8	1	5	2	4	3	4	1

## nach Todesursachen

Kreisfreie Städte												Positionsnummer <sup>1)</sup>
Mönchengladbach		Mülheim an der Ruhr		Oberhausen		Remscheid		Solingen		Wuppertal		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
18	30	36	52	36	48	23	28	29	32	63	83	I70 – I79
106	120	93	75	93	95	44	40	75	71	117	135	J00 – J99
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	J00 – J06
34	63	31	35	23	27	15	13	26	33	35	53	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J11
–	–	–	–	1	3	–	–	3	1	4	2	J20 – J22
62	44	45	23	48	40	22	17	34	26	61	54	J40 – J47
63	62	52	53	61	70	30	47	28	40	100	118	K00 – K93
38	20	27	21	31	20	19	17	15	7	55	35	K70 – K77
16	17	11	19	17	25	9	10	6	19	36	33	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	O00 – O99
1	4	–	3	3	1	2	2	1	–	3	2	P00 – P96
4	–	–	1	4	1	–	2	–	–	8	2	Q00 – Q99
46	29	50	45	86	38	36	18	57	56	117	95	R00 – R99
4	2	–	1	4	1	1	1	3	–	3	2	R95
50	29	31	22	37	14	14	16	25	13	47	39	S00 – T98
6	2	9	6	7	1	3	1	10	2	11	3	S00 – S09
4	12	–	10	1	4	1	5	1	6	6	12	S70 – S79
9	2	5	1	7	4	5	2	5	–	8	8	T00 – T07
–	1	1	–	–	1	–	1	–	–	2	2	T20 – T32
1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
–	–	–	–	1	1	1	–	–	–	–	–	T51 – T65
15	4	9	3	11	2	3	1	3	1	11	8	T66 – T78
<b>1 343</b>	<b>1 601</b>	<b>1 055</b>	<b>1 226</b>	<b>1 213</b>	<b>1 334</b>	<b>675</b>	<b>739</b>	<b>796</b>	<b>1 080</b>	<b>1 875</b>	<b>2 340</b>	<b>A00 – T98</b>
12	2	3	2	7	4	3	1	3	2	10	6	V01 – V99
8	14	3	10	5	4	1	6	3	6	19	9	W00 – W19
–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	W65 – W74
21	5	15	7	15	2	6	3	6	4	17	9	X60 – X84
1	2	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	X85 – Y09
2	2	3	1	3	1	1	1	2	–	3	1	Y10 – Y34

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreise				Kreise			
		Kleve		Mettmann		Neuss		Viersen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	32	17	42	62	40	33	20	24
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	1	1	–	2	–	3	1	–
A15 – A19	Tuberkulose	4	–	–	3	–	–	1	1
B15 – B19	Virushepatitis	2	1	4	1	3	5	2	1
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	–	3	–	2	–	–	–
C00 – D48	Neubildungen	442	391	736	669	589	506	407	440
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	442	384	734	665	587	500	400	439
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	133	130	228	231	176	173	118	166
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	143	39	236	65	179	63	133	50
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	4	7	7	5	6	1	1	2
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	75	1	128	2	96	–	74
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	37	x	73	x	43	x	47
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	49	x	87	x	66	x	45	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	28	23	51	37	42	18	26	13
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	32	26	50	40	34	48	33	32
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	–	1	3	3	2	1	2	3
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	20	27	18	28	16	30	17	8
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	14	23	12	21	12	26	13	6
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	15	5	50	24	13	5	21	7
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	14	3	50	22	13	4	21	3
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	10	3	45	19	12	4	18	3
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	28	46	36	60	36	47	20	21
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	572	860	1 046	1 476	727	1 066	586	955
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	22	53	47	93	30	89	24	82
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	235	263	503	562	341	383	250	292
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	120	102	275	241	176	149	123	93
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	–	1	6	2	4	1	3	1
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	133	276	233	418	184	289	132	295
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	108	177	146	246	108	195	124	208
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	84	126	84	141	67	127	84	135



## nach Todesursachen

Wesel		Regierungs- bezirk Düsseldorf		Kreisfreie Städte								Positions- nummer <sup>1)</sup>
				Aachen		Bonn		Köln		Leverkusen		
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
44	59	<b>526</b>	<b>575</b>	18	23	31	32	137	108	17	22	A00 – B99
–	–	<b>9</b>	<b>22</b>	1	–	–	1	1	1	1	1	A00 – A09
1	1	<b>20</b>	<b>18</b>	2	–	1	–	2	–	1	–	A15 – A19
4	5	<b>47</b>	<b>46</b>	2	1	1	1	7	2	–	1	B15 – B19
2	1	<b>41</b>	<b>6</b>	1	–	3	1	17	–	–	1	B20 – B24
668	613	<b>8 141</b>	<b>7 511</b>	293	323	360	395	1 271	1 243	250	213	C00 – D48
664	609	<b>8 097</b>	<b>7 452</b>	291	318	357	391	1 256	1 232	247	211	C00 – C97
169	191	<b>2 367</b>	<b>2 519</b>	74	99	100	122	376	388	80	66	C15 – C26
222	80	<b>2 719</b>	<b>967</b>	103	55	100	48	410	194	81	32	C30 – C39
4	1	<b>71</b>	<b>68</b>	2	4	1	1	10	7	2	1	C43 – C44
–	105	<b>16</b>	<b>1 371</b>	1	54	2	81	1	225	1	34	C50
x	65	<b>x</b>	<b>764</b>	x	32	x	36	x	107	x	17	C51 – C58
87	x	<b>845</b>	<b>x</b>	39	x	43	x	126	x	26	x	C60 – C63
55	39	<b>591</b>	<b>355</b>	13	10	26	21	94	67	18	14	C64 – C68
42	40	<b>541</b>	<b>522</b>	20	23	28	34	78	92	20	16	C81 – C96
–	2	<b>13</b>	<b>18</b>	–	1	–	–	2	3	3	2	D50 – D89
25	30	<b>216</b>	<b>342</b>	9	18	9	20	40	79	7	23	E00 – E90
20	24	<b>160</b>	<b>275</b>	6	17	7	17	33	61	7	19	E10 – E14
42	10	<b>359</b>	<b>131</b>	15	6	19	7	82	27	18	7	F00 – F99
42	9	<b>354</b>	<b>108</b>	14	5	19	7	80	26	17	7	F10 – F19
37	8	<b>300</b>	<b>96</b>	11	5	15	5	54	20	15	7	F10
34	43	<b>457</b>	<b>580</b>	9	23	18	24	61	72	9	5	G00 – G99
905	1 280	<b>10 781</b>	<b>16 315</b>	466	762	541	872	1 909	2 752	307	471	I00 – I99
39	93	<b>423</b>	<b>926</b>	25	75	16	41	56	155	18	27	I10 – I15
444	462	<b>5 169</b>	<b>6 245</b>	243	291	249	321	902	1 027	137	185	I20 – I25
237	185	<b>2 482</b>	<b>2 325</b>	114	110	119	118	529	439	79	79	I21
2	1	<b>55</b>	<b>22</b>	1	–	–	1	5	1	1	1	I22
194	359	<b>2 303</b>	<b>4 329</b>	99	214	137	277	462	789	61	112	I30 – I52
150	226	<b>1 725</b>	<b>3 037</b>	66	126	85	163	321	528	57	97	I60 – I69
83	135	<b>1 044</b>	<b>1 902</b>	36	74	43	87	139	281	34	61	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreise				Kreise			
		Kleve		Mettmann		Neuss		Viersen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	39	51	67	92	42	59	37	46
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	91	99	142	160	149	106	102	96
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	1	1	–	2	–	1
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	15	41	42	72	33	32	31	21
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	–	1	–	2	1	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	1	–	–	–	1	2	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	59	42	81	61	94	53	54	56
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	50	66	111	115	68	88	41	47
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	19	20	61	33	47	32	23	14
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	27	26	19	45	15	27	11	19
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	6	4	2	3	9	6	3	1
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1	3	3	7	3	5	2	2
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	75	47	81	68	118	103	88	62
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	1	–	–	3	–	2	5	4
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	58	35	61	44	66	31	46	31
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	17	9	14	6	18	6	14	4
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	1	8	5	15	–	8	3	10
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	8	4	6	8	5	3	2	4
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	1	–	1	–	3	1	–	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	3	–	1	–	2	–	4	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	13	7	22	6	27	7	14	7
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>1 417</b>	<b>1 628</b>	<b>2 351</b>	<b>2 765</b>	<b>1 852</b>	<b>2 054</b>	<b>1 366</b>	<b>1 718</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	25	6	12	6	14	6	9	6
W00 – W19	Stürze	4	11	8	20	9	8	4	10
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	1	–	2	–	1	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	16	9	27	13	30	6	23	9
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	2	–	–	–	–	1	–	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	2	3	2	1	5	4	1	2

## nach Todesursachen

Wesel		Regierungs- bezirk Düsseldorf		Kreisfreie Städte								Positions- nummer <sup>1)</sup>
				Aachen		Bonn		Köln		Leverkusen		
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
49	97	<b>676</b>	<b>970</b>	18	31	37	50	111	158	24	41	I70 – I79
189	154	<b>1 964</b>	<b>1 964</b>	76	87	72	90	279	290	68	45	J00 – J99
–	–	<b>1</b>	<b>6</b>	1	–	1	1	–	2	–	–	J00 – J06
39	53	<b>561</b>	<b>776</b>	23	33	16	20	76	98	16	16	J10 – J18
–	–	<b>1</b>	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	1	<b>2</b>	<b>4</b>	–	1	1	–	2	3	–	1	J11
–	1	<b>17</b>	<b>20</b>	–	2	–	1	1	2	1	–	J20 – J22
124	71	<b>1 077</b>	<b>814</b>	42	43	45	49	173	151	41	17	J40 – J47
90	101	<b>1 233</b>	<b>1 342</b>	37	38	35	55	202	221	42	34	K00 – K93
48	33	<b>677</b>	<b>457</b>	28	12	23	14	116	89	27	14	K70 – K77
16	34	<b>356</b>	<b>482</b>	9	13	13	16	67	67	10	9	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	x	–	O00 – O99
7	5	<b>66</b>	<b>56</b>	1	5	6	1	9	8	3	2	P00 – P96
2	6	<b>45</b>	<b>46</b>	3	3	1	1	14	5	–	1	Q00 – Q99
50	54	<b>1 682</b>	<b>1 276</b>	56	40	79	59	218	174	33	24	R00 – R99
3	1	<b>32</b>	<b>24</b>	–	–	2	–	9	1	1	–	R95
92	48	<b>829</b>	<b>532</b>	21	14	43	28	157	85	22	14	S00 – T98
23	9	<b>203</b>	<b>80</b>	3	6	13	5	44	11	5	3	S00 – S09
1	13	<b>39</b>	<b>169</b>	1	1	3	4	5	16	–	7	S70 – S79
20	6	<b>123</b>	<b>63</b>	5	–	8	6	31	10	2	1	T00 – T07
–	–	<b>14</b>	<b>14</b>	–	–	–	1	4	1	1	–	T20 – T32
–	–	<b>1</b>	–	–	–	–	–	1	–	–	–	T33 – T35
6	–	<b>25</b>	<b>5</b>	2	–	–	1	3	4	1	–	T51 – T65
26	10	<b>233</b>	<b>74</b>	6	1	11	5	36	18	6	1	T66 – T78
<b>2 164</b>	<b>2 441</b>	<b>26 672</b>	<b>31 194</b>	<b>1 013</b>	<b>1 357</b>	<b>1 227</b>	<b>1 601</b>	<b>4 449</b>	<b>5 137</b>	<b>789</b>	<b>873</b>	<b>A00 – T98</b>
24	3	<b>175</b>	<b>63</b>	1	3	9	6	35	14	4	2	V01 – V99
6	18	<b>108</b>	<b>204</b>	2	2	5	5	14	16	–	7	W00 – W19
2	–	<b>10</b>	<b>2</b>	–	–	1	1	–	–	1	–	W65 – W74
47	20	<b>356</b>	<b>144</b>	15	2	18	11	76	39	13	5	X60 – X84
–	2	<b>11</b>	<b>11</b>	–	1	1	–	8	5	–	–	X85 – Y09
3	1	<b>48</b>	<b>24</b>	2	–	2	1	6	3	1	–	Y10 – Y34

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreise							
		Aachen		Düren		Erftkreis		Euskirchen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	25	33	25	24	34	34	22	21
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	1	1	–	3	–	–	1
A15 – A19	Tuberkulose	1	1	–	–	2	1	–	–
B15 – B19	Virushepatitis	2	–	3	2	2	3	–	2
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	–	1	1	1	–	1	–
C00 – D48	Neubildungen	434	404	388	328	599	516	266	245
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	432	400	385	324	597	513	264	244
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	113	139	108	101	176	178	71	73
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	163	62	139	39	205	70	95	26
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	4	4	2	3	9	7	2	1
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	50	–	55	3	90	2	42
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	52	x	35	x	51	x	29
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	43	x	38	x	53	x	26	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	32	15	21	18	48	30	18	11
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	23	33	25	32	40	25	15	26
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	1	1	2	1	2	1	–
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	11	17	14	19	29	34	7	12
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	7	15	13	15	23	29	6	10
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	13	9	14	6	34	20	11	8
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	13	7	13	5	34	16	11	6
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	13	7	9	5	28	14	9	5
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	29	26	19	17	33	31	17	27
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	646	943	583	751	864	1 179	390	603
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	30	74	23	35	40	71	11	46
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	329	395	317	300	396	463	191	205
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	174	157	167	127	233	181	103	85
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	3	2	3	–	3	1	3	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	144	236	114	181	201	337	78	165
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	84	165	87	166	149	233	74	123
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	44	95	44	87	78	142	51	82

## nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Köln		Positions- nummer <sup>1)</sup>
Heinsberg		Oberbergischer Kreis		Rheinisch- Bergischer Kreis		Rhein-Sieg-Kreis		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
26	19	27	25	29	21	50	54	<b>441</b>	<b>416</b>	A00 – B99
–	1	–	2	1	–	2	2	<b>10</b>	<b>10</b>	A00 – A09
–	–	1	1	2	–	–	1	<b>12</b>	<b>4</b>	A15 – A19
3	–	1	4	1	1	3	6	<b>25</b>	<b>23</b>	B15 – B19
–	–	1	–	3	–	2	–	<b>30</b>	<b>3</b>	B20 – B24
341	265	404	365	357	339	704	654	<b>5 667</b>	<b>5 290</b>	C00 – D48
336	262	401	362	353	336	699	647	<b>5 618</b>	<b>5 240</b>	C00 – C97
96	85	130	106	120	117	211	221	<b>1 655</b>	<b>1 695</b>	C15 – C26
102	29	126	36	98	43	187	84	<b>1 809</b>	<b>718</b>	C30 – C39
2	–	5	4	2	–	3	1	<b>44</b>	<b>33</b>	C43 – C44
–	55	–	75	–	72	3	120	<b>13</b>	<b>953</b>	C50
x	32	x	44	x	31	x	63	<b>x</b>	<b>529</b>	C51 – C58
46	x	50	x	34	x	96	x	<b>620</b>	<b>x</b>	C60 – C63
22	9	26	19	28	15	49	35	<b>395</b>	<b>264</b>	C64 – C68
18	22	19	25	26	21	57	47	<b>369</b>	<b>396</b>	C81 – C96
–	–	1	3	–	2	2	2	<b>12</b>	<b>18</b>	D50 – D89
14	14	19	22	10	8	21	36	<b>190</b>	<b>302</b>	E00 – E90
12	13	19	20	9	8	18	29	<b>160</b>	<b>253</b>	E10 – E14
9	3	18	2	16	5	45	18	<b>294</b>	<b>118</b>	F00 – F99
9	3	16	2	16	3	44	15	<b>286</b>	<b>102</b>	F10 – F19
8	2	13	2	14	3	38	15	<b>227</b>	<b>90</b>	F10
21	29	20	32	28	21	32	58	<b>296</b>	<b>365</b>	G00 – G99
482	621	601	915	536	837	1 081	1 536	<b>8 406</b>	<b>12 242</b>	I00 – I99
29	55	26	56	34	65	43	89	<b>351</b>	<b>789</b>	I10 – I15
240	227	287	340	239	312	498	503	<b>4 028</b>	<b>4 569</b>	I20 – I25
120	80	160	145	120	115	242	194	<b>2 160</b>	<b>1 830</b>	I21
3	1	1	1	1	3	6	4	<b>30</b>	<b>15</b>	I22
94	162	130	249	118	214	268	492	<b>1 906</b>	<b>3 428</b>	I30 – I52
87	121	98	176	91	172	182	324	<b>1 381</b>	<b>2 394</b>	I60 – I69
53	77	44	78	52	104	84	171	<b>702</b>	<b>1 339</b>	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreise							
		Aachen		Düren		Erftkreis		Euskirchen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	45	51	28	43	52	39	23	47
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	122	72	82	54	144	121	83	59
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	3	1	–	–	3
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	27	30	15	16	31	34	14	18
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	–	–	–	2	1	2
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	1	–	–	–	–	–	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	80	35	53	27	81	68	62	31
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	66	75	43	43	82	95	38	34
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	38	30	22	14	40	26	26	4
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	17	20	9	25	19	28	6	21
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	9	6	3	2	3	5	4	1
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	4	2	2	1	3	2	1	–
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	53	36	68	47	115	92	41	30
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	5	–	3	4	2	1	–	2
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	33	27	45	22	81	22	33	21
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	7	4	13	5	20	8	10	8
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	–	8	4	7	5	4	3	4
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	5	3	7	2	16	1	6	1
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	2	–	–	1	–	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	–	–	1	1	1	–	1	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	9	2	13	2	22	3	9	3
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>1 463</b>	<b>1 671</b>	<b>1 297</b>	<b>1 341</b>	<b>2 041</b>	<b>2 181</b>	<b>920</b>	<b>1 083</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	11	6	13	5	27	6	15	6
W00 – W19	Stürze	2	9	5	8	7	7	3	6
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	1	–	1	–	1	–	–	1
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	8	5	21	6	32	2	12	3
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	–	–	3	1	–	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	6	–	–	–	5	2	1	–

## nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Köln		Positions- nummer <sup>1)</sup>
Heinsberg		Oberbergischer Kreis		Rheinisch- Bergischer Kreis		Rhein-Sieg-Kreis		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
16	39	37	63	28	41	57	81	<b>476</b>	<b>684</b>	I70 – I79
118	67	85	98	67	77	170	152	<b>1 366</b>	<b>1 212</b>	J00 – J99
–	–	1	2	–	–	–	–	<b>4</b>	<b>11</b>	J00 – J06
23	25	24	40	14	30	46	54	<b>325</b>	<b>414</b>	J10 – J18
–	1	–	–	–	–	1	–	<b>1</b>	<b>1</b>	J10
1	–	–	–	–	–	–	–	<b>5</b>	<b>9</b>	J11
1	–	–	1	–	1	1	2	<b>5</b>	<b>9</b>	J20 – J22
72	28	47	41	47	39	107	80	<b>850</b>	<b>609</b>	J40 – J47
45	52	59	56	52	53	90	100	<b>791</b>	<b>856</b>	K00 – K93
22	16	29	11	33	15	40	28	<b>444</b>	<b>273</b>	K70 – K77
9	20	14	24	13	19	30	37	<b>216</b>	<b>299</b>	N00 – N99
x	–	x	–	x	1	x	–	<b>x</b>	<b>1</b>	O00 – O99
2	1	9	5	6	2	4	6	<b>59</b>	<b>44</b>	P00 – P96
2	2	1	3	2	3	4	4	<b>37</b>	<b>27</b>	Q00 – Q99
36	31	47	31	58	47	64	61	<b>868</b>	<b>672</b>	R00 – R99
–	3	6	–	1	2	2	3	<b>31</b>	<b>16</b>	R95
48	16	43	23	37	24	106	60	<b>669</b>	<b>356</b>	S00 – T98
13	5	19	5	15	9	29	14	<b>191</b>	<b>83</b>	S00 – S09
2	–	1	9	2	6	2	14	<b>28</b>	<b>80</b>	S70 – S79
8	4	4	3	1	2	21	5	<b>114</b>	<b>38</b>	T00 – T07
–	–	–	–	1	1	4	2	<b>12</b>	<b>6</b>	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>1</b>	<b>–</b>	T33 – T35
–	–	1	–	1	–	8	1	<b>19</b>	<b>8</b>	T51 – T65
15	3	13	3	9	4	25	9	<b>174</b>	<b>54</b>	T66 – T78
<b>1 153</b>	<b>1 140</b>	<b>1 349</b>	<b>1 605</b>	<b>1 211</b>	<b>1 459</b>	<b>2 403</b>	<b>2 779</b>	<b>19 315</b>	<b>22 227</b>	<b>A00 – T98</b>
18	2	12	6	9	7	28	14	<b>182</b>	<b>77</b>	V01 – V99
3	5	3	9	6	9	7	17	<b>57</b>	<b>100</b>	W00 – W19
–	1	1	–	1	–	–	–	<b>7</b>	<b>3</b>	W65 – W74
19	4	18	4	10	4	48	18	<b>290</b>	<b>103</b>	X60 – X84
–	2	2	–	1	–	2	3	<b>17</b>	<b>12</b>	X85 – Y09
–	1	2	1	1	1	5	3	<b>31</b>	<b>12</b>	Y10 – Y34

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bottrop		Gelsenkirchen		Münster		Borken	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	8	14	25	27	22	19	26	21
	darunter								
A00 – A09	infektiöse Darmkrankheiten	1	–	–	1	1	–	1	1
A15 – A19	Tuberkulose	–	1	2	–	–	–	2	–
B15 – B19	Virushepatitis	–	1	–	2	3	1	2	1
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	–	1	–	–	1	1	–
C00 – D48	Neubildungen	186	164	500	449	301	277	455	379
	darunter								
C00 – C97	bösartige Neubildungen	185	163	496	442	299	274	450	377
	darunter								
C15 – C26	bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	54	54	134	143	101	107	155	135
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	62	24	162	64	75	32	122	38
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	–	1	1	3	–	1	3	7
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	23	2	65	–	47	–	67
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	14	x	56	x	21	x	35
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	24	x	48	x	44	x	57	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	16	9	39	22	21	14	31	15
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	12	15	36	34	16	15	29	24
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	–	–	4	–	1	–	2
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	3	10	9	17	11	11	10	17
	darunter								
E10 – E14	Diabetes mellitus	3	9	7	15	7	10	8	15
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	8	5	24	12	14	6	21	3
	darunter								
F10 – F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	8	5	24	12	14	4	21	3
	darunter								
F10	psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	8	4	22	12	13	3	21	3
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	7	6	13	26	16	25	31	26
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	275	404	750	1 027	435	619	614	831
	darunter								
I10 – I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	9	24	20	55	13	27	31	54
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	122	153	361	417	189	228	259	245
	darunter								
I21	akuter Myokardinfarkt	69	62	203	169	86	81	129	109
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	2	–	3	3	1	–	4	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	73	108	178	235	108	170	159	259
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	43	81	115	216	77	121	91	166
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	28	44	69	130	36	62	54	105



## nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Münster		Positions- nummer <sup>1)</sup>
Coesfeld		Recklinghausen		Steinfurt		Warendorf				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
11	17	75	65	27	31	16	19	<b>210</b>	<b>213</b>	A00 – B99
1	–	3	2	–	1	1	1	<b>8</b>	<b>6</b>	A00 – A09
1	–	3	–	1	–	–	–	<b>9</b>	<b>1</b>	A15 – A19
–	1	3	5	1	2	1	1	<b>10</b>	<b>14</b>	B15 – B19
–	–	2	–	–	–	1	–	<b>5</b>	<b>1</b>	B20 – B24
253	242	1 068	949	548	492	359	313	<b>3 670</b>	<b>3 265</b>	C00 – D48
250	241	1 062	946	545	487	357	310	<b>3 644</b>	<b>3 240</b>	C00 – C97
80	82	322	317	180	169	115	122	<b>1 141</b>	<b>1 129</b>	C15 – C26
80	18	351	124	173	42	100	20	<b>1 125</b>	<b>362</b>	C30 – C39
2	1	9	7	3	2	5	1	<b>23</b>	<b>23</b>	C43 – C44
1	50	6	165	2	88	1	53	<b>12</b>	<b>558</b>	C50
x	24	x	86	x	73	x	38	<b>x</b>	<b>347</b>	C51 – C58
29	x	112	x	49	x	48	x	<b>411</b>	<b>x</b>	C60 – C63
11	12	68	63	35	22	22	12	<b>243</b>	<b>169</b>	C64 – C68
21	29	58	65	33	44	27	28	<b>232</b>	<b>254</b>	C81 – C96
–	–	–	5	2	3	–	–	<b>3</b>	<b>15</b>	D50 – D89
9	12	40	66	15	27	8	15	<b>105</b>	<b>175</b>	E00 – E90
7	11	37	56	12	22	6	14	<b>87</b>	<b>152</b>	E10 – E14
7	4	45	16	26	3	17	6	<b>162</b>	<b>55</b>	F00 – F99
7	3	45	14	26	3	17	5	<b>162</b>	<b>49</b>	F10 – F19
7	3	42	14	21	3	15	5	<b>149</b>	<b>47</b>	F10
15	22	44	64	28	32	17	27	<b>171</b>	<b>228</b>	G00 – G99
322	539	1 419	2 061	773	1 100	512	786	<b>5 100</b>	<b>7 367</b>	I00 – I99
15	47	70	149	41	87	27	54	<b>226</b>	<b>497</b>	I10 – I15
133	168	679	784	329	352	248	299	<b>2 320</b>	<b>2 646</b>	I20 – I25
72	69	352	289	187	160	116	98	<b>1 214</b>	<b>1 037</b>	I21
–	1	6	4	2	1	1	–	<b>19</b>	<b>9</b>	I22
87	154	312	513	194	358	119	229	<b>1 230</b>	<b>2 026</b>	I30 – I52
47	104	223	395	131	199	74	132	<b>801</b>	<b>1 414</b>	I60 – I69
19	59	125	229	65	111	45	79	<b>441</b>	<b>819</b>	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bottrop		Gelsenkirchen		Münster		Borken	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	16	18	37	55	28	48	46	66
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	62	39	155	140	78	80	168	91
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	2	–	–	–	1
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	18	13	46	53	27	40	39	36
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	1	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	–	–	1	–	1	1	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	36	17	96	67	42	33	109	39
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	26	37	92	95	40	50	50	58
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	17	11	53	33	17	19	26	20
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	10	6	18	31	10	9	24	21
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	1	–	3	4	5	3	3	3
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1	1	1	3	1	2	6	2
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	33	23	83	61	55	70	46	35
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	–	–	–	1	1	–	2	1
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	25	8	39	15	30	24	62	40
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	10	1	13	5	5	5	21	15
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	3	–	1	3	3	4	2	3
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	1	–	4	–	9	3	11	4
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	–	–	–	–	1	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	1	–	1	2	–	2	1	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	5	2	16	1	7	2	15	6
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>646</b>	<b>720</b>	<b>1 712</b>	<b>1 911</b>	<b>1 018</b>	<b>1 196</b>	<b>1 517</b>	<b>1 530</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	5	2	9	4	9	3	27	17
W00 – W19	Stürze	3	–	2	3	5	8	5	7
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	–	–	–	–	1	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	11	3	20	1	12	6	20	9
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	–	–	–	–	–	1
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	1	2	2	1	1	–	2	–

## nach Todesursachen

Kreise								Regierungs- bezirk Münster		Positions- nummer <sup>1)</sup>
Coesfeld		Recklinghausen		Steinfurt		Warendorf				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
23	44	75	140	47	65	28	33	<b>300</b>	<b>469</b>	I70 – I79
60	77	292	243	153	130	96	95	<b>1 064</b>	<b>895</b>	J00 – J99
–	–	1	2	1	2	1	2	<b>3</b>	<b>9</b>	J00 – J06
18	35	57	86	43	50	24	36	<b>272</b>	<b>349</b>	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	2	1	1	–	1	<b>2</b>	<b>4</b>	J11
–	–	–	3	–	–	–	–	<b>1</b>	<b>5</b>	J20 – J22
33	32	200	116	90	44	58	37	<b>664</b>	<b>385</b>	J40 – J47
32	36	154	149	70	69	44	46	<b>508</b>	<b>540</b>	K00 – K93
21	5	89	50	32	15	26	19	<b>281</b>	<b>172</b>	K70 – K77
14	20	44	73	22	24	14	12	<b>156</b>	<b>196</b>	N00 – N99
x	–	x	–	x	–	x	–	<b>x</b>	–	O00 – O99
5	1	5	4	2	2	2	1	<b>26</b>	<b>18</b>	P00 – P96
2	3	6	1	3	6	1	–	<b>21</b>	<b>18</b>	Q00 – Q99
33	26	182	120	79	45	46	32	<b>557</b>	<b>412</b>	R00 – R99
3	1	1	2	1	–	2	2	<b>10</b>	<b>7</b>	R95
43	16	90	56	76	39	47	27	<b>412</b>	<b>225</b>	S00 – T98
16	5	20	11	25	9	16	8	<b>126</b>	<b>59</b>	S00 – S09
2	4	6	12	3	6	–	6	<b>20</b>	<b>38</b>	S70 – S79
11	2	13	6	11	2	7	3	<b>67</b>	<b>20</b>	T00 – T07
–	–	–	1	–	–	3	–	<b>4</b>	<b>1</b>	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
–	–	2	1	4	1	1	–	<b>10</b>	<b>7</b>	T51 – T65
7	4	30	9	21	8	14	5	<b>115</b>	<b>37</b>	T66 – T78
<b>806</b>	<b>1 017</b>	<b>3 464</b>	<b>3 873</b>	<b>1 824</b>	<b>2 004</b>	<b>1 180</b>	<b>1 380</b>	<b>12 167</b>	<b>13 631</b>	<b>A00 – T98</b>
22	2	16	10	25	5	16	7	<b>129</b>	<b>50</b>	V01 – V99
3	6	10	18	7	9	5	8	<b>40</b>	<b>59</b>	W00 – W19
–	1	–	–	1	–	–	–	<b>2</b>	<b>1</b>	W65 – W74
13	4	42	14	25	12	20	7	<b>163</b>	<b>56</b>	X60 – X84
2	–	4	1	1	–	–	–	<b>7</b>	<b>2</b>	X85 – Y09
–	–	4	7	4	2	3	1	<b>17</b>	<b>13</b>	Y10 – Y34

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreisfreie Stadt							
		Bielefeld		Gütersloh		Herford		Höxter	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	36	32	40	41	18	25	10	18
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	3	1	2	–	–	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	3	1	1	–	1	–	–	1
B15 – B19	Virushepatitis	4	5	1	2	4	–	1	–
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	2	–	1	–	2	1	–	–
C00 – D48	Neubildungen	442	474	464	346	369	356	241	208
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	437	466	461	340	363	347	240	201
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	139	166	134	111	125	120	76	67
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	120	54	142	25	83	24	68	12
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	6	6	5	5	5	2	3	1
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	84	4	53	1	74	2	31
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	46	x	37	x	28	x	22
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	43	x	59	x	43	x	23	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	46	25	25	26	30	19	15	18
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	37	33	38	29	25	36	26	24
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	2	–	2	–	1	–	1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	14	21	10	24	13	17	9	16
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	12	19	9	20	12	15	5	11
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	28	15	34	5	12	2	10	2
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	28	12	32	4	12	2	9	2
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	24	11	31	4	11	2	7	2
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	37	35	25	29	25	29	12	13
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	702	1 099	620	840	556	833	339	422
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	44	88	23	57	37	63	6	18
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	330	387	308	279	264	273	175	153
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	138	127	160	81	145	117	100	57
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	3	1	2	1	2	1	3	3
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	157	299	128	239	110	222	70	124
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	121	215	93	172	90	193	56	84
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	78	133	52	102	56	111	39	74

## nach Todesursachen

Kreise						Regierungs- bezirk Detmold		Positions- nummer <sup>1)</sup>
Lippe		Minden- Lübbecke		Paderborn		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
30	14	14	26	13	14	<b>161</b>	<b>170</b>	A00 – B99
–	–	–	1	1	2	<b>2</b>	<b>8</b>	A00 – A09
1	–	2	1	–	–	<b>8</b>	<b>3</b>	A15 – A19
2	1	1	5	2	1	<b>15</b>	<b>14</b>	B15 – B19
2	–	–	1	–	–	<b>7</b>	<b>2</b>	B20 – B24
494	501	455	386	317	320	<b>2 782</b>	<b>2 591</b>	C00 – D48
488	493	449	384	314	317	<b>2 752</b>	<b>2 548</b>	C00 – C97
140	187	134	125	92	104	<b>840</b>	<b>880</b>	C15 – C26
135	48	118	30	100	34	<b>766</b>	<b>227</b>	C30 – C39
5	8	3	3	2	3	<b>29</b>	<b>28</b>	C43 – C44
–	71	3	73	–	59	<b>10</b>	<b>445</b>	C50
x	45	x	47	x	35	<b>x</b>	<b>260</b>	C51 – C58
59	x	67	x	37	x	<b>331</b>	<b>x</b>	C60 – C63
35	42	32	19	12	12	<b>195</b>	<b>161</b>	C64 – C68
48	35	41	36	26	27	<b>241</b>	<b>220</b>	C81 – C96
6	2	3	–	–	–	<b>10</b>	<b>8</b>	D50 – D89
14	24	10	29	12	22	<b>82</b>	<b>153</b>	E00 – E90
12	21	7	19	5	15	<b>62</b>	<b>120</b>	E10 – E14
22	7	24	7	20	5	<b>150</b>	<b>43</b>	F00 – F99
22	6	24	5	20	3	<b>147</b>	<b>34</b>	F10 – F19
20	5	20	5	17	3	<b>130</b>	<b>32</b>	F10
36	34	30	43	20	29	<b>185</b>	<b>212</b>	G00 – G99
793	1 232	667	1 057	509	740	<b>4 186</b>	<b>6 223</b>	I00 – I99
46	96	31	84	17	30	<b>204</b>	<b>436</b>	I10 – I15
358	386	293	314	246	307	<b>1 974</b>	<b>2 099</b>	I20 – I25
177	137	182	156	119	90	<b>1 021</b>	<b>765</b>	I21
3	3	2	3	3	–	<b>18</b>	<b>12</b>	I22
183	345	171	353	117	178	<b>936</b>	<b>1 760</b>	I30 – I52
118	269	107	190	63	149	<b>648</b>	<b>1 272</b>	I60 – I69
75	171	56	120	42	91	<b>398</b>	<b>802</b>	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreisfreie Stadt							
		Bielefeld		Gütersloh		Herford		Höxter	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	38	53	34	57	39	55	19	27
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	123	122	101	92	114	125	56	32
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	1	–	–	–	3	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	30	51	43	46	27	51	14	7
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	1	–	–	–	–	–	1	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	–	1	3	1	1	1	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	71	51	43	28	67	49	34	15
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	81	94	54	71	59	64	32	43
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	45	27	25	18	32	18	17	13
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	14	23	18	16	16	20	14	18
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	1	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	7	3	2	4	1	1	–	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	3	3	2	1	3	2	–	–
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	62	75	57	38	74	37	21	18
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	–	1	1	1	3	1	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	52	35	70	25	45	25	46	23
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	13	4	24	5	9	3	9	3
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	4	13	5	7	3	7	4	6
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	2	6	7	3	7	–	12	6
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	–	3	–	1	–	–	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	1	–	2	–	1	1	1	1
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	21	5	15	3	15	3	9	1
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>1 603</b>	<b>2 037</b>	<b>1 498</b>	<b>1 535</b>	<b>1 306</b>	<b>1 537</b>	<b>791</b>	<b>815</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	9	5	20	4	12	1	11	5
W00 – W19	Stürze	8	13	8	10	5	11	7	8
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	–	–	–	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	26	11	27	8	22	7	18	5
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	1	–	–	–	2	–	–	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	3	–	5	–	1	2	3	2

## nach Todesursachen

Kreise						Regierungs- bezirk Detmold		Positions- nummer <sup>1)</sup>
Lippe		Minden- Lübbecke		Paderborn		männ- lich	weib- lich	
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
59	92	37	73	34	58	<b>260</b>	<b>415</b>	I70 – I79
136	142	117	85	69	73	<b>716</b>	<b>671</b>	J00 – J99
–	2	–	1	–	–	–	<b>7</b>	J00 – J06
34	56	31	26	14	32	<b>193</b>	<b>269</b>	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	1	–	–	–	–	<b>2</b>	<b>1</b>	J11
–	–	1	–	1	2	<b>6</b>	<b>5</b>	J20 – J22
91	58	63	46	46	30	<b>415</b>	<b>277</b>	J40 – J47
77	84	65	63	39	49	<b>407</b>	<b>468</b>	K00 – K93
43	23	36	20	15	16	<b>213</b>	<b>135</b>	K70 – K77
16	29	18	24	15	14	<b>111</b>	<b>144</b>	N00 – N99
x	–	x	–	x	1	<b>x</b>	<b>2</b>	O00 – O99
2	3	3	4	3	5	<b>18</b>	<b>20</b>	P00 – P96
2	5	5	3	2	5	<b>17</b>	<b>19</b>	Q00 – Q99
64	68	61	67	30	19	<b>369</b>	<b>322</b>	R00 – R99
1	2	4	4	3	–	<b>12</b>	<b>9</b>	R95
71	43	67	49	57	24	<b>408</b>	<b>224</b>	S00 – T98
16	12	18	9	14	5	<b>103</b>	<b>41</b>	S00 – S09
3	13	5	22	4	7	<b>28</b>	<b>75</b>	S70 – S79
6	6	6	4	16	3	<b>56</b>	<b>28</b>	T00 – T07
3	–	2	1	1	1	<b>10</b>	<b>2</b>	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
1	–	–	2	1	–	<b>7</b>	<b>4</b>	T51 – T65
29	5	22	3	14	3	<b>125</b>	<b>23</b>	T66 – T78
<b>1 764</b>	<b>2 189</b>	<b>1 539</b>	<b>1 846</b>	<b>1 106</b>	<b>1 321</b>	<b>9 607</b>	<b>11 280</b>	<b>A00 – T98</b>
19	11	13	9	26	3	<b>110</b>	<b>38</b>	V01 – V99
5	17	11	27	7	11	<b>51</b>	<b>97</b>	W00 – W19
3	–	2	–	–	–	<b>5</b>	–	W65 – W74
34	7	23	1	16	4	<b>166</b>	<b>43</b>	X60 – X84
–	1	2	–	–	–	<b>5</b>	<b>1</b>	X85 – Y09
2	–	6	2	2	1	<b>22</b>	<b>7</b>	Y10 – Y34

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bochum		Dortmund		Hagen		Hamm	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	39	41	83	78	25	31	24	19
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	1	–	1	–	–	–	–
A15 – A19	Tuberkulose	–	–	2	1	1	–	2	–
B15 – B19	Virushepatitis	4	3	7	4	–	1	1	1
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	1	–	7	–	–	–	3	–
C00 – D48	Neubildungen	643	581	967	931	356	300	247	264
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	641	579	954	923	355	298	247	264
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	167	191	301	324	100	113	64	87
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	205	57	313	113	100	47	84	28
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	10	8	7	9	3	1	–	5
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	4	105	1	148	–	47	1	54
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	63	x	106	x	23	x	32
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	67	x	91	x	43	x	28	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	60	29	53	46	28	11	14	12
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	33	42	55	66	21	21	19	17
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	–	4	3	–	–	1	–
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	10	27	39	53	9	16	3	9
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	7	19	34	42	5	10	2	8
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	28	15	63	31	24	4	12	3
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	28	10	63	28	24	4	12	2
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	26	10	47	20	19	3	11	2
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	36	33	44	39	15	16	19	19
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	852	1 231	1 379	1 980	489	640	368	511
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	35	84	41	92	22	48	11	19
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	430	452	649	795	239	227	196	210
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	215	170	291	282	144	93	99	65
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	5	7	3	2	2	–	2	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	174	311	344	546	92	169	79	120
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	117	240	203	324	69	129	55	108
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	61	145	114	225	42	87	32	77



## nach Todesursachen

Herne		Kreise						Positionsnummer <sup>1)</sup>
		Ennepe-Ruhr-Kreis		Hochsauerlandkreis		Märkischer Kreis		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
22	28	33	40	25	20	50	53	A00 – B99
–	–	–	–	–	–	3	2	A00 – A09
2	–	1	3	3	1	2	3	A15 – A19
–	2	3	–	2	3	3	1	B15 – B19
–	–	–	1	–	–	2	2	B20 – B24
290	277	571	508	386	357	638	623	C00 – D48
286	276	569	503	385	348	631	619	C00 – C97
71	93	173	180	109	136	187	206	C15 – C26
107	34	178	64	126	28	192	60	C30 – C39
2	2	7	5	2	2	6	12	C43 – C44
–	43	1	77	–	62	1	117	C50
x	28	x	47	x	38	x	73	C51 – C58
29	x	63	x	35	x	67	x	C60 – C63
17	13	39	29	25	16	52	25	C64 – C68
19	30	44	37	29	25	40	44	C81 – C96
–	–	1	2	1	4	1	2	D50 – D89
12	16	19	23	8	14	30	45	E00 – E90
9	12	14	20	7	11	21	34	E10 – E14
17	6	13	8	17	4	33	15	F00 – F99
16	5	12	6	16	3	32	8	F10 – F19
13	4	9	6	14	3	30	8	F10
18	17	24	45	21	29	36	45	G00 – G99
405	539	802	1 215	635	837	946	1 448	I00 – I99
9	26	33	92	26	43	39	105	I10 – I15
202	236	385	453	286	284	451	536	I20 – I25
113	93	224	174	135	98	279	240	I21
–	2	2	2	3	–	3	3	I22
82	107	188	309	133	250	197	412	I30 – I52
63	101	115	233	113	149	177	272	I60 – I69
37	66	78	135	71	105	107	152	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreisfreie Städte							
		Bochum		Dortmund		Hagen		Hamm	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	44	74	79	142	31	29	18	33
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	192	187	217	212	70	50	53	65
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	1	2	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	55	75	58	89	13	12	21	28
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	1	6	–	3	2	1	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	108	73	129	90	44	23	23	27
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	109	126	148	173	60	52	49	37
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	59	49	86	56	33	19	27	7
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	19	42	27	46	13	17	13	15
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	3	3	6	5	2	–	–	1
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1	3	8	6	1	1	–	2
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	161	150	108	74	51	20	45	32
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	–	1	4	–	–	1	–	–
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	57	29	114	55	44	31	27	12
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	8	7	19	12	13	3	8	2
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	2	2	9	11	4	10	3	4
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	11	5	24	9	6	2	2	3
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	–	1	2	–	–	1	–	–
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	2	–	1	1	–	–	2	–
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	18	4	34	12	10	3	4	–
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 153</b>	<b>2 471</b>	<b>3 207</b>	<b>3 688</b>	<b>1 159</b>	<b>1 179</b>	<b>861</b>	<b>989</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	13	7	21	4	7	2	4	3
W00 – W19	Stürze	9	6	15	23	8	14	4	7
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	2	–	4	–	–	–	1	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	21	8	58	20	22	10	8	2
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	2	–	1	–	2	–	1	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	4	–	3	4	2	1	4	–

## nach Todesursachen

Herne		Kreise						Positionsnummer <sup>1)</sup>
		Ennepe-Ruhr-Kreis		Hochsauerlandkreis		Märkischer Kreis		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
25	34	42	67	39	50	43	69	I70 – I79
84	84	151	142	112	76	161	153	J00 – J99
–	–	1	1	–	1	1	3	J00 – J06
23	42	45	60	28	30	46	67	J10 – J18
–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	1	J11
–	1	–	4	1	–	–	–	J20 – J22
45	30	81	45	71	33	89	64	J40 – J47
62	75	75	103	74	65	99	107	K00 – K93
30	18	49	29	31	17	46	32	K70 – K77
11	17	26	35	19	24	20	30	N00 – N99
x	–	x	3	x	–	x	–	O00 – O99
2	2	3	1	4	6	7	8	P00 – P96
3	1	4	–	3	4	7	6	Q00 – Q99
71	45	83	83	45	35	75	70	R00 – R99
1	1	–	3	–	–	1	1	R95
23	14	60	24	57	42	74	51	S00 – T98
7	3	17	3	10	6	18	11	S00 – S09
5	5	2	7	3	13	5	14	S70 – S79
1	2	12	5	14	6	9	5	T00 – T07
1	–	1	–	1	1	1	1	T20 – T32
–	–	–	–	–	–	–	–	T33 – T35
–	1	4	1	2	1	1	–	T51 – T65
7	1	13	2	12	8	20	11	T66 – T78
<b>1 021</b>	<b>1 121</b>	<b>1 866</b>	<b>2 233</b>	<b>1 407</b>	<b>1 517</b>	<b>2 178</b>	<b>2 658</b>	<b>A00 – T98</b>
6	1	14	2	21	8	16	6	V01 – V99
6	6	7	11	8	17	9	19	W00 – W19
1	1	1	–	–	–	1	1	W65 – W74
7	2	27	6	21	9	27	14	X60 – X84
–	–	2	–	–	1	4	–	X85 – Y09
–	1	1	–	–	2	4	1	Y10 – Y34

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreise							
		Olpe		Siegen-Wittgenstein		Soest		Unna	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	7	8	24	21	25	31	35	40
A00 – A09	darunter infektiöse Darmkrankheiten	–	–	–	1	–	2	1	–
A15 – A19	Tuberkulose	–	–	1	1	1	1	3	–
B15 – B19	Virushepatitis	–	–	3	1	2	1	1	3
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	–	–	1	–	1	1	–	–
C00 – D48	Neubildungen	192	149	401	397	422	414	651	548
C00 – C97	darunter bösartige Neubildungen	188	148	394	394	416	407	646	541
C15 – C26	darunter bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	56	53	115	146	130	159	212	199
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	55	10	119	35	126	34	192	62
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	3	2	4	5	4	6	7	5
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	–	30	1	87	2	69	2	88
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	x	18	x	34	x	45	x	64
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	20	x	45	x	39	x	63	x
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	14	6	35	13	36	20	41	27
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	7	9	26	27	25	31	37	38
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1	–	2	1	–	1	–	3
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	7	6	12	22	14	31	20	31
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	7	4	12	19	11	26	14	25
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	3	4	15	3	26	7	21	5
F10 – F19	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	3	2	15	2	23	5	21	4
F10	darunter psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	3	2	14	2	23	4	19	3
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	11	9	24	41	25	23	31	44
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	265	367	641	884	724	1 058	848	1 167
I10 – I15	darunter Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	8	15	26	62	32	68	28	60
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	136	128	294	254	295	346	454	466
I21	darunter akuter Myokardinfarkt	66	46	154	87	170	125	232	177
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	–	–	1	1	–	2	2	–
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	48	92	143	283	209	349	155	290
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	49	79	108	191	104	188	149	240
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	28	42	62	115	61	101	91	153

## nach Todesursachen

Regierungs- bezirk Arnsberg		Nordrhein- Westfalen		Kreisfreie Städte		Kreise		Positions- nummer <sup>1)</sup>
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	insgesamt				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
392	410	1 730	1 784	835	854	895	930	A00 – B99
4	7	33	53	12	25	21	28	A00 – A09
18	10	67	36	32	16	35	20	A15 – A19
26	20	123	117	61	58	62	59	B15 – B19
15	4	98	16	69	8	29	8	B20 – B24
5 764	5 349	26 024	24 006	11 405	10 783	14 619	13 223	C00 – D48
5 712	5 300	25 823	23 780	11 321	10 692	14 502	13 088	C00 – C97
1 685	1 887	7 688	8 110	3 304	3 581	4 384	4 529	C15 – C26
1 797	572	8 216	2 846	3 728	1 452	4 488	1 394	C30 – C39
55	62	222	214	93	101	129	113	C43 – C44
13	927	64	4 254	26	1 903	38	2 351	C50
x	571	x	2 471	x	1 080	x	1 391	C51 – C58
590	x	2 797	x	1 162	x	1 635	x	C60 – C63
414	247	1 838	1 196	834	518	1 004	678	C64 – C68
355	387	1 738	1 779	744	774	994	1 005	C81 – C96
12	16	50	75	19	24	31	51	D50 – D89
183	293	776	1 265	295	539	481	726	E00 – E90
143	230	612	1 030	228	433	384	597	E10 – E14
272	105	1 237	452	570	224	667	228	F00 – F99
265	79	1 214	372	561	194	653	178	F10 – F19
228	67	1 034	332	456	165	578	167	F10
304	360	1 413	1 745	605	703	808	1 042	G00 – G99
8 354	11 877	36 827	54 024	15 823	23 585	21 004	30 439	I00 – I99
310	714	1 514	3 362	580	1 277	934	2 085	I10 – I15
4 017	4 387	17 508	19 946	7 645	9 212	9 863	10 734	I20 – I25
2 122	1 650	8 999	7 607	3 750	3 443	5 249	4 164	I21
23	19	145	77	68	34	77	43	I22
1 844	3 238	8 219	14 781	3 473	6 149	4 746	8 632	I30 – I52
1 322	2 254	5 877	10 371	2 481	4 434	3 396	5 937	I60 – I69
784	1 403	3 369	6 265	1 391	2 710	1 978	3 555	I64

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Kreise							
		Olpe		Siegen-Wittgenstein		Soest		Unna	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	15	29	43	44	52	60	39	70
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	54	35	94	71	139	103	163	116
	darunter								
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	–	–	–	1	–	1	–	1
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	13	10	24	27	52	58	41	39
	darunter								
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	–	–	1	1	–	1	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	2	–	–	–	–	–	–	1
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	33	15	57	35	71	32	97	58
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	28	22	48	52	58	80	105	101
	darunter								
K70 – K77	Krankheiten der Leber	13	7	30	15	31	18	59	32
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	5	11	17	21	17	24	26	33
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	x	–	x	–	x	–	x	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	–	–	4	5	4	3	7	6
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	1	2	–	2	2	4	4	4
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	24	12	58	39	48	40	70	71
	darunter								
R95	plötzlicher Kindstod	1	–	1	2	–	–	1	5
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	25	14	59	18	59	39	81	41
	darunter								
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	7	4	11	5	13	7	25	5
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	3	4	4	3	1	12	7	13
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	3	3	10	2	9	4	14	3
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	1	–	–	–	2	–	–	1
T33 – T35	Erfrierungen	–	–	–	–	–	–	–	–
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	–	–	2	1	1	2	1	–
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	8	1	21	4	17	3	19	5
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>623</b>	<b>639</b>	<b>1 400</b>	<b>1 577</b>	<b>1 563</b>	<b>1 860</b>	<b>2 063</b>	<b>2 210</b>
V01 – V99	Transportmittelunfälle	8	6	13	3	15	11	21	7
W00 – W19	Stürze	4	6	9	6	5	14	12	16
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	–	–	1	1	–	–	–	–
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	10	2	29	5	26	9	33	12
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	–	–	–	–	1	–	1	–
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	2	–	3	1	3	1	2	3

## nach Todesursachen

Regierungs- bezirk Arnsberg		Nordrhein- Westfalen		Kreisfreie Städte		Kreise		Positions- nummer <sup>1)</sup>
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	insgesamt				
				männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
470	701	2 182	3 239	948	1 391	1 234	1 848	I70 – I79
1 490	1 294	6 600	6 036	2 820	2 840	3 780	3 196	J00 – J99
3	10	11	43	3	10	8	33	J00 – J06
419	537	1 770	2 345	823	1 127	947	1 218	J10 – J18
–	–	2	1	1	–	1	1	J10
1	3	12	21	6	5	6	16	J11
6	16	35	55	20	36	15	19	J20 – J22
848	525	3 854	2 610	1 560	1 202	2 294	1 408	J40 – J47
915	993	3 854	4 199	1 856	2 012	1 998	2 187	K00 – K93
494	299	2 109	1 336	1 040	693	1 069	643	K70 – K77
213	315	1 052	1 436	502	642	550	794	N00 – N99
x	3	x	6	x	1	x	5	O00 – O99
42	40	211	178	87	74	124	104	P00 – P96
34	35	154	145	71	55	83	90	Q00 – Q99
839	671	4 315	3 353	2 325	1 789	1 990	1 564	R00 – R99
9	14	94	70	41	20	53	50	R95
680	370	2 998	1 707	1 160	707	1 838	1 000	S00 – T98
156	68	779	331	278	113	501	218	S00 – S09
48	98	163	460	72	195	91	265	S70 – S79
115	49	475	198	188	85	287	113	T00 – T07
9	5	49	28	17	17	32	11	T20 – T32
–	–	2	–	2	–	–	–	T33 – T35
16	7	77	31	23	15	54	16	T51 – T65
183	54	830	242	312	92	518	150	T66 – T78
19 501	22 142	87 262	100 474	38 380	44 868	48 882	55 606	<b>A00 – T98</b>
159	60	755	288	223	92	532	196	V01 – V99
96	145	352	605	158	247	194	358	W00 – W19
11	3	35	9	14	4	21	5	W65 – W74
289	99	1 264	445	520	207	744	238	X60 – X84
14	1	54	27	25	14	29	13	X85 – Y09
28	14	146	70	66	26	80	44	Y10 – Y34





## Unfallkategorie und Altersgruppen

Tödlich Verunglückte											Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)											
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr	
10	11	5	9	9	4	2	-	-	-	-	1
-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
10	11	7	9	9	4	2	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63	69	46	45	38	39	43	25	18	16	25	3
12	18	12	14	10	26	16	29	18	21	17	
75	87	58	59	48	65	59	54	36	37	42	
4	6	8	9	10	15	20	22	23	16	46	4
3	2	3	4	8	8	15	15	34	43	126	
7	8	11	13	18	23	35	37	57	59	172	
1	-	2	1	1	1	2	-	1	-	-	5
1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
2	-	2	1	1	3	2	-	1	-	-	
34	27	21	32	24	32	31	42	37	28	89	6
7	14	4	7	13	24	23	34	75	64	306	
41	41	25	39	37	56	54	76	112	92	395	
<b>112</b>	<b>113</b>	<b>82</b>	<b>96</b>	<b>82</b>	<b>91</b>	<b>98</b>	<b>89</b>	<b>79</b>	<b>60</b>	<b>160</b>	<b>7</b>
<b>23</b>	<b>34</b>	<b>21</b>	<b>25</b>	<b>31</b>	<b>60</b>	<b>54</b>	<b>78</b>	<b>127</b>	<b>128</b>	<b>449</b>	
<b>135</b>	<b>147</b>	<b>103</b>	<b>121</b>	<b>113</b>	<b>151</b>	<b>152</b>	<b>167</b>	<b>206</b>	<b>188</b>	<b>609</b>	

## 9. Unnatürliche Todesursachen\*) 2000 nach

Lfd. Nr.	Unfallkategorie a = männlich b = weiblich c = Zusammen d = Insgesamt	insgesamt S00 – T98	Verletzung des/der/von								
			Kopfes S00 – S09	Halses S10 – S19	Thorax S20 – S29	Becken- bereichs S30 – S39	Schulter, Oberarmes S40 – S49	Ellen- bogens, Unter- armes S50 – S59	Hand- gelenkes Hand S60 – S69	Hüfte, Ober- schenkels S70 – S79	
			1	Arbeitsunfall	a	69	30	3	2	3	–
		b	3	1	–	1	–	–	–	–	–
		c	72	31	3	3	3	–	–	–	–
2	Schulunfall	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
		c	1	1	–	–	–	–	–	–	–
3	Verkehrsunfall	a	742	332	33	23	5	1	–	1	3
		b	293	130	21	5	2	–	–	–	1
		c	1 035	462	54	28	7	1	–	1	4
4	Häuslicher Unfall	a	199	77	8	6	–	–	–	–	43
		b	271	87	3	6	–	–	–	–	105
		c	470	164	11	12	–	–	–	–	148
5	Sport-/Spielunfall	a	19	6	1	–	–	–	–	–	–
		b	8	4	–	–	–	–	–	–	–
		c	27	10	1	–	–	–	–	–	–
6	Sonstiger Unfall bzw. unbekannt	a	509	124	10	5	1	–	–	–	114
		b	600	74	8	3	3	1	–	–	352
		c	1 109	198	18	8	4	1	–	–	466
7	<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>1 538</b>	<b>569</b>	<b>55</b>	<b>36</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>160</b>
		<b>b</b>	<b>1 176</b>	<b>297</b>	<b>32</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>458</b>
		<b>d</b>	<b>2 714</b>	<b>866</b>	<b>87</b>	<b>51</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>618</b>

\*) einschl. Spätfolgen – 1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD 10)

## Unfallkategorie, Geschlecht und Art der Schädigung

Tödlich Verunglückte													Lfd. Nr.
davon nach Art der Schädigung <sup>1)</sup>													
Knies, Unter- schenkels S80 – S89	Knöchel- region, Fußes S90 – S99	mehreren Körper- regionen T00 – T07	nicht näher bezeich- neten Körper- regionen T08 – T14	Folgen des Ein- dringens eines Fremd- körpers durch eine natürliche Körper- öffnung T15 – T19	Ver- bren- nungen oder Ver- ätzungen T20 – T32	Er- frierungen T33 – T35	Vergiftung durch Arznei- mittel, Drogen, biolo- gische Sub- stanzen T36 – T50	toxische Wirkung von vor- wiegend nicht me- dizinisch verwen- deten Sub- stanzen T51 – T65	sonstige und nicht näher bezeich- nete Schäden T66 – T78	be- stimmte Frühkom- plikationen eines Traumas T79	Kompli- kationen bei chirur- gischen Eingriffen und medi- zinischer Behand- lung T80 – T88	Folgen von Ver- letzungen, Vergif- tungen und sonstigen Auswir- kungen T90 – T98	
–	–	19	4	–	–	–	–	–	8	–	–	–	1
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
–	–	19	4	–	–	–	–	–	9	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	284	44	–	14	–	–	–	1	1	–	–	3
–	–	115	15	–	1	–	–	–	2	–	–	1	–
–	–	399	59	–	15	–	–	–	3	1	–	1	–
2	–	14	14	7	11	–	–	4	13	–	–	–	4
–	–	9	15	10	16	–	–	13	7	–	–	–	–
2	–	23	29	17	27	–	–	17	20	–	–	–	–
–	–	2	2	–	–	–	–	–	8	–	–	–	5
–	–	1	1	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–
–	–	3	3	–	–	–	–	–	10	–	–	–	–
–	1	31	10	71	12	1	61	6	28	–	34	–	6
2	–	17	15	67	7	–	14	6	7	–	23	1	–
2	1	48	25	138	19	1	75	12	35	–	57	1	–
<b>2</b>	<b>1</b>	<b>350</b>	<b>74</b>	<b>78</b>	<b>37</b>	<b>1</b>	<b>61</b>	<b>10</b>	<b>58</b>	<b>1</b>	<b>34</b>	–	<b>7</b>
<b>2</b>	–	<b>142</b>	<b>46</b>	<b>77</b>	<b>24</b>	–	<b>14</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	–	<b>23</b>	<b>2</b>	–
<b>4</b>	<b>1</b>	<b>492</b>	<b>120</b>	<b>155</b>	<b>61</b>	<b>1</b>	<b>75</b>	<b>29</b>	<b>77</b>	<b>1</b>	<b>57</b>	<b>2</b>	–

### 10. Gestorbene Säuglinge 2000 nach Todesursachen\*) und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gestorbene Säuglinge				
	insgesamt	davon starben an			
		angeborenen Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00 – Q99)	bestimmten Zuständen, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	Unfällen, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (V01 – X49, X85 – Y34)	sonstigen Todesursachen
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Düsseldorf	23	6	15	–	2
Duisburg	39	7	20	–	12
Essen	21	7	9	–	5
Krefeld	18	5	9	–	4
Mönchengladbach	16	3	5	–	8
Mülheim an der Ruhr	5	–	4	–	1
Oberhausen	15	5	4	–	6
Remscheid	7	–	4	–	3
Solingen	6	–	3	–	3
Wuppertal	19	8	5	–	6
<b>Kreise</b>					
Kleve	14	3	10	–	1
Mettmann	14	5	5	1	3
Neuss	27	5	15	–	7
Viersen	20	4	4	1	11
Wesel	26	6	12	1	7
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>270</b>	<b>64</b>	<b>124</b>	<b>3</b>	<b>79</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Aachen	12	6	6	–	–
Bonn	14	2	7	–	5
Köln	46	16	17	–	13
Leverkusen	8	1	5	–	2
<b>Kreise</b>					
Aachen	26	4	14	1	7
Düren	16	2	5	–	9
Erftkreis	13	2	8	–	3
Euskirchen	8	1	5	–	2
Heinsberg	9	2	3	–	4
Oberbergischer Kreis	23	3	14	–	6
Rhein.-Berg.Kreis	16	4	8	–	4
Rhein-Sieg-Kreis	20	5	10	–	5
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>211</b>	<b>48</b>	<b>102</b>	<b>1</b>	<b>60</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Bottrop	3	1	2	–	–
Gelsenkirchen	13	3	7	–	3
Münster	13	3	8	–	2

\*) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

Noch: **10. Gestorbene Säuglinge 2000 nach Todesursachen\*) und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Gestorbene Säuglinge				
	insgesamt	davon starben an			
		angeborenen Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00 – Q99)	bestimmten Zuständen, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	Unfällen, Vergiftungen, Gewalteinwirkungen (V01 – X49, X85 – Y34)	sonstigen Todesursachen
Kreise					–
Borken	15	6	6	–	3
Coesfeld	15	3	6	1	5
Recklinghausen	22	5	9	1	7
Steinfurt	17	9	4	1	3
Warendorf	10	1	3	–	6
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>108</b>	<b>31</b>	<b>45</b>	<b>3</b>	<b>29</b>
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	17	6	10	–	1
Kreise					–
Gütersloh	10	3	5	–	2
Herford	11	4	2	–	5
Höxter	3	3	–	–	–
Lippe	12	3	5	1	3
Minden-Lübbecke	21	5	7	–	9
Paderborn	18	6	8	–	4
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>92</b>	<b>30</b>	<b>37</b>	<b>1</b>	<b>24</b>
Kreisfreie Städte					
Bochum	11	3	6	–	2
Dortmund	28	12	11	1	4
Hagen	5	2	2	–	1
Hamm	3	1	2	–	–
Herne	10	4	4	–	2
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	11	3	4	–	4
Hochsauerlandkreis	17	7	10	–	–
Märkischer Kreis	33	10	15	1	7
Olpe	5	3	–	–	2
Siegen-Wittgenstein	15	2	9	–	4
Soest	11	4	7	–	–
Unna	30	4	13	–	13
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>179</b>	<b>55</b>	<b>83</b>	<b>2</b>	<b>39</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>860</b>	<b>228</b>	<b>391</b>	<b>10</b>	<b>231</b>

### 11. Gestorbene Säuglinge 1998 – 2000 nach Todesursachen

Positionsnummer <sup>1)</sup>	Todesursache	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr					
		1998		1999		2000	
		insgesamt	je 1 000 lebend Geborene	insgesamt	je 1 000 lebend Geborene	insgesamt	je 1 000 lebend Geborene
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	7	–	6	–	12	0,1
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	5	–	5	–	3	–
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	377	2,1	382	2,2	391	2,2
	darunter						
P00 – P04	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Faktoren und durch Komplikation bei Schwangerschaft, Wehentätigkeit und Entbindung	27	0,1	56	0,3	33	0,2
P01	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Schwangerschaftskomplikationen	25	0,1	53	0,3	27	0,2
P05 – P08	Störungen im Zusammenhang mit der Schwangerschaftsdauer und dem fetalen Wachstum	255	1,4	229	1,3	247	1,4
P22	Atemnot (Respiratory distress) beim Neugeborenen	15	0,1	26	0,1	24	0,1
P35 – P39	Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind	10	0,1	19	0,1	19	0,1
P50 – P61	hämorrhagische und hämatologische Krankheiten beim Feten und Neugeborenen	14	0,1	14	0,1	8	–
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	265	1,5	233	1,3	228	1,3
	darunter						
Q20– Q28	angeborene Fehlbildungen des Kreislaufsystems	125	0,7	111	0,6	102	0,6
Q30 – Q34	angeborene Fehlbildungen des Atmungssystems	47	0,3	26	0,1	37	0,2
Q90 – Q99	Chromosomenanomalien, anderenorts nicht klassifiziert	39	0,2	27	0,1	21	0,1
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	232	1,3	191	1,0	166	0,9
	darunter						
R95	plötzlicher Kindstod	225	1,2	180	1,0	164	0,9
V01 – Y98	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität	17	0,1	9	–	10	0,1
	Sonstige Todesursachen	29	0,2	29	0,2	50	0,3
<b>A00 – T98</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>932</b>	<b>5,1</b>	<b>855</b>	<b>4,7</b>	<b>860</b>	<b>4,9</b>

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10)

## 12. Gestorbene Säuglinge 2000 nach Geburtsgewicht, Körpergröße und Lebensdauer

Körpergröße Lebensdauer	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr										
	ins- gesamt	davon mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 – 1 000	1 000 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 500	2 500 – 3 000	3 000 – 4 000	4 000 – 5 000	5 000 und mehr	ohne Angabe
Körpergröße bei Geburt von ... bis unter ... cm											
unter 30	118	69	45	3	–	–	–	1	–	–	–
30 – 35	123	5	104	7	2	–	4	–	–	1	–
35 – 40	76	1	21	41	9	2	1	1	–	–	–
40 – 45	66	–	2	14	27	15	7	1	–	–	–
45 – 50	112	–	–	2	7	38	46	19	–	–	–
50 – 55	123	1	1	–	–	2	24	89	5	1	–
55 und mehr	22	–	–	1	–	–	–	12	8	1	–
ohne Angabe	220	8	18	2	2	6	3	10	–	–	171
<b>Insgesamt</b>	<b>860</b>	<b>84</b>	<b>191</b>	<b>70</b>	<b>47</b>	<b>63</b>	<b>85</b>	<b>133</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>171</b>
Lebensdauer											
unter 24 Stunden	220	55	76	20	11	14	8	18	1	–	17
unter 7 Tage	402	68	124	41	27	28	29	47	3	1	34
unter 1 Monat	534	81	162	54	36	39	44	73	4	1	40
1 bis unter 3 Monate	115	1	17	8	2	7	17	20	5	–	38
3 bis unter 6 Monate	111	–	9	5	7	9	14	22	2	1	42
6 bis unter 9 Monate	68	1	3	3	2	5	7	12	1	1	33
9 bis unter 12 Monate	32	1	–	–	–	3	3	6	1	–	18
<b>Insgesamt</b>	<b>860</b>	<b>84</b>	<b>191</b>	<b>70</b>	<b>47</b>	<b>63</b>	<b>85</b>	<b>133</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>171</b>

## 13. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 1998 – 2000 nach dem Familienstand

Familienstand	Selbstmörderinnen und Selbstmörder								
	1998			1999			2000		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Ledig	435	106	541	377	96	473	388	92	480
Verheiratet	700	202	902	568	212	780	606	178	784
Verwitwet <sup>1)</sup>	121	128	249	131	125	256	125	120	245
Geschieden <sup>2)</sup>	154	54	208	147	64	211	146	60	206
<b>Insgesamt</b>	<b>1 410</b>	<b>490</b>	<b>1 900</b>	<b>1 223</b>	<b>497</b>	<b>1 720</b>	<b>1 265</b>	<b>450</b>	<b>1 715</b>
Je 10 000 Personen der Bevölkerung	1,62	0,53	1,06	1,40	0,54	0,96	1,45	0,49	0,95

1) einschl. der Fälle, in denen die bisherige Ehepartnerin bzw. der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehen aufgehoben“

## 14. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 2000

Lfd. Nr.	Altersgruppe von ... bis unter... Jahren a = männlich b = weiblich c = Insgesamt		Verletzung des/der/von					
			insgesamt					
				Kopfes	Halses	Thorax	Handgelenkes, Hand	Hüfte, Oberschenkels
1	unter 15	a	3	-	-	-	-	-
		b	1	-	-	-	-	-
2	15 - 25	a	82	4	4	-	1	-
		b	22	3	-	-	-	-
3	25 - 35	a	181	24	1	3	1	-
		b	47	5	1	1	1	-
4	35 - 45	a	268	20	4	1	9	1
		b	70	1	1	2	4	-
5	45 - 55	a	206	32	1	4	5	-
		b	69	2	-	-	-	-
6	55 - 65	a	205	16	4	2	6	-
		b	82	2	3	-	3	-
7	65 - 75	a	179	27	3	2	6	1
		b	81	2	-	-	5	-
8	75 und mehr	a	141	19	-	-	5	-
		b	78	2	1	-	2	-
9	Zusammen	a	1 265	142	17	12	33	2
		b	450	17	6	3	15	-
10	<b>Insgesamt</b>	<b>c</b>	<b>1 715</b>	<b>159</b>	<b>23</b>	<b>15</b>	<b>48</b>	<b>2</b>



## nach Altersgruppen und Art der Schädigung

Selbstmörderinnen und Selbstmörder								Lfd. Nr.
davon nach Art der Schädigung								
mehreren Körperregionen	nicht näher bezeichneten Körperregionen	Verbrennungen oder Verätzungen	Vergiftung durch Arzneimittel, Drogen, biologische Substanzen	toxische Wirkung von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden	Folgen von Verletzungen, Vergiftungen und sonstigen Auswirkungen		
–	1	–	–	–	2	–	1	
1	–	–	–	–	–	–		
16	2	–	2	3	50	–	2	
3	1	–	6	–	9	–		
22	11	2	18	11	88	–	3	
5	2	–	13	1	18	–		
18	13	1	23	18	160	–	4	
9	7	–	20	3	23	–		
8	7	1	15	12	121	–	5	
7	5	–	20	1	34	–		
18	14	2	14	9	120	–	6	
6	5	–	22	2	39	–		
14	7	–	9	4	106	–	7	
10	3	1	17	2	41	–		
14	3	–	5	4	91	–	8	
10	10	–	15	–	38	–		
110	58	6	86	61	738	–	9	
51	33	1	113	9	202	–		
<b>161</b>	<b>91</b>	<b>7</b>	<b>199</b>	<b>70</b>	<b>940</b>	–	<b>10</b>	

### 15. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 2000 nach Altersgruppen und Todesart

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren a = männlich b = weiblich	Selbstmörderinnen und Selbstmörder												
	ins- gesamt	davon Tod durch										je 100 000 Personen der mittleren gleich- altrigen Bevöl- kerung	
		Vergiftung mit Arznei- mitteln, Drogen u. biologisch aktiven Substan- zen	Vergiftung mit sonstigen Gasen und Dämpfen	Er- hängen, Er- drosseln oder Erstickten	Ertrinken	Hand- feuer- waffen	scharfe Gegen- stände	Sturz in die Tiefe	Über- fahren- lassen	nicht näher bezeich- nete Art und Weise	sonstige Todesart		
unter 14	a	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	0,1
	b	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	0,1
14 – 18	a	17	-	-	11	-	-	-	3	2	1	-	4,4
	b	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	0,8
18 – 20	a	16	-	-	7	2	-	-	1	3	1	2	8,0
	b	5	2	-	2	-	-	-	1	-	-	-	2,6
20 – 25	a	50	1	3	30	1	-	1	7	5	1	1	10,3
	b	14	4	-	5	-	1	-	1	1	1	1	2,9
25 – 30	a	71	5	2	35	-	6	-	7	4	7	5	12,7
	b	17	6	-	6	1	1	-	-	2	-	1	3,1
30 – 35	a	110	11	6	50	1	13	2	9	5	8	5	14,2
	b	30	6	-	9	-	2	1	4	3	-	5	4,1
35 – 40	a	129	8	8	74	-	9	9	7	2	5	7	16,2
	b	38	12	3	9	-	1	4	3	3	3	-	5,0
40 – 45	a	139	10	5	81	2	10	3	6	6	8	8	19,9
	b	32	5	-	13	1	-	1	4	1	3	4	4,7
45 – 50	a	117	11	6	65	-	17	4	1	3	6	4	19,3
	b	36	12	-	11	2	1	-	7	-	2	1	5,9
50 – 55	a	89	3	1	56	-	13	2	4	3	4	3	16,9
	b	33	6	1	19	2	-	-	1	-	3	1	6,3
55 – 60	a	92	6	3	54	4	5	2	2	8	3	5	16,9
	b	39	8	-	14	2	-	2	5	3	2	3	7,1
60 – 65	a	113	8	1	57	2	10	6	7	8	9	5	18,8
	b	43	14	-	19	2	-	2	1	2	2	1	6,9
65 – 70	a	90	4	-	58	1	10	3	4	4	4	2	20,6
	b	37	9	-	15	1	-	2	5	1	2	2	7,7
70 und mehr	a	230	8	1	132	4	30	11	18	8	8	10	31,3
	b	122	18	-	47	10	-	5	14	7	9	12	8,9
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>1 265</b>	<b>75</b>	<b>36</b>	<b>711</b>	<b>17</b>	<b>123</b>	<b>43</b>	<b>76</b>	<b>61</b>	<b>66</b>	<b>57</b>	<b>16,3<sup>1)</sup></b>
	<b>b</b>	<b>450</b>	<b>102</b>	<b>4</b>	<b>170</b>	<b>21</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>46</b>	<b>25</b>	<b>27</b>	<b>31</b>	<b>5,4<sup>1)</sup></b>

1) mittlere Jahresbevölkerung im Alter von 10 und mehr Jahren

### 16. Selbstmörderinnen und Selbstmörder 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Selbstmörder/-innen			Verwaltungsbezirk	Selbstmörder/-innen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
Kreisfreie Städte				Kreise			
Düsseldorf	40	20	60	Borken	20	9	29
Duisburg	36	12	48	Coesfeld	13	4	17
Essen	42	20	62	Recklinghausen	42	14	56
Krefeld	15	5	20	Steinfurt	25	12	37
Mönchengladbach	21	5	26	Warendorf	20	9	29
Mülheim an der Ruhr	15	7	22	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>163</b>	<b>58</b>	<b>221</b>
Oberhausen	15	2	17				
Remscheid	6	3	9				
Solingen	6	4	10	Kreisfreie Stadt			
Wuppertal	18	9	27	Bielefeld	26	11	37
Kreise				Kreise			
Kleve	16	9	25	Gütersloh	27	8	35
Mettmann	27	13	40	Herford	22	7	29
Neuss	30	6	36	Höxter	18	6	24
Viersen	23	9	32	Lippe	34	7	41
Wesel	47	20	67	Minden-Lübbecke	23	1	24
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>357</b>	<b>144</b>	<b>501</b>	Paderborn	16	4	20
				<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>166</b>	<b>44</b>	<b>210</b>
Kreisfreie Städte							
Aachen	15	2	17	Kreisfreie Städte			
Bonn	18	12	30	Bochum	21	8	29
Köln	76	39	115	Dortmund	58	20	78
Leverkusen	13	5	18	Hagen	22	10	32
Kreise				Hamm	8	2	10
Aachen	8	5	13	Herne	7	2	9
Düren	21	6	27	Kreise			
Erftkreis	32	2	34	Ennepe-Ruhr-Kreis	27	6	33
Euskirchen	12	3	15	Hochsauerlandkreis	21	10	31
Heinsberg	19	4	23	Märkischer Kreis	27	14	41
Oberbergischer Kreis	18	4	22	Olpe	10	2	12
Rhein.-Berg. Kreis	10	4	14	Siegen-Wittgenstein	29	5	34
Rhein-Sieg-Kreis	48	18	66	Soest	26	9	35
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>290</b>	<b>104</b>	<b>394</b>	Unna	33	12	45
				<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>289</b>	<b>100</b>	<b>389</b>
Kreisfreie Städte							
Bottrop	11	3	14	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 265</b>	<b>450</b>	<b>1 715</b>
Gelsenkirchen	20	1	21				
Münster	12	6	18				

### 17. Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erkrankungen an					
	Enteritis infectiosa § 3 (1) Ziffer 3		Meningitis/Encephalitis § 3 (2) Ziffer 7		Virushepatitis B § 3 (2) Ziffer 13	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Düsseldorf	1 005	176,6	37	6,5	111	19,5
Duisburg	898	173,6	23	4,4	35	6,8
Essen	1 071	179,4	13	2,2	34	5,7
Krefeld	626	259,9	44	18,3	25	10,4
Mönchengladbach	379	144,0	26	9,9	8	3,0
Mülheim an der Ruhr	325	187,4	7	4,0	8	4,6
Oberhausen	502	225,9	24	10,8	21	9,5
Remscheid	156	130,3	2	1,7	14	11,7
Solingen	312	188,8	8	4,8	9	5,4
Wuppertal	470	127,8	6	1,6	24	6,5
<b>Kreise</b>						
Kleve	496	166,2	12	4,0	17	5,7
Mettmann	809	159,5	26	5,1	23	4,5
Neuss	1 007	227,2	31	7,0	26	5,9
Viersen	596	198,7	30	10,0	3	1,0
Wesel	1 162	245,3	25	5,3	44	9,3
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>9 814</b>	<b>186,7</b>	<b>314</b>	<b>6,0</b>	<b>402</b>	<b>7,6</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Aachen	496	203,3	15	6,1	40	16,4
Bonn	563	187,1	6	2,0	18	6,0
Köln	1 999	207,8	37	3,8	156	16,2
Leverkusen	382	237,4	17	10,6	1	0,6
<b>Kreise</b>						
Aachen	706	230,7	15	4,9	29	9,5
Düren	495	185,1	18	6,7	14	5,2
Erftkreis	850	187,3	24	5,3	54	11,9
Euskirchen	373	197,9	13	6,9	8	4,2
Heinsberg	382	153,3	24	9,6	21	8,4
Oberbergischer Kreis	626	217,9	8	2,8	19	6,6
Rhein.-Berg. Kreis	461	167,3	16	5,8	19	6,9
Rhein-Sieg-Kreis	1 002	174,4	22	3,8	41	7,1
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>8 335</b>	<b>195,2</b>	<b>215</b>	<b>5,0</b>	<b>420</b>	<b>9,8</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Bottrop	355	293,6	7	5,8	8	6,6
Gelsenkirchen	736	262,4	18	6,4	14	5,0
Münster	649	244,9	49	18,5	25	9,4

**Noch: 17. Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 2000  
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Erkrankungen an					
	Enteritis infectiosa § 3 (1) Ziffer 3		Meningitis/Encephalitis § 3 (2) Ziffer 7		Virushepatitis B § 3 (2) Ziffer 13	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
<b>Kreise</b>						
Borken	757	211,5	3	0,8	3	0,8
Coesfeld	523	244,7	25	11,7	3	1,4
Recklinghausen	1 133	171,9	24	3,6	14	2,1
Steinfurt	922	212,5	21	4,8	20	4,6
Warendorf	537	192,1	18	6,4	9	3,2
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>5 612</b>	<b>215,0</b>	<b>165</b>	<b>6,3</b>	<b>92</b>	<b>3,5</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>						
Bielefeld	746	232,2	6	1,9	56	17,4
<b>Kreise</b>						
Gütersloh	1 038	301,6	29	8,4	35	10,2
Herford	492	193,5	4	1,6	24	9,4
Höxter	403	258,7	6	3,9	9	5,8
Lippe	844	231,2	29	7,9	22	6,0
Minden-Lübbecke	446	138,3	13	4,0	23	7,1
Paderborn	534	184,7	11	3,8	46	15,9
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>4 503</b>	<b>219,4</b>	<b>98</b>	<b>4,8</b>	<b>215</b>	<b>10,5</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Bochum	489	124,8	15	3,8	16	4,1
Dortmund	1 130	191,8	70	11,9	53	9,0
Hagen	335	164,0	5	2,4	22	10,8
Hamm	541	297,2	31	17,0	3	1,6
Herne	243	138,8	3	1,7	10	5,7
<b>Kreise</b>						
Ennepe-Ruhr-Kreis	624	177,8	18	5,1	16	4,6
Hochsauerlandkreis	676	239,2	14	5,0	36	12,7
Märkischer Kreis	1 038	226,3	29	6,3	19	4,1
Olpe	235	166,6	14	9,9	6	4,3
Siegen-Wittgenstein	252	84,9	72	24,3	28	9,4
Soest	689	225,0	82	26,8	2	0,7
Unna	935	217,2	52	12,1	15	3,5
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>7 187</b>	<b>188,7</b>	<b>405</b>	<b>10,6</b>	<b>226</b>	<b>5,9</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>35 451</b>	<b>197,0</b>	<b>1 197</b>	<b>6,7</b>	<b>1 359</b>	<b>7,6</b>

### 18. Erkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 2000

Krankheitsart nach § 3 Bundesseuchengesetz	Erkrankungen und Sterbefälle	
	insgesamt	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner
§ 3 Abs. 1 <sup>1)</sup>		
Erkrankung sowie Tod an		
1. Botulismus	4	0,02
2. Cholera	–	–
3. Enteritis infectiosa		
a) Salmonellose	14 664	81,47
b) übrige Formen <sup>2)</sup>	20 787	115,48
4. Fleckfieber	1	0,01
5. Lepra	–	–
6. Milzbrand	–	–
7. Ornithose	17	0,09
8. Paratyphus A, B und C	9	0,05
9. Pest	–	–
10. Pocken	–	–
11. Poliomyelitis	–	–
12. Rückfallfieber	–	–
13. Shigellenruhr	128	0,71
14. Tollwut	–	–
15. Tularämie	–	–
16. Typhus abdominalis	14	0,08
17. virusbedingtem hämorrhagischem Fieber	1	0,01
§ 3 Abs. 2		
Erkrankung sowie Tod an		
1. angeborener		
a) Cytomegalie	7	0,04
b) Listeriose	6	0,03
c) Lues	4	0,02
d) Toxoplasmose	–	–
e) Rötelnembryopathie	1	0,01
2. Brucellose	2	0,01
3. Diphtherie	–	–
4. Gelbfieber	–	–
5. humane spongiforme Enzephalopathie	13	0,07
6. Leptospirose		
a) Weil 'sche Krankheit	4	0,02
b) übrige Formen	1	0,01
7. Malaria	113	0,63
8. Meningitis/Encephalitis		
a) Meningokokken-Meningitis	206	1,14
b) andere bakterielle Meningitiden	303	1,68
c) Virus Meningoencephalitis	389	2,16
d) übrige Formen	299	1,66
9. Q-Fieber	7	0,04
10. Rotz	–	–
11. Trachom	–	–
12. Trichinose	1	0,01
13. Tuberkulose (aktive Form)		
a) der Atmungsorgane	1 906	10,59
b) der übrigen Organe	363	2,02
14. Virushepatitis		
a) Hepatitis A	1 009	5,61
b) Hepatitis B	1 359	7,55
c) nicht bestimmbare und übrige Formen	2 084	11,58
15. anaerober Wundinfektion		
a) Gasbrand/Gasoedem	16	0,09
b) Tetanus	1	0,01
§ 3 Abs. 3		
Tod an		
1. Influenza (Virusgrippe)	–	x
2. Keuchhusten	–	x
3. Masern	1	x
4. Puerperalsepsis	–	x
5. Scharlach	–	x

1) ohne Verdachtsfälle – 2) einschl. mikrobiell bedingter Lebensmittelvergiftung

**19.1 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 2000  
– mit Nachweis von Tbc-Bakterien**

Alter von ... bis unter ... Jahr(en) a = männlich b = weiblich c = Zusammen d = Insgesamt		Tuberkulose der Atmungsorgane mit Nachweis von Tbc-Bakterien					
		insgesamt (Gruppe 1.1)		davon			
				direkt im Sputumausstrich (Gruppe 1.1.1)		in sonstigem Material oder mit anderen Methoden (Gruppe 1.1.2)	
		insgesamt	darunter Ausländer/-innen	zusammen	darunter Ausländer/-innen	zusammen	darunter Ausländer/-innen
unter 1	a	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	1
1 – 5	a	8	6	2	2	6	4
	b	4	3	1	–	3	3
	c	12	9	3	2	9	7
5 – 10	a	3	1	1	–	2	1
	b	1	1	–	–	1	1
	c	4	2	1	–	3	2
10 – 15	a	4	3	2	2	2	1
	b	4	3	–	–	4	3
	c	8	6	2	2	6	4
15 – 20	a	20	16	13	10	7	6
	b	16	13	7	6	9	7
	c	36	29	20	16	16	13
20 – 25	a	35	21	24	15	11	6
	b	31	18	18	10	13	8
	c	66	39	42	25	24	14
25 – 30	a	62	44	32	23	30	21
	b	49	33	30	25	19	8
	c	111	77	62	48	49	29
30 – 35	a	89	58	53	31	36	27
	b	44	24	22	12	22	12
	c	133	82	75	43	58	39
35 – 40	a	79	39	43	22	36	17
	b	35	16	21	11	14	5
	c	114	55	64	33	50	22
40 – 45	a	77	17	43	9	34	8
	b	31	11	16	7	15	4
	c	108	28	59	16	49	12
45 – 50	a	60	17	28	8	32	9
	b	25	9	17	7	8	2
	c	85	26	45	15	40	11
50 – 55	a	56	11	28	5	28	6
	b	22	5	6	3	16	2
	c	78	16	34	8	44	8
55 – 60	a	62	14	33	8	29	6
	b	25	7	12	3	13	4
	c	87	21	45	11	42	10
60 – 65	a	71	16	27	3	44	13
	b	16	3	6	2	10	1
	c	87	19	33	5	54	14
65 – 70	a	62	11	30	3	32	8
	b	32	4	15	1	17	3
	c	94	15	45	4	49	11
70 – 75	a	91	8	40	5	51	3
	b	43	5	19	2	24	3
	c	134	13	59	7	75	6
75 und älter	a	119	3	48	1	71	2
	b	82	–	29	–	53	–
	c	201	3	77	1	124	2
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>898</b>	<b>285</b>	<b>447</b>	<b>147</b>	<b>451</b>	<b>138</b>
	<b>b</b>	<b>461</b>	<b>156</b>	<b>219</b>	<b>89</b>	<b>242</b>	<b>67</b>
	<b>d</b>	<b>1 359</b>	<b>441</b>	<b>666</b>	<b>236</b>	<b>693</b>	<b>205</b>

**19.2 Zugänge der an Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 2000  
– ohne Nachweis von Tbc-Bakterien**

Alter von ... bis unter ... Jahr(en) a = männlich b = weiblich c = Zusammen d = Insgesamt		Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Nachweis von Tbc-Bakterien							
		insgesamt (Gruppe 1.2)		davon					
				Primärtuberkulose (ausgenommen Pleuritis tuberculosa) (Gruppe 1.2.1)		Pleuritis tuberculosa (Gruppe 1.2.2)		Postprimärtuberkulose (ausgenommen Pleuritis tuberculosa) (Gruppe 1.2.8)	
		insgesamt	darunter Ausländer/-innen	zusammen	darunter Ausländer/-innen	zusammen	darunter Ausländer/-innen	zusammen	darunter Ausländer/-innen
unter 1	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
1 – 5	a	25	18	17	12	3	2	5	4
	b	17	12	14	9	3	3	–	–
	c	42	30	31	21	6	5	5	4
5 – 10	a	13	8	4	3	2	–	7	5
	b	21	13	9	5	4	1	8	7
	c	34	21	13	8	6	1	15	12
10 – 15	a	10	6	3	3	3	1	4	2
	b	8	5	4	2	1	1	3	2
	c	18	11	7	5	4	2	7	4
15 – 20	a	7	4	2	1	2	2	3	1
	b	10	8	3	2	–	–	7	6
	c	17	12	5	3	2	2	10	7
20 – 25	a	9	5	3	1	3	2	3	2
	b	11	6	2	1	5	2	4	3
	c	20	11	5	2	8	4	7	5
25 – 30	a	14	10	3	2	2	2	9	6
	b	11	6	4	2	3	1	4	3
	c	25	16	7	4	5	3	13	9
30 – 35	a	21	14	5	3	1	1	15	10
	b	24	12	4	3	7	4	13	5
	c	45	26	9	6	8	5	28	15
35 – 40	a	21	12	5	4	5	4	11	4
	b	14	4	3	1	4	2	7	1
	c	35	16	8	5	9	6	18	5
40 – 45	a	23	13	7	2	2	1	14	10
	b	15	5	4	–	5	2	6	3
	c	38	18	11	2	7	3	20	13
45 – 50	a	38	9	7	2	4	1	27	6
	b	19	8	6	4	3	1	10	3
	c	57	17	13	6	7	2	37	9
50 – 55	a	24	10	4	2	3	3	17	5
	b	8	3	–	–	1	1	7	2
	c	32	13	4	2	4	4	24	7
55 – 60	a	22	7	4	1	3	1	15	5
	b	6	2	–	–	2	1	4	1
	c	28	9	4	1	5	2	19	6
60 – 65	a	30	4	3	–	6	1	21	3
	b	9	–	1	–	–	–	8	–
	c	39	4	4	–	6	1	29	3
65 – 70	a	26	6	4	1	3	1	19	4
	b	18	5	5	1	4	2	9	2
	c	44	11	9	2	7	3	28	6
70 – 75	a	19	2	2	–	3	1	14	1
	b	5	–	1	–	–	–	4	–
	c	24	2	3	–	3	1	18	1
75 und älter	a	31	2	2	1	7	–	22	1
	b	18	–	3	–	3	–	12	–
	c	49	2	5	1	10	–	34	1
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>333</b>	<b>130</b>	<b>75</b>	<b>38</b>	<b>52</b>	<b>23</b>	<b>206</b>	<b>69</b>
	<b>b</b>	<b>214</b>	<b>89</b>	<b>63</b>	<b>30</b>	<b>45</b>	<b>21</b>	<b>106</b>	<b>38</b>
	<b>d</b>	<b>547</b>	<b>219</b>	<b>138</b>	<b>68</b>	<b>97</b>	<b>44</b>	<b>312</b>	<b>107</b>



## 19.3 Zugänge der an Tuberkulose anderer Organe Erkrankten 2000

Alter von ...bis unter ... Jahr(en) a = männlich b = weiblich c = Zusammen d = Insgesamt	Tuberkulose anderer Organe												
	insgesamt (Gruppe 2)		davon										
			Tuberkulose der Menningen (Gruppe 2.1)		Tuberkulose des Urogenitaltraktes (Gruppe 2.2)		Tuberkulose der Knochen und Gelenke (Gruppe 2.3)		Tuberkulose der peripheren Lymphknoten (Gruppe 2.4)		Tuberkulose sonstiger Organe (Gruppe 2.8)		
	ins- gesamt	darunter Aus- länder/ -innen	zu- sammen	darunter Aus- länder/ -innen	zu- sammen	darunter Aus- länder/ -innen	zu- sammen	darunter Aus- länder/ -innen	zu- sammen	darunter Aus- länder/ -innen	zu- sammen	darunter Aus- länder/ -innen	
unter 1	a	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
1 - 5	a	3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-
	b	9	6	2	1	1	1	-	-	5	4	1	-
	c	12	6	2	1	1	1	1	-	7	4	1	-
5 - 10	a	4	2	-	-	-	-	1	1	2	1	1	-
	b	3	2	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1
	c	7	4	-	-	-	-	1	1	4	2	2	1
10 - 15	a	2	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-
	b	3	2	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-
	c	5	3	-	-	-	-	-	-	5	3	-	-
15 - 20	a	6	4	-	-	-	-	-	-	4	3	2	1
	b	5	4	-	-	1	1	-	-	4	3	-	-
	c	11	8	-	-	1	1	-	-	8	6	2	1
20 - 25	a	13	12	3	3	-	-	2	2	5	5	3	2
	b	7	6	-	-	1	1	-	-	2	2	4	3
	c	20	18	3	3	1	1	2	2	7	7	7	5
25 - 30	a	14	12	-	-	1	1	3	2	9	8	1	1
	b	14	9	-	-	4	3	1	-	6	4	3	2
	c	28	21	-	-	5	4	4	2	15	12	4	3
30 - 35	a	18	12	-	-	2	2	3	1	11	7	2	2
	b	13	11	-	-	-	-	3	3	8	7	2	1
	c	31	23	-	-	2	2	6	4	19	14	4	3
35 - 40	a	14	7	-	-	3	-	1	-	5	4	5	3
	b	11	7	1	1	2	-	1	1	5	3	2	2
	c	25	14	1	1	5	-	2	1	10	7	7	5
40 - 45	a	11	6	1	-	4	3	-	-	6	3	-	-
	b	8	5	-	-	2	-	-	-	6	5	-	-
	c	19	11	1	-	6	3	-	-	12	8	-	-
45 - 50	a	17	7	1	-	8	1	3	2	3	3	2	1
	b	12	7	-	-	4	2	2	1	5	3	1	1
	c	29	14	1	-	12	3	5	3	8	6	3	2
50 - 55	a	11	2	-	-	8	1	-	-	1	1	2	-
	b	16	13	1	-	1	-	2	2	8	7	4	4
	c	27	15	1	-	9	1	2	2	9	8	6	4
55 - 60	a	6	1	-	-	4	-	-	-	1	1	1	-
	b	9	4	-	-	3	2	-	-	5	2	1	-
	c	15	5	-	-	7	2	-	-	6	3	2	-
60 - 65	a	7	1	-	-	6	1	-	-	-	-	1	-
	b	17	4	-	-	7	-	1	1	7	3	2	-
	c	24	5	-	-	13	1	1	1	7	3	3	-
65 - 70	a	15	3	-	-	4	-	4	1	6	1	1	1
	b	9	1	-	-	2	-	2	-	3	-	2	1
	c	24	4	-	-	6	-	6	1	9	1	3	2
70 - 75	a	19	2	2	1	7	1	3	-	3	-	4	-
	b	11	1	-	-	1	-	1	-	8	1	1	-
	c	30	3	2	1	8	1	4	-	11	1	5	-
75 und älter	a	15	2	-	-	7	1	1	-	4	1	3	-
	b	40	-	-	-	3	-	4	-	24	-	9	-
	c	55	2	-	-	10	1	5	-	28	1	12	-
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>176</b>	<b>74</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>54</b>	<b>11</b>	<b>22</b>	<b>9</b>	<b>65</b>	<b>39</b>	<b>28</b>	<b>11</b>
	<b>b</b>	<b>187</b>	<b>82</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>32</b>	<b>10</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>101</b>	<b>47</b>	<b>33</b>	<b>15</b>
	<b>d</b>	<b>363</b>	<b>156</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>86</b>	<b>21</b>	<b>39</b>	<b>17</b>	<b>166</b>	<b>86</b>	<b>61</b>	<b>26</b>

## 20. Zugänge an Tuberkulosekranken 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Erkrankte insgesamt b = weibliche Erkrankte c = erkrankte Ausländer/-innen	Zugänge 2000						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Düsseldorf	a	76	66	54	11,6	10	1,8
	b	25	19	17	6,3	6	2,0
	c	36	30	25	30,1	6	6,0
Duisburg	a	105	84	56	16,2	21	4,1
	b	48	36	22	13,5	12	4,5
	c	43	34	26	38,5	9	10,2
Essen	a	118	104	57	17,4	14	2,3
	b	39	33	18	10,6	6	1,9
	c	29	24	10	35,7	5	7,4
Krefeld	a	26	21	18	8,7	5	2,1
	b	8	4	4	3,2	4	3,2
	c	13	10	9	28,6	3	8,6
Mönchengladbach	a	26	23	18	8,7	3	1,1
	b	11	10	7	7,3	1	0,7
	c	10	10	7	34,8	–	–
Mülheim an der Ruhr	a	13	12	12	6,9	1	0,6
	b	5	5	5	5,5	–	–
	c	3	3	3	18,2	–	–
Oberhausen	a	42	38	30	17,1	4	1,8
	b	11	8	7	7,0	3	2,6
	c	14	11	7	39,5	3	10,8
Remscheid	a	12	9	5	7,5	3	2,5
	b	4	3	1	4,8	1	1,6
	c	5	4	1	20,5	1	5,1
Solingen	a	26	22	16	13,3	4	2,4
	b	8	7	4	8,2	1	1,2
	c	8	6	4	24,8	2	8,3
Wuppertal	a	69	61	21	16,6	8	2,2
	b	30	28	11	14,6	2	1,0
	c	34	29	9	49,7	5	8,6
<b>Kreise</b>							
Kleve	a	23	14	8	4,7	9	3,0
	b	7	4	3	2,6	3	2,0
	c	6	2	1	8,8	4	17,6
Mettmann	a	54	47	36	9,3	7	1,4
	b	21	18	13	6,9	3	1,1
	c	20	17	12	28,7	3	5,1
Neuss	a	61	49	27	11,1	12	2,7
	b	21	13	9	5,7	8	3,5
	c	27	18	10	36,9	9	18,4
Viersen	a	21	18	11	6,0	3	1,0
	b	10	7	2	4,6	3	2,0
	c	12	11	7	46,0	1	4,2
Wesel	a	63	58	43	12,2	5	1,1
	b	21	19	15	7,8	2	0,8
	c	16	14	12	34,0	2	4,9
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>a</b>	<b>735</b>	<b>626</b>	<b>412</b>	<b>11,9</b>	<b>109</b>	<b>2,1</b>
	<b>b</b>	<b>269</b>	<b>214</b>	<b>138</b>	<b>7,9</b>	<b>55</b>	<b>2,0</b>
	<b>c</b>	<b>276</b>	<b>223</b>	<b>143</b>	<b>33,7</b>	<b>53</b>	<b>8,0</b>

## Noch: 20. Zugänge an Tuberkulosekranken 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Erkrankte insgesamt b = weibliche Erkrankte c = erkrankte Ausländer/-innen	Zugänge 2000						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Aachen	a	23	18	13	7,4	5	2,0
	b	6	4	3	3,3	2	1,6
	c	9	6	5	14,1	3	7,1
Bonn	a	55	40	26	13,3	15	5,0
	b	26	15	10	9,5	11	7,0
	c	32	21	13	41,2	11	21,6
Köln	a	193	158	126	16,4	35	3,6
	b	79	63	49	12,7	16	3,2
	c	90	69	55	36,9	21	11,2
Leverkusen	a	12	11	9	6,8	1	0,6
	b	3	3	3	3,6	–	–
	c	4	4	2	21,8	–	–
<b>Kreise</b>							
Aachen	a	25	22	12	7,2	3	1,0
	b	13	11	5	7,0	2	1,3
	c	12	10	2	30,8	2	6,2
Düren	a	63	55	26	20,6	8	3,0
	b	18	14	4	10,4	4	3,0
	c	37	30	10	116,4	7	27,2
Erfthkreis	a	27	22	14	4,8	5	1,1
	b	12	10	5	4,3	2	0,9
	c	13	9	4	17,2	4	7,6
Euskirchen	a	16	11	9	5,8	5	2,7
	b	5	3	2	3,1	2	2,1
	c	4	4	4	37,8	–	–
Heinsberg	a	28	17	12	6,8	11	4,4
	b	12	8	6	6,3	4	3,2
	c	6	1	1	4,3	5	21,4
Oberbergischer Kreis	a	44	34	21	11,8	10	3,5
	b	14	8	3	5,4	6	4,1
	c	15	12	8	49,2	3	12,3
Rhein.-Berg. Kreis	a	24	18	16	6,5	6	2,2
	b	6	6	4	4,2	–	–
	c	6	5	5	22,5	1	4,5
Rhein-Sieg-Kreis	a	45	38	29	6,6	7	1,2
	b	18	12	6	4,1	6	2,0
	c	12	10	7	19,6	2	3,9
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>a</b>	<b>555</b>	<b>444</b>	<b>313</b>	<b>10,4</b>	<b>111</b>	<b>2,6</b>
	<b>b</b>	<b>212</b>	<b>157</b>	<b>100</b>	<b>7,2</b>	<b>55</b>	<b>2,5</b>
	<b>c</b>	<b>240</b>	<b>181</b>	<b>116</b>	<b>33,4</b>	<b>59</b>	<b>10,9</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bottrop	a	18	17	13	14,1	1	0,8
	b	4	4	3	6,4	–	–
	c	2	2	2	17,1	–	–
Gelsenkirchen	a	46	39	30	13,9	7	2,5
	b	17	13	9	8,9	4	2,8
	c	19	17	12	43,1	2	5,1
Münster	a	32	29	17	10,9	3	1,1
	b	10	10	5	7,1	–	–
	c	12	12	6	59,3	–	–

Noch: **20. Zugänge an Tuberkulosekranken 2000 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk a = Erkrankte insgesamt b = weibliche Erkrankte c = erkrankte Ausländer/-innen	Zugänge 2000						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
<b>Kreise</b>							
Borken	a	37	33	26	9,2	4	1,1
	b	13	11	7	6,1	2	1,1
	c	12	12	10	50,0	–	–
Coesfeld	a	18	14	13	6,5	4	1,9
	b	7	5	5	4,6	2	1,8
	c	3	2	1	21,5	1	10,7
Recklinghausen	a	60	51	41	7,7	9	1,4
	b	26	21	18	6,2	5	1,5
	c	21	17	12	25,9	4	6,1
Steinfurt	a	31	27	16	6,2	4	0,9
	b	12	10	5	4,6	2	0,9
	c	9	9	5	34,5	–	–
Warendorf	a	32	26	18	9,3	6	2,1
	b	8	6	4	4,2	2	1,4
	c	12	10	4	43,4	2	8,7
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>a</b>	<b>274</b>	<b>236</b>	<b>174</b>	<b>9,0</b>	<b>38</b>	<b>1,5</b>
	<b>b</b>	<b>97</b>	<b>80</b>	<b>56</b>	<b>6,0</b>	<b>17</b>	<b>1,3</b>
	<b>c</b>	<b>90</b>	<b>81</b>	<b>52</b>	<b>36,9</b>	<b>9</b>	<b>4,1</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>							
Bielefeld	a	33	27	26	8,4	6	1,9
	b	14	10	10	5,9	4	2,4
	c	11	8	8	19,3	3	7,2
<b>Kreise</b>							
Gütersloh	a	34	26	17	7,6	8	2,3
	b	9	7	5	4,0	2	1,1
	c	14	12	5	38,7	2	6,4
Herford	a	34	27	20	10,6	7	2,8
	b	15	12	9	9,1	3	2,3
	c	9	7	3	37,4	2	10,7
Höxter	a	27	22	19	14,1	5	3,2
	b	12	10	10	12,6	2	2,5
	c	4	4	3	50,2	–	–
Lippe	a	41	35	19	9,6	6	1,6
	b	20	17	9	9,0	3	1,6
	c	1	–	–	–	1	4,0
Minden-Lübbecke	a	38	29	23	9,0	9	2,8
	b	20	13	9	7,8	7	4,2
	c	6	5	4	27,2	1	5,4
Paderborn	a	28	23	18	8,0	5	1,7
	b	11	8	6	5,5	3	2,0
	c	3	3	3	14,4	–	–
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>a</b>	<b>235</b>	<b>189</b>	<b>142</b>	<b>9,2</b>	<b>46</b>	<b>2,2</b>
	<b>b</b>	<b>101</b>	<b>77</b>	<b>58</b>	<b>7,3</b>	<b>24</b>	<b>2,3</b>
	<b>c</b>	<b>48</b>	<b>39</b>	<b>26</b>	<b>23,8</b>	<b>9</b>	<b>5,5</b>

## Noch: 20. Zugänge an Tuberkulosekranken 2000 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = Erkrankte insgesamt b = weibliche Erkrankte c = erkrankte Ausländer/ innen	Zugänge 2000						
	Tuberkulose aller Formen insgesamt (Gruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane			Tuberkulose anderer Organe		
		zusammen (Gruppe 1)	darunter mit Nachweis von Tbc-Bakterien (Gruppe 1.1)	je 100 000 Einwohner	zusammen (Gruppe 2)	je 100 000 Einwohner	
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bochum	a	54	47	39	12,0	7	1,8
	b	23	18	13	8,9	5	2,5
	c	21	18	15	39,4	3	6,6
Dortmund	a	84	78	50	13,2	6	1,0
	b	30	27	18	8,9	3	1,0
	c	29	26	15	27,3	3	3,1
Hagen	a	30	26	20	12,7	4	2,0
	b	8	6	4	5,6	2	1,9
	c	13	11	8	37,8	2	6,9
Hamm	a	15	14	12	7,7	1	0,5
	b	10	9	8	9,7	1	1,1
	c	7	7	6	30,9	–	–
Herne	a	39	36	35	20,6	3	1,7
	b	13	11	10	12,2	2	2,2
	c	7	6	6	22,5	1	3,8
<b>Kreise</b>							
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	36	31	24	8,8	5	1,4
	b	17	15	12	8,2	2	1,1
	c	10	8	4	25,8	2	6,5
Hochsauerlandkreis	a	27	19	16	6,7	8	2,8
	b	13	9	8	6,3	4	2,8
	c	10	5	4	22,9	5	22,9
Märkischer Kreis	a	48	40	30	8,7	8	1,7
	b	19	13	10	5,6	6	2,6
	c	21	17	12	28,5	4	6,7
Olpe	a	15	14	11	9,9	1	0,7
	b	9	9	8	12,7	–	–
	c	4	4	4	30,5	–	–
Siegen-Wittgenstein	a	38	35	31	11,8	3	1,0
	b	13	10	8	6,6	3	2,0
	c	15	13	13	49,6	2	7,6
Soest	a	31	26	13	8,5	5	1,6
	b	9	7	2	4,5	2	1,3
	c	8	6	2	25,8	2	8,6
Unna	a	53	45	37	10,5	8	1,9
	b	19	13	8	5,9	6	2,7
	c	17	15	15	36,7	2	4,9
<b>Reg.-Bez.Arnsberg</b>	a	<b>470</b>	<b>411</b>	<b>318</b>	<b>10,8</b>	<b>59</b>	<b>1,5</b>
	b	<b>183</b>	<b>147</b>	<b>109</b>	<b>7,5</b>	<b>36</b>	<b>1,8</b>
	c	<b>162</b>	<b>136</b>	<b>104</b>	<b>31,2</b>	<b>26</b>	<b>6,0</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	a	<b>2 269</b>	<b>1 906</b>	<b>1 359</b>	<b>10,6</b>	<b>363</b>	<b>2,0</b>
	b	<b>862</b>	<b>675</b>	<b>461</b>	<b>7,3</b>	<b>187</b>	<b>2,0</b>
	c	<b>816</b>	<b>660</b>	<b>441</b>	<b>32,7</b>	<b>156</b>	<b>7,7</b>

## 21. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 2000 nach Art der Erkrankung, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Erkrankte								
	insgesamt <sup>1)</sup>			darunter an					
	männlich	weiblich	insgesamt	Syphilis			Gonorrhöe		
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 15	1	–	1	–	–	–	1	–	1
15 – 20	16	15	31	4	7	11	12	8	20
20 – 25	54	37	91	11	19	30	43	17	60
25 – 30	68	59	127	17	25	42	51	33	84
30 – 40	151	58	209	48	21	69	103	37	140
40 – 50	73	13	86	35	7	42	38	6	44
50 und mehr	64	10	74	32	7	39	32	2	34
ohne Angabe	–	1	1	–	1	1	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>427</b>	<b>193</b>	<b>620<sup>2)</sup></b>	<b>147</b>	<b>87</b>	<b>234</b>	<b>280</b>	<b>103</b>	<b>383</b>
je 100 000 Einwohner	4,9	2,1	3,4	1,7	0,9	1,3	3,2	1,1	2,1
dagegen									
1999	369	184	553 <sup>3)</sup>	152	106	258	209	73	282
je 100 000 Einwohner	4,2	2,0	3,1	1,7	1,1	1,4	2,4	0,8	1,6
1998	330	197	527 <sup>4)</sup>	123	88	211	204	107	311
je 100 000 Einwohner	3,8	2,1	2,9	1,4	1,0	1,2	2,3	1,2	1,7

1) einschl. an sonstigen Geschlechtskrankheiten und Mehrfachinfektionen Erkrankter – 2) einschl. 3 an sonstigen Geschlechtskrankheiten Erkrankter – 3) einschl. 13 an sonstigen Geschlechtskrankheiten Erkrankter – 4) einschl. 5 an sonstigen Geschlechtskrankheiten Erkrankter

## 22. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 2000 nach Art der Erkrankung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	An Geschlechtskrankheiten Erkrankte											
	insgesamt			davon an								
				Syphilis			Gonorrhöe			sonstigen Geschlechtskrankheiten		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Kreisfreie Städte												
Düsseldorf	31	18	49	15	10	25	16	8	24	-	-	-
Duisburg	10	-	10	6	-	6	4	-	4	-	-	-
Essen	27	2	29	17	1	18	10	1	11	-	-	-
Krefeld	7	2	9	3	2	5	4	-	4	-	-	-
Mönchengladbach	2	5	7	-	3	3	2	2	4	-	-	-
Mülheim an der Ruhr	5	1	6	-	-	-	5	1	6	-	-	-
Oberhausen	14	7	21	-	2	2	14	5	19	-	-	-
Remscheid	2	1	3	1	-	1	1	1	2	-	-	-
Solingen	2	1	3	2	-	2	-	1	1	-	-	-
Wuppertal	3	12	15	-	3	3	3	9	12	-	-	-
Kreise												
Kleve	3	-	3	2	-	2	1	-	1	-	-	-
Mettmann	5	3	8	2	3	5	3	-	3	-	-	-
Neuss	13	6	19	7	5	12	6	1	7	-	-	-
Viersen	5	2	7	-	1	1	5	1	6	-	-	-
Wesel	6	-	6	2	-	2	4	-	4	-	-	-
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>135</b>	<b>60</b>	<b>195</b>	<b>57</b>	<b>30</b>	<b>87</b>	<b>78</b>	<b>30</b>	<b>108</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Kreisfreie Städte												
Aachen	6	1	7	2	1	3	4	-	4	-	-	-
Bonn	19	7	26	3	2	5	16	4	20	-	1	1
Köln	74	17	91	23	10	33	51	7	58	-	-	-
Leverkusen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreise												
Aachen	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Düren	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Erftkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Euskirchen	5	5	10	3	2	5	2	2	4	-	1	1
Heinsberg	2	3	5	-	1	1	2	2	4	-	-	-
Oberbergischer Kreis	5	-	5	1	-	1	4	-	4	-	-	-
Rhein.-Berg. Kreis	15	2	17	3	1	4	12	1	13	-	-	-
Rhein-Sieg-Kreis	2	2	4	1	-	1	1	2	3	-	-	-
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>130</b>	<b>37</b>	<b>167</b>	<b>37</b>	<b>17</b>	<b>54</b>	<b>93</b>	<b>18</b>	<b>111</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
Kreisfreie Städte												
Bottrop	3	-	3	1	-	1	2	-	2	-	-	-
Gelsenkirchen	4	3	7	-	-	-	4	3	7	-	-	-
Münster	10	6	16	6	2	8	4	4	8	-	-	-

**Noch: 22. An Geschlechtskrankheiten Erkrankte 2000 nach Art der Erkrankung  
und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	An Geschlechtskrankheiten Erkrankte											
	insgesamt			davon an								
				Syphilis			Gonorrhöe			sonstigen Geschlechtskrankheiten		
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen
Kreise												
Borken	3	–	3	–	–	–	3	–	3	–	–	–
Coesfeld	1	2	3	1	2	3	–	–	–	–	–	–
Recklinghausen	9	10	19	5	3	8	4	7	11	–	–	–
Steinfurt	7	–	7	1	–	1	6	–	6	–	–	–
Warendorf	1	3	4	–	3	3	1	–	1	–	–	–
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>38</b>	<b>24</b>	<b>62</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>14</b>	<b>38</b>	–	–	–
Kreisfreie Stadt												
Bielefeld	19	3	22	5	3	8	14	–	14	–	–	–
Kreise												
Gütersloh	6	2	8	2	2	4	4	–	4	–	–	–
Herford	14	5	19	–	1	1	14	4	18	–	–	–
Höxter	1	–	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Lippe	7	7	14	3	7	10	4	–	4	–	–	–
Minden-Lübbecke	–	2	2	–	1	1	–	1	1	–	–	–
Paderborn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>47</b>	<b>19</b>	<b>66</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>25</b>	<b>36</b>	<b>5</b>	<b>41</b>	–	–	–
Kreisfreie Städte												
Bochum	2	–	2	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Dortmund	20	4	24	15	2	17	5	2	7	–	–	–
Hagen	1	3	4	–	1	1	1	2	3	–	–	–
Hamm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Herne	7	2	9	1	1	2	6	1	7	–	–	–
Kreise												
Ennepe-Ruhr-Kreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochsauerlandkreis	2	11	13	1	4	5	1	7	8	–	–	–
Märkischer Kreis	7	4	11	4	3	7	3	1	4	–	–	–
Olpe	1	1	2	1	1	2	–	–	–	–	–	–
Siegen-Wittgenstein	5	4	9	3	1	4	2	3	5	–	–	–
Soest	5	–	5	–	–	–	5	–	5	–	–	–
Unna	27	24	51	2	3	5	25	20	45	–	1	1
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>77</b>	<b>53</b>	<b>130</b>	<b>28</b>	<b>16</b>	<b>44</b>	<b>49</b>	<b>36</b>	<b>85</b>	–	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>427</b>	<b>193</b>	<b>620</b>	<b>147</b>	<b>87</b>	<b>234</b>	<b>280</b>	<b>103</b>	<b>383</b>	–	<b>3</b>	<b>3</b>



**23. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke  
und Pflegetage 2000 nach Verwaltungsbezirken**

## 23. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeine Krankenhäuser				
		allgemeine Krankenhäuser	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflegetage
		31. 12. 2000	Jahresdurchschnitt 2000		2000	
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	13	5 265	5 182	157 058	1 457 003
2	Duisburg	11	4 552	4 552	126 593	1 334 301
3	Essen	13	5 671	5 640	177 378	1 745 352
4	Krefeld	4	1 856	1 856	57 917	520 958
5	Mönchengladbach	6	2 144	2 144	67 539	625 396
6	Mülheim an der Ruhr	2	.	.	.	.
7	Oberhausen	5	1 674	1 674	46 494	480 184
8	Remscheid	3	.	.	.	.
9	Solingen	3	1 161	1 161	35 445	335 861
10	Wuppertal	5	2 231	2 221	73 313	642 577
	Kreise					
11	Kleve	6	1 598	1 598	46 531	430 897
12	Mettmann	10	2 079	2 127	64 319	594 091
13	Neuss	5	1 811	1 811	58 569	512 008
14	Viersen	8	1 567	1 572	46 164	442 225
15	Wesel	8	3 040	3 040	93 309	903 714
<b>16</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>102</b>	<b>36 513</b>	<b>36 405</b>	<b>1 105 622</b>	<b>10 555 360</b>
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	5	2 338	2 344	76 917	701 634
18	Bonn	9	3 754	3 722	111 086	1 048 318
19	Köln	20	7 244	7 282	212 266	2 028 380
20	Leverkusen	3	1 113	1 113	36 874	348 817
	Kreise					
21	Aachen	6	1 761	1 775	54 198	505 858
22	Düren	6	1 555	1 575	50 722	450 655
23	Erftkreis	8	1 507	1 525	49 388	440 294
24	Euskirchen	3	1 003	1 003	32 046	302 238
25	Heinsberg	4	905	905	29 073	263 404
26	Oberbergischer Kreis	6	1 728	1 728	56 395	516 323
27	Rhein.-Berg. Kreis	4	1 092	1 092	36 448	319 269
28	Rhein-Sieg-Kreis	10	1 869	1 869	58 174	506 184
<b>29</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>84</b>	<b>25 869</b>	<b>25 933</b>	<b>803 584</b>	<b>7 431 374</b>
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	3	880	880	27 288	258 689
31	Gelsenkirchen	8	2 369	2 369	73 609	716 028
32	Münster	7	3 679	3 560	110 001	1 051 483

## Kranke und Pflage tage 2000 nach Verwaltungsbezirken

		Sonstige Krankenhäuser						Lfd. Nr.
Verweildauer	Betten- nutzung	sonstige Krankenhäuser	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflage tage	Betten- nutzung	
Tage	%						%	
2000		31. 12. 2000	Jahresdurchschnitt 2000		2000			
9,3	76,8	3	524	524	5 020	166 432	86,8	1
10,5	80,1	2	.	.	.	.	.	2
9,8	84,6	2	.	.	.	.	.	3
9,0	76,7	2	.	.	.	.	.	4
9,3	79,7	2	.	.	.	.	.	5
.	.	1	.	.	.	.	.	6
10,3	78,4	–	–	–	–	–	–	7
.	.	1	.	.	.	.	.	8
9,5	79,0	1	.	.	.	.	.	9
8,8	79,0	2	.	.	.	.	.	10
9,3	73,7	1	.	.	.	.	.	11
9,2	76,3	4	741	741	8 088	243 544	89,8	12
8,7	77,2	2	.	.	.	.	.	13
9,6	76,1	1	.	.	.	.	.	14
9,7	81,2	–	–	–	–	–	–	15
<b>9,5</b>	<b>79,2</b>	<b>24</b>	<b>4 306</b>	<b>4 285</b>	<b>41 007</b>	<b>1 377 383</b>	<b>87,8</b>	<b>16</b>
9,1	81,8	1	.	.	.	.	.	17
9,4	77,0	1	.	.	.	.	.	18
9,6	76,1	5	837	897	8 603	283 470	86,3	19
9,5	85,6	–	–	–	–	–	–	20
9,3	77,9	–	–	–	–	–	–	21
8,9	78,2	1	.	.	.	.	.	22
8,9	78,9	1	.	.	.	.	.	23
9,4	82,3	1	.	.	.	.	.	24
9,1	79,5	1	.	.	.	.	.	25
9,2	81,6	2	.	.	.	.	.	26
8,8	79,9	1	.	.	.	.	.	27
8,7	74,0	1	.	.	.	.	.	28
<b>9,2</b>	<b>78,3</b>	<b>15</b>	<b>3 158</b>	<b>3 347</b>	<b>29 854</b>	<b>1 095 615</b>	<b>89,4</b>	<b>29</b>
9,5	80,3	–	–	–	–	–	–	30
9,7	82,6	–	–	–	–	–	–	31
9,6	80,7	2	.	.	.	.	.	32

Noch: **23. Krankenhäuser, Krankbetten, stationär behandelte**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Allgemeine Krankenhäuser				
		allgemeine Krankenhäuser	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflegetage
		31. 12. 2000	Jahresdurchschnitt 2000		2000	
	Kreise					
33	Borken	10	2 022	2 102	63 247	619 836
34	Coesfeld	4	896	896	29 630	265 017
35	Recklinghausen	15	4 897	4 897	145 722	1 433 697
36	Steinfurt	9	2 155	2 155	68 319	648 940
37	Warendorf	5	1 429	1 429	44 181	428 265
<b>38</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>61</b>	<b>18 327</b>	<b>18 288</b>	<b>561 995</b>	<b>5 421 955</b>
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	8	3 030	3 044	88 329	954 011
	Kreise					
40	Gütersloh	7	1 498	1 498	44 733	434 778
41	Herford	4	1 374	1 374	39 963	421 234
42	Höxter	6	1 606	1 606	36 827	444 105
43	Lippe	4	1 482	1 496	46 019	456 194
44	Minden-Lübbecke	10	2 737	2 809	84 351	874 248
45	Paderborn	6	1 902	1 902	63 748	554 153
<b>46</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>45</b>	<b>13 629</b>	<b>13 729</b>	<b>403 969</b>	<b>4 138 723</b>
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	9	3 410	3 410	93 645	997 631
48	Dortmund	10	4 357	4 249	126 183	1 269 209
49	Hagen	6	1 995	1 995	62 209	571 543
50	Hamm	6	1 963	1 963	57 950	576 352
51	Herne	6	1 801	1 801	51 433	542 155
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	9	2 468	2 468	66 866	690 143
53	Hochsauerlandkreis	15	2 117	2 202	58 501	635 040
54	Märkischer Kreis	14	3 102	3 149	93 102	922 772
55	Olpe	3	878	878	24 483	261 010
56	Siegen-Wittgenstein	9	2 286	2 317	68 182	676 104
57	Soest	10	2 061	2 067	65 039	599 999
58	Unna	9	2 498	2 498	78 495	739 815
<b>59</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>106</b>	<b>28 936</b>	<b>28 997</b>	<b>846 087</b>	<b>8 481 773</b>
<b>60</b>	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>398</b>	<b>123 274</b>	<b>123 352</b>	<b>3 721 256</b>	<b>36 029 185</b>

## Kranke und Pflegetage 2000 nach Verwaltungsbezirken

		Sonstige Krankenhäuser						Lfd. Nr.
Verweildauer	Betten- nutzung	sonstige Krankenhäuser	Planbetten	aufgestellte Betten	stationär behandelte Kranke	Pflegetage	Betten- nutzung	
Tage	%						%	
2000		31. 12. 2000	Jahresdurchschnitt 2000		2000			
9,8	80,6	–	–	–	–	–	–	33
8,9	80,8	1	.	.	.	.	.	34
9,8	80,0	2	.	.	.	.	.	35
9,5	82,3	2	.	.	.	.	.	36
9,7	81,9	1	.	.	.	.	.	37
<b>9,6</b>	<b>81,0</b>	<b>8</b>	<b>1 559</b>	<b>1 559</b>	<b>15 779</b>	<b>503 425</b>	<b>88,2</b>	<b>38</b>
10,8	85,6	2	.	.	.	.	.	39
9,7	79,3	1	.	.	.	.	.	40
10,5	83,8	–	–	–	–	–	–	41
12,1	75,6	–	–	–	–	–	–	42
9,9	83,3	2	.	.	.	.	.	43
10,4	85,0	–	–	–	–	–	–	44
8,7	79,6	1	.	.	.	.	.	45
<b>10,2</b>	<b>82,4</b>	<b>6</b>	<b>1 461</b>	<b>1 461</b>	<b>10 890</b>	<b>471 488</b>	<b>88,2</b>	<b>46</b>
10,7	79,9	1	.	.	.	.	.	47
10,1	81,6	2	.	.	.	.	.	48
9,2	78,3	–	–	–	–	–	–	49
9,9	80,2	1	.	.	.	.	.	50
10,5	82,2	–	–	–	–	–	–	51
10,3	76,4	1	.	.	.	.	.	52
10,9	78,8	2	.	.	.	.	.	53
9,9	80,1	1	.	.	.	.	.	54
10,7	81,2	–	–	–	–	–	–	55
9,9	79,7	–	–	–	–	–	–	56
9,2	79,3	2	.	.	.	.	.	57
9,4	80,9	1	.	.	.	.	.	58
<b>10,0</b>	<b>79,9</b>	<b>11</b>	<b>1 952</b>	<b>1 952</b>	<b>20 359</b>	<b>590 088</b>	<b>82,6</b>	<b>59</b>
<b>9,7</b>	<b>79,8</b>	<b>64</b>	<b>12 436</b>	<b>12 604</b>	<b>117 888</b>	<b>4 037 999</b>	<b>87,5</b>	<b>60</b>

## 24. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 2000 nach Fachrichtungen

Fachrichtung a = allgemeine Krankenhäuser b = sonstige Krankenhäuser c = Zusammen	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Krankenbetten		Stationär behandelte Kranke <sup>2)</sup>	Pflegetage 1 000	Kranken- haus- häufigkeit <sup>3)</sup>	Verweil- dauer <sup>4)</sup> Tage	Betten- nutzung <sup>5)</sup> %	
		Planbetten	auf- gestellte Betten						
		31. 12. 2000	JD 2000		2000				
Augenheilkunde	a	84	1 554	1 521	85 053	346	4,7	4,1	62,1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	84	1 554	1 521	85 053	346	4,7	4,1	62,1
Chirurgie	a	330	32 803	32 850	982 547	9 289	54,6	9,5	77,3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	330	32 803	32 850	982 547	9 289	54,6	9,5	77,3
darunter									
Gefäßchirurgie	a	57	2 019	2 151	62 278	622	3,5	10,0	79,0
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	57	2 019	2 151	62 278	622	3,5	10,0	79,0
Kinderchirurgie	a	17	537	531	23 152	127	1,3	5,5	65,3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	17	537	531	23 152	127	1,3	5,5	65,3
plastische Chirurgie	a	18	581	582	21 819	175	1,2	8,0	82,2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	18	581	582	21 819	175	1,2	8,0	82,2
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	a	20	1 231	1 212	36 334	393	2,0	10,8	88,5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	20	1 231	1 212	36 334	393	2,0	10,8	88,5
Unfallchirurgie	a	83	5 029	5 002	147 443	1 507	8,2	10,2	82,3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	83	5 029	5 002	147 443	1 507	8,2	10,2	82,3
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	a	245	11 819	11 841	470 402	3 022	26,1	6,4	69,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	245	11 819	11 841	470 402	3 022	26,1	6,4	69,7
darunter									
Frauenheilkunde	a	243	7 226	7 231	273 821	1 817	15,2	6,6	68,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	243	7 226	7 231	273 821	1 817	15,2	6,6	68,6
Geburtshilfe	a	232	4 447	4 478	193 982	1 171	10,8	6,0	71,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	232	4 447	4 478	193 982	1 171	10,8	6,0	71,4
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	a	210	3 268	3 279	158 899	883	8,8	5,6	73,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	210	3 268	3 279	158 899	883	8,8	5,6	73,6
Haut- und Geschlechts- krankheiten	a	26	1 224	1 230	35 358	368	2,0	10,4	81,8
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	26	1 224	1 230	35 358	368	2,0	10,4	81,8

1) Krankenhäuser, die Betten für vorstehende Fachrichtungen haben – 2) einschl. Verlegungen innerhalb des Krankenhauses – stationär behandelte Kranke x 1 000

3)  $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{mittlere Einwohnerzahl}}$

4)  $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{stationär behandelte Kranke}}$

5)  $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{aufgestellte Betten} \times 366}$

6) ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses

**Noch: 24. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke  
und Pflegetage 2000 nach Fachrichtungen**

Fachrichtung a = allgemeine Krankenhäuser b = sonstige Krankenhäuser c = Zusammen	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Krankenbetten		Stationär behandelte Kranke <sup>2)</sup>	Pflegetage	Kranken- haus- häufigkeit <sup>3)</sup>	Verweil- dauer <sup>4)</sup>	Betten- nutzung <sup>5)</sup>	
		Planbetten	auf- gestellte Betten						1 000
		31. 12. 2000	JD 2000		2000				
Innere Medizin	a	350	44 326	44 278	1 401 049	13 642	77,8	9,7	84,2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	350	44 326	44 278	1 401 049	13 642	77,8	9,7	84,2
darunter									
Endokrinologie	a	7	214	221	6 502	69	0,4	10,6	85,0
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	7	214	221	6 502	69	0,4	10,6	85,0
Gastroenterologie	a	45	2 360	2 363	79 727	732	4,4	9,2	84,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	45	2 360	2 363	79 727	732	4,4	9,2	84,7
Hämatologie	a	41	1 580	1 521	57 761	498	3,2	8,6	89,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	41	1 580	1 521	57 761	498	3,2	8,6	89,4
Kardiologie	a	69	4 029	4 068	207 429	1 408	11,5	6,8	94,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	69	4 029	4 068	207 429	1 408	11,5	6,8	94,6
Lungen- und Bronchialheilkunde	a	19	1 364	1 364	43 939	374	2,4	8,5	75,0
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	19	1 364	1 364	43 939	374	2,4	8,5	75,0
Nephrologie	a	30	731	714	22 698	223	1,3	9,8	85,5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	30	731	714	22 698	223	1,3	9,8	85,5
Rheumatologie	a	18	844	850	14 205	242	0,8	17,0	77,8
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	18	844	850	14 205	242	0,8	17,0	77,8
Geriatric	a	56	3 268	3 264	57 698	1 000	3,2	17,3	83,7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	56	3 268	3 264	57 698	1 000	3,2	17,3	83,7
Kinderheilkunde	a	73	5 242	5 181	200 045	1 358	11,1	6,8	71,6
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	73	5 242	5 181	200 045	1 358	11,1	6,8	71,6
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	a	34	757	759	32 626	213	1,8	6,5	76,8
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	34	757	759	32 626	213	1,8	6,5	76,8
Neurochirurgie	a	26	1 411	1 398	40 986	447	2,3	10,9	87,4
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	26	1 411	1 398	40 986	447	2,3	10,9	87,4

**Noch: 24. Krankenhäuser, Krankbetten, stationär behandelte Kranke  
und Pflegetage 2000 nach Fachrichtungen**

Fachrichtung a = allgemeine Krankenhäuser b = sonstige Krankenhäuser c = Zusammen	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Krankbetten		Stationär behandelte Kranke <sup>2)</sup>	Pflegetage	Kranken- haus- häufigkeit <sup>3)</sup>	Verweil- dauer <sup>4)</sup>	Betten- nutzung <sup>5)</sup>	
		Planbetten	auf- gestellte Betten						
		31. 12. 2000	JD 2000		2000		Tage	%	
Neurologie	a	65	3 816	3 889	108 163	1 259	6,0	11,6	88,4
	b	14	588	580	7 858	167	0,4	21,3	78,9
	c	79	4 404	4 469	116 021	1 426	6,4	12,3	87,2
Nuklearmedizin (Therapie)	a	27	204	232	12 493	63	0,7	5,0	74,2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	27	204	232	12 493	63	0,7	5,0	74,2
Orthopädie	a	79	5 996	6 085	145 187	1 811	8,1	12,5	81,3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	79	5 996	6 085	145 187	1 811	8,1	12,5	81,3
darunter									
Rheumatologie	a	10	341	341	7 260	100	0,4	13,7	79,8
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	10	341	341	7 260	100	0,4	13,7	79,8
Psychosomatik	a	12	489	538	3 807	183	0,2	48,1	92,9
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	12	489	538	3 807	183	0,2	48,1	92,9
Strahlentherapie	a	46	893	873	25 169	247	1,4	9,8	77,3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	46	893	873	25 169	247	1,4	9,8	77,3
Urologie	a	104	4 242	4 237	161 465	1 208	9,0	7,5	77,9
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	104	4 242	4 237	161 465	1 208	9,0	7,5	77,9
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	a	40	859	854	21 472	247	1,2	11,5	79,1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	40	859	854	21 472	247	1,2	11,5	79,1
Kinder- und Jugendpsychiatrie	a	11	335	312	2 316	100	0,1	43,4	87,9
	b	10	709	709	5 067	217	0,3	42,9	83,7
	c	21	1 044	1 021	7 383	318	0,4	43,0	85,0
Psychiatrie	a	43	4 036	3 995	51 158	1 343	2,8	26,2	91,8
	b	50	11 139	11 315	106 956	3 653	5,9	34,2	88,2
	c	93	15 175	15 310	158 114	4 996	8,7	31,6	89,2
darunter									
Suchtkrankheiten	a	2	58	58	1 542	18	0,1	11,9	86,1
	b	32	2 019	2 165	35 080	665	1,9	19,0	83,9
	c	34	2 077	2 223	36 622	683	2,0	18,7	84,0
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>398</b>	<b>123 274</b>	<b>123 352</b>	<b>3 721 256<sup>6)</sup></b>	<b>36 029</b>	<b>206,7</b>	<b>9,7</b>	<b>79,8</b>
	<b>b</b>	<b>64</b>	<b>12 436</b>	<b>12 604</b>	<b>117 887<sup>6)</sup></b>	<b>4 038</b>	<b>6,5</b>	<b>34,3</b>	<b>87,5</b>
	<b>c</b>	<b>462</b>	<b>135 710</b>	<b>135 956</b>	<b>3 839 143<sup>6)</sup></b>	<b>40 067</b>	<b>213,2</b>	<b>10,4</b>	<b>80,5</b>



### 25. Geburten in Krankenhäusern 2000 nach Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Krankenhäuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen	Geborene Kinder			Wegen Fehlgeburt behandelte Frauen
			insgesamt	lebend	tot	
				Geborene		
Düsseldorf	59	47 220	48 138	47 972	166	4 474
Köln	51	41 995	42 820	42 639	181	4 319
Münster	40	26 738	27 293	27 188	105	3 056
Detmold	27	20 981	21 349	21 271	78	2 418
Arnsberg	57	33 788	34 314	34 211	103	4 114
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>234</b>	<b>170 722</b>	<b>173 914</b>	<b>173 281</b>	<b>633</b>	<b>18 381</b>

### 26. Krankenhäuser 2000 mit Tages- und Nachtambulanzplätzen

Fachrichtung	Anzahl der Krankenhäuser	Plätze	Davon	
			Tagesambulanzplätze	Nachtambulanzplätze
Geriatric	34	465	465	–
Kinder- und Jugendpsychiatrie	19	286	286	–
Psychiatrie	84	2 080	2 079	1
Psychosomatik	4	71	71	–
Sonstige Behandlung	16	263	240	23
<b>Zusammen</b>	<b>131</b>	<b>3 165</b>	<b>3 141</b>	<b>24</b>

### 27.1 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 2000 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär behandelte Kranke <sup>1)</sup>	Pflegetage	Verweildauer
				1 000	Tage
	31. 12. 2000	Jahresdurchschnitt 2000		2000	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	5	177	921	41	44,5
Innere Medizin	55	6 768	84 533	1 932	22,9
darunter					
Kardiologie	12	1 753	25 600	524	20,5
Kinderheilkunde (einschl. Kinderkardiologie)	3	145	704	26	36,5
Neurologie	23	3 133	23 518	908	38,6
Orthopädie	37	5 937	79 656	1 841	23,1
Psychiatrie	43	1 943	7 270	631	86,8
darunter					
Suchtkrankheiten	37	1 779	6 459	580	89,8
Psychosomatik	11	1 340	11 241	423	37,6
Sonstige Fachbereiche	21	1 882	21 020	516	24,6

1) einschl. Verlegungen innerhalb der Einrichtung

### 27.2 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Pflegetage 2000 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär behandelte Kranke <sup>1)</sup>	Pflegetage	Verweildauer
				1 000	Tage
	31. 12. 2000	Jahresdurchschnitt 2000		2000	
Düsseldorf	12	1 653	15 789	448	28,4
Köln	29	3 323	34 336	1 035	30,1
Münster	5	373	3 980	116	29,1
Detmold	55	9 724	108 805	2 821	25,9
Arnsberg	45	6 252	65 951	1 897	28,8
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>146</b>	<b>21 325</b>	<b>228 860</b>	<b>6 317</b>	<b>27,6</b>

1) ohne Verlegungen innerhalb der Einrichtung

**28. Kosten der Krankenhäuser 2000 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**  
**1 000 EUR**

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 – 250	250 – 500	500 und mehr
Personalkosten zusammen	7 480 953	72 372	1 309 580	3 108 052	2 990 950
davon (im/für)					
ärztlichen Dienst	1 730 650	13 941	283 527	723 295	709 887
Pflegedienst	2 848 968	28 675	530 759	1 225 926	1 063 608
med.-technischen Dienst	851 544	7 739	147 131	335 037	361 637
Funktionsdienst	721 915	5 137	114 870	313 446	288 461
klinisches Hauspersonal	99 027	1 491	12 137	32 621	52 778
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	420 900	5 934	78 541	176 458	159 967
technischen Dienst	170 593	1 344	23 798	66 595	78 856
Verwaltungsdienst	457 694	5 248	92 350	192 024	168 072
Sonderdienst	28 250	505	4 019	12 651	11 076
sonstige Personalkosten	39 140	216	8 315	9 752	20 858
nicht zurechenbare Personalkosten	61 143	2 140	14 133	20 247	24 623
Sachkosten zusammen	3 784 277	38 513	595 769	1 493 286	1 656 710
davon (für)					
Lebensmittel	229 112	5 545	50 156	97 010	76 400
medizinischen Bedarf zusammen	1 875 434	12 457	249 077	711 153	902 747
darunter					
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel	493 905	4 366	70 507	191 113	227 920
Blut, Blutkonserven und Blutplasma	116 518	348	11 888	38 982	65 301
ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	231 536	1 409	25 085	86 598	118 445
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	254 028	1 592	32 701	102 292	117 444
Laborbedarf	164 005	1 095	19 454	49 197	94 258

**Noch: 28. Kosten der Krankenhäuser 2000 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**  
**1 000 EUR**

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 – 250	250 – 500	500 und mehr
Noch: Sachkosten					
noch: davon (für)					
Wasser, Energie, Brennstoffe	223 114	2 373	38 030	91 542	91 168
Wirtschaftsbedarf	425 985	3 973	77 208	184 826	159 978
Verwaltungsbedarf	221 030	3 158	43 368	93 048	81 456
zentrale Verwaltungsdienste	30 166	721	6 798	7 235	15 412
zentrale Gemeinschaftsdienste	34 100	1 259	5 211	11 016	16 613
Steuern, Abgaben, Versicherungen	117 280	3 925	23 032	50 822	39 501
Instandhaltung	525 657	3 793	84 463	210 994	226 406
Gebrauchsgüter	24 427	297	2 616	10 585	10 930
sonstige Sachkosten	77 972	1 011	15 812	25 053	36 097
Zinsen für Betriebsmittelkredite	15 051	874	2 224	3 580	8 374
<b>Kosten des Krankenhauses zusammen</b>	<b>11 280 282</b>	<b>111 758</b>	<b>1 907 572</b>	<b>4 604 917</b>	<b>4 656 034</b>
Kosten der Ausbildungsstätten	80 650	167	9 679	31 618	39 185
<b>Gesamtkosten</b>	<b>11 360 932</b>	<b>111 926</b>	<b>1 917 251</b>	<b>4 636 535</b>	<b>4 695 219</b>
Abzüge insgesamt	377 014	2 611	60 783	158 828	154 793
davon für vor- und nachstationäre Behandlung	32 739	284	4 646	12 278	15 530
Leistungen mit nicht abgestimmten Großgeräten	–	–	–	–	–
ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen	261 167	1 842	40 943	105 483	112 900
sonstige Abzüge	82 783	485	15 194	40 741	26 362
<b>Bereinigte Kosten</b>	<b>10 983 917</b>	<b>109 315</b>	<b>1 856 468</b>	<b>4 477 707</b>	<b>4 540 427</b>
Bereinigte Kosten je Pflage-tag	0,30	0,24	0,25	0,28	0,37
Zusätzliche Selbstkosten	6 045	3 478	–	2 567	–
Nachrichtlich: Anzahl der allgemeinen Krankenhäuser	398	39	150	153	56

Noch: **28. Kosten der Krankenhäuser 2000 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**  
**1 000 EUR**

Kostenart	Kosten der sonstigen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 – 250	250 – 500	500 und mehr
Personalkosten zusammen	658 001	33 109	193 151	324 002	107 739
davon (im/für)					
ärztlichen Dienst	92 098	6 236	28 608	43 029	14 225
Pflegedienst	341 616	13 728	95 555	175 221	57 113
med.-technischen Dienst	69 287	4 073	22 449	31 041	11 724
Funktionsdienst	30 655	2 014	8 213	15 532	4 895
klinisches Hauspersonal	12 152	507	3 461	6 496	1 688
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	33 908	2 012	10 516	16 020	5 359
technischen Dienst	12 348	130	3 831	5 678	2 708
Verwaltungsdienst	39 732	2 054	12 749	18 377	6 552
Sonderdienst	3 201	965	816	1 032	389
sonstige Personalkosten	4 412	190	1 265	2 420	537
nicht zurechenbare Personalkosten	18 592	1 199	5 690	9 154	2 549
Sachkosten zusammen	176 094	9 245	54 653	82 413	29 783
davon (für)					
Lebensmittel	21 454	1 402	7 045	9 725	3 282
medizinischen Bedarf zusammen	31 519	1 286	8 420	16 344	5 468
darunter					
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel	11 353	569	2 898	5 852	2 034
Blut, Blutkonserven und Blutplasma	67	–	1	33	34
ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	1 912	57	544	931	380
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	50	–	3	24	24
Laborbedarf	3 199	173	927	1 521	578

**Noch: 28. Kosten der Krankenhäuser 2000 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**  
**1 000 EUR**

Kostenart	Kosten der sonstigen Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 – 250	250 – 500	500 und mehr
Noch: Sachkosten					
noch: davon (für)					
Wasser, Energie, Brennstoffe	18 263	787	5 796	7 872	3 808
Wirtschaftsbedarf	25 815	1 644	8 835	11 281	4 056
Verwaltungsbedarf	13 175	1 185	4 742	5 370	1 878
zentrale Verwaltungsdienste	7 070	114	2 957	2 967	1 032
zentrale Gemeinschaftsdienste	3 961	47	1 121	1 815	979
Steuern, Abgaben, Versicherungen	5 047	367	1 658	2 364	658
Instandhaltung	40 292	1 307	11 796	20 279	6 910
Gebrauchsgüter	1 383	396	409	270	308
sonstige Sachkosten	8 114	709	1 875	4 128	1 403
Zinsen für Betriebsmittelkredite	374	99	165	110	–
<b>Kosten des Krankenhauses zusammen</b>	<b>834 469</b>	<b>42 453</b>	<b>247 969</b>	<b>406 525</b>	<b>137 522</b>
Kosten der Ausbildungsstätten	5 452	50	1 529	2 591	1 281
<b>Gesamtkosten</b>	<b>839 920</b>	<b>42 503</b>	<b>249 499</b>	<b>409 115</b>	<b>138 803</b>
Abzüge insgesamt	26 657	328	10 809	12 885	2 635
davon für vor- und nachstationäre Behandlung	31	–	28	4	–
Leistungen mit nicht abgestimmten Großgeräten	–	–	–	–	–
ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen	3 093	48	728	1 614	703
sonstige Abzüge	23 533	280	10 054	11 267	1 932
<b>Bereinigte Kosten</b>	<b>813 263</b>	<b>42 174</b>	<b>238 690</b>	<b>396 230</b>	<b>136 168</b>
Bereinigte Kosten je Pflage-tag	0,20	0,22	0,21	0,19	0,22
Zusätzliche Selbstkosten	1 264	451	74	740	–
Nachrichtlich: Anzahl der sonstigen Krankenhäuser	64	20	24	17	3

**29. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal  
in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 2000  
nach Verwaltungsbezirken**

## 29. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärztinnen und Ärzte		Zahnärztinnen und Zahnärzte	Pflege	
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter hauptamtlich		insgesamt	Krankenschwestern, -pfleger
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	1 451	1 274	38	3 458	2 598
2	Duisburg	998	907	6	3 169	2 071
3	Essen	1 607	1 429	5	4 415	3 070
4	Krefeld	466	418	–	1 356	974
5	Mönchengladbach	438	379	–	1 623	1 168
6	Mülheim an der Ruhr	.	.	.	.	.
7	Oberhausen	324	290	–	1 217	768
8	Remscheid	.	.	.	.	.
9	Solingen	255	225	–	889	732
10	Wuppertal	542	502	–	1 836	1 397
	Kreise					
11	Kleve	261	249	–	1 063	818
12	Mettmann	358	315	–	1 286	1 014
13	Neuss	343	315	–	1 279	932
14	Viersen	259	226	–	1 121	740
15	Wesel	580	521	–	2 402	1 627
<b>16</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>8 262</b>	<b>7 386</b>	<b>49</b>	<b>26 542</b>	<b>18 859</b>
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	782	618	45	2 169	1 637
18	Bonn	1 151	1 016	64	2 800	2 053
19	Köln	2 003	1 740	44	5 173	3 735
20	Leverkusen	250	213	–	867	635
	Kreise					
21	Aachen	382	337	–	1 259	1 009
22	Düren	299	237	–	1 045	757
23	Erftkreis	273	233	–	927	670
24	Euskirchen	191	165	–	735	595
25	Heinsberg	152	127	–	576	423
26	Oberbergischer Kreis	360	322	–	1 253	997
27	Rhein.-Berg. Kreis	212	177	–	771	643
28	Rhein-Sieg-Kreis	402	349	–	1 382	919
<b>29</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>6 457</b>	<b>5 534</b>	<b>153</b>	<b>18 957</b>	<b>14 073</b>
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	181	162	–	634	451
31	Gelsenkirchen	425	391	–	1 787	1 283
32	Münster	1 405	1 281	82	3 155	2 460

1) einschließlich Ärzte und Ärztinnen im Praktikum



## in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken

personen		Hebammen/ Entbindungs- pfleger	Apothekenpersonal		Wirtschafts-/ Versorgungs- und Verwaltungs- personal	Sonstiges Personal	Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter Apotheker/-innen			
Kinderkranken- schwestern, -pfleger	Krankenpfleger- helfer/-innen						
401	201	69	83	23	1 787	3 310	1
282	516	58	67	21	1 076	2 302	2
361	521	81	74	13	1 609	3 928	3
190	81	26	32	11	427	1 108	4
224	99	45	19	6	552	848	5
.	.	.	.	.	.	.	6
154	121	33	19	7	357	737	7
.	.	.	.	.	.	.	8
60	48	20	13	3	388	537	9
186	145	31	31	8	690	1 169	10
150	39	24	1	–	332	607	11
82	99	58	20	5	475	751	12
194	67	42	38	9	461	817	13
123	156	22	7	2	442	626	14
317	194	50	37	11	594	1 376	15
<b>2 811</b>	<b>2 448</b>	<b>584</b>	<b>462</b>	<b>127</b>	<b>9 701</b>	<b>18 900</b>	<b>16</b>
265	83	54	52	15	1 156	2 552	17
293	173	82	32	9	1 133	2 849	18
720	195	135	87	31	2 064	4 350	19
90	49	22	15	5	305	685	20
81	47	36	31	7	470	778	21
117	58	33	14	4	288	590	22
37	87	28	7	2	348	525	23
55	31	18	2	–	224	387	24
37	25	16	1	–	240	327	25
115	52	44	21	7	356	850	26
27	17	38	7	3	286	463	27
254	114	48	22	7	538	826	28
<b>2 091</b>	<b>931</b>	<b>554</b>	<b>291</b>	<b>90</b>	<b>7 408</b>	<b>15 182</b>	<b>29</b>
81	38	7	7	2	184	471	30
257	106	39	25	7	555	1 024	31
438	72	59	53	14	1 441	3 566	32

Noch: **29. Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen und sonstiges Personal**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Ärztinnen und Ärzte		Zahnärztinnen und Zahnärzte	Pflege	
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter hauptamtlich		insgesamt	Krankenschwestern, -pfleger
	Kreise					
33	Borken	365	328	–	1 617	1 355
34	Coesfeld	161	144	–	656	504
35	Recklinghausen	956	846	–	3 480	2 470
36	Steinfurt	377	324	–	1 572	1 312
37	Warendorf	235	201	1	1 018	767
<b>38</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>4 105</b>	<b>3 677</b>	<b>83</b>	<b>13 919</b>	<b>10 602</b>
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	690	614	–	2 408	1 830
	Kreise					
40	Gütersloh	242	215	–	951	767
41	Herford	246	217	–	951	794
42	Höxter	210	191	–	921	663
43	Lippe	309	280	–	1 324	838
44	Minden-Lübbecke	673	614	–	2 117	1 763
45	Paderborn	299	250	–	1 205	985
<b>46</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>2 669</b>	<b>2 381</b>	<b>–</b>	<b>9 877</b>	<b>7 640</b>
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	847	735	–	2 436	1 770
48	Dortmund	939	850	–	3 185	2 235
49	Hagen	387	343	–	1 381	1 055
50	Hamm	397	343	–	1 455	1 006
51	Herne	361	311	–	1 276	810
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	470	418	–	1 626	1 186
53	Hochsauerlandkreis	319	289	–	1 516	1 287
54	Märkischer Kreis	572	511	–	2 194	1 641
55	Olpe	137	127	–	607	553
56	Siegen-Wittgenstein	428	393	–	1 971	1 562
57	Soest	358	303	–	1 466	1 196
58	Unna	432	371	–	1 797	1 466
<b>59</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>5 647</b>	<b>4 994</b>	<b>–</b>	<b>20 910</b>	<b>15 767</b>
<b>60</b>	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>27 140</b>	<b>23 972</b>	<b>285</b>	<b>90 205</b>	<b>66 941</b>

## in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Verwaltungsbezirken

personen		Hebammen/ Entbindungs- pfleger	Apothekenpersonal		Wirtschafts-/ Versorgungs- und Verwaltungs- personal	Sonstiges Personal	Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter Apotheker/-innen			
Kinderkranken- schwestern, -pfleger	Krankenpfleger- helfer/-innen						
143	50	29	10	5	585	1 050	33
107	19	16	7	3	253	352	34
403	281	87	54	19	1 290	2 439	35
164	51	59	18	4	544	898	36
100	63	40	12	4	324	526	37
<b>1 693</b>	<b>680</b>	<b>336</b>	<b>186</b>	<b>58</b>	<b>5 176</b>	<b>10 326</b>	<b>38</b>
289	139	60	38	11	907	1 642	39
52	95	38	24	7	291	634	40
125	12	29	11	4	336	596	41
92	66	31	13	3	369	632	42
165	58	27	15	4	316	854	43
215	86	39	39	9	989	1 532	44
172	33	39	14	4	439	781	45
<b>1 110</b>	<b>489</b>	<b>263</b>	<b>154</b>	<b>42</b>	<b>3 647</b>	<b>6 671</b>	<b>46</b>
146	236	26	33	8	690	1 920	47
297	362	53	60	16	1 001	2 885	48
117	146	38	12	3	547	892	49
208	79	29	26	7	438	871	50
100	163	16	10	2	383	1 131	51
187	120	59	27	9	600	1 043	52
88	94	32	25	4	650	837	53
206	162	51	30	8	768	1 282	54
30	15	26	–	–	159	312	55
292	42	45	31	9	509	1 021	56
154	37	45	8	1	470	734	57
135	98	54	18	4	552	1 039	58
<b>1 960</b>	<b>1 554</b>	<b>474</b>	<b>280</b>	<b>71</b>	<b>6 767</b>	<b>13 967</b>	<b>59</b>
<b>9 665</b>	<b>6 102</b>	<b>2 211</b>	<b>1 373</b>	<b>388</b>	<b>32 699</b>	<b>65 046</b>	<b>60</b>

### 30.1 Personal in allgemeinen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Personal in allgemeinen Krankenhäusern		
	insgesamt	und zwar	
		weiblich	Teilzeit beschäftigt
Leitende Ärztinnen und Ärzte	2 715	134	.
Oberärzt(e)/-innen	5 437	1 002	.
Assistenzärzt(e)/-innen	15 820	6 122	.
Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	23 972	7 258	1 302
Belegärzt(e)/-innen (einschließlich von Belegärzt(en)/-innen angestellt)	828	.	.
Ärztinnen und Ärzte im Praktikum	2 340	1 105	17
<b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt</b>	<b>27 140</b>	<b>.</b>	<b>.</b>
<b>Zahnärztinnen und Zahnärzte</b>	<b>285</b>	<b>77</b>	<b>15</b>
Pflegepersonal			
Krankenschwestern, -pfleger	66 941	56 697	25 547
darunter in der Psychiatrie tätig	2 337	1 666	823
Kinderkrankenschwestern, -pfleger	9 665	9 550	4 444
Krankenpflegerhelfer/-innen	6 102	5 344	2 414
sonstiges Pflegepersonal	7 497	5 794	3 960
Medizinisch-technischer Dienst			
medizinisch-technische Assistent(inn)en	1 012	977	374
Zytologieassistent(inn)en	35	30	11
medizinisch-technische Radiologieassistent(inn)en	3 549	3 225	1 160
medizinisch-technische Laboratoriumsassistent(inn)en	5 493	5 268	1 740
Apotheker/-innen	388	195	83
pharmazeutisch-technische Assistent(inn)en	381	370	144
sonstiges Apothekenpersonal	604	525	255
Krankengymnast(inn)en	2 851	2 205	684
Masseur(e)/-innen	164	81	41
Masseur(e)/-innen und medizinische Bademeister/-innen	1 028	481	226
Logopäd(inn)en	241	212	95
Heilpädagog(inn)en	92	75	38
Psycholog(inn)en	409	238	180
Diätassistent(inn)en	781	766	184
Sozialarbeiter/-innen	772	589	359
sonstiges medizinisch-technisches Personal	15 148	13 506	6 198
Funktionsdienst			
Personal im Operationsdienst	6 719	5 134	1 680
Personal in der Anästhesie	3 142	1 913	671
Personal in der Funktionsdiagnostik	1 053	910	391
Personal in der Endoskopie	1 054	946	441
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	3 350	2 704	1 300
Hebammen/Entbindungspfleger	2 211	2 206	1 148
darunter fest angestellt	2 157	2 156	1 125
Beschäftigungs-, Arbeitstherapeut(inn)en	685	539	263
Krankentransportdienst	295	40	43
sonstiges Personal im Funktionsdienst	2 356	1 899	882
Klinisches Hauspersonal	5 195	5 074	3 290
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	17 663	12 779	6 286
Technischer Dienst	4 558	180	242
Verwaltungsdienst	15 036	9 998	4 804
Sonderdienste	1 110	775	337
Sonstiges Personal	3 954	1 797	463
<b>Nichtärztliches Personal insgesamt</b>	<b>191 534</b>	<b>153 022</b>	<b>70 378</b>

### 30.2 Personal in sonstigen Krankenhäusern am 31. 12. 2000 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Personal in sonstigen Krankenhäusern		
	insgesamt	und zwar	
		weiblich	Teilzeit beschäftigt
Leitende Ärztinnen und Ärzte	139	16	.
Oberärzt(e)/-innen	265	99	.
Assistenzärzt(e)/-innen	1 074	582	.
Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	1 478	697	154
Belegärzt(e)/-innen (einschließlich von Belegärzt(en)/-innen angestellt)	2	.	.
Ärztinnen und Ärzte im Praktikum	69	35	1
<b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt</b>	<b>1 549</b>	.	.
<b>Zahnärztinnen und Zahnärzte</b>	-	-	-
Pflegepersonal			
Krankenschwestern, -pfleger	7 609	5 130	2 333
darunter in der Psychiatrie tätig	7 232	4 836	2 230
Kinderkrankenschwestern, -pfleger	60	49	23
Krankenpflegerhelfer/-innen	1 125	855	488
sonstiges Pflegepersonal	1 005	676	436
Medizinisch-technischer Dienst			
medizinisch-technische Assistent(inn)en	87	81	44
Zytologieassistent(inn)en	2	-	-
medizinisch-technische Radiologieassistent(inn)en	20	18	13
medizinisch-technische Laboratoriumsassistent(inn)en	40	40	23
Apotheker/-innen	13	8	1
pharmazeutisch-technische Assistent(inn)en	6	6	4
sonstiges Apothekenpersonal	26	23	17
Krankengymnast(inn)en	177	134	75
Masseur(e)/-innen	22	15	11
Masseur(e)/-innen und medizinische Bademeister/-innen	57	33	22
Logopäd(inn)en	22	20	10
Heilpädagog(inn)en	33	25	13
Psycholog(inn)en	474	258	168
Diätassistent(inn)en	40	32	13
Sozialarbeiter/-innen	546	336	193
sonstiges medizinisch-technisches Personal	596	545	313
Funktionsdienst			
Personal im Operationsdienst	-	-	-
Personal in der Anästhesie	-	-	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	5	5	4
Personal in der Endoskopie	4	2	1
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	21	17	7
Hebammen/Entbindungspfleger	-	-	-
darunter fest angestellt	-	-	-
Beschäftigungs-, Arbeitstherapeut(inn)en	783	471	244
Krankentransportdienst	2	-	-
sonstiges Personal im Funktionsdienst	142	81	60
Klinisches Hauspersonal	655	640	506
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1 319	809	434
Technischer Dienst	355	27	24
Verwaltungsdienst	1 174	690	341
Sonderdienste	119	62	41
Sonstiges Personal	434	137	119
<b>Nichtärztliches Personal insgesamt</b>	<b>16 973</b>	<b>11 225</b>	<b>5 981</b>

### 30.3 Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31. 12. 2000 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		
	insgesamt	und zwar	
		weiblich	Teilzeit beschäftigt
Leitende Ärztinnen und Ärzte	207	46	.
Oberärzt(e)/-innen	253	74	.
Assistenzärzt(e)/-innen	724	380	.
Hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	1 184	500	123
Belegärzt(e)/-innen (einschließlich von Belegärzt(en)/-innen angestellt)	2	.	.
Ärztinnen und Ärzte im Praktikum	26	17	1
<b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt</b>	<b>1 212</b>	.	.
<b>Zahnärztinnen und Zahnärzte</b>	-	-	-
Pflegepersonal			
Krankenschwestern, -pfleger	3 021	2 601	919
darunter in der Psychiatrie tätig	111	75	45
Kinderkrankenschwestern, -pfleger	86	82	27
Krankenpflegerhelfer/-innen	469	416	152
sonstiges Pflegepersonal	492	391	215
Medizinisch-technischer Dienst			
medizinisch-technische Assistent(inn)en	96	94	46
Zytologieassistent(inn)en	-	-	-
medizinisch-technische Radiologieassistent(inn)en	66	64	33
medizinisch-technische Laboratoriumsassistent(inn)en	98	95	45
Apotheker/-innen	-	-	-
pharmazeutisch-technische Assistent(inn)en	3	3	3
sonstiges Apothekenpersonal	3	3	-
Krankengymnast(inn)en	1 210	930	200
Masseur(e)/-innen	66	44	6
Masseur(e)/-innen und medizinische Bademeister/-innen	518	258	95
Logopäd(inn)en	146	130	39
Heilpädagog(inn)en	52	43	17
Psycholog(inn)en	413	262	116
Diätassistent(inn)en	156	149	50
Sozialarbeiter/-innen	266	161	80
sonstiges medizinisch-technisches Personal	605	505	263
Funktionsdienst			
Personal in der Funktionsdiagnostik	74	66	22
Personal in der Endoskopie	6	6	5
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	12	10	2
Beschäftigungs-, Arbeitstherapeut(inn)en	408	286	103
sonstiges Personal im Funktionsdienst	116	95	45
Klinisches Hauspersonal	616	554	285
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1 853	1 528	596
Technischer Dienst	395	9	32
Verwaltungsdienst	1 394	1 119	497
Sonderdienste	84	45	37
Sonstiges Personal	628	410	223
<b>Nichtärztliches Personal insgesamt</b>	<b>13 352</b>	<b>10 359</b>	<b>4 153</b>

### 31. Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern 2000 nach Erzeugnisgruppen\*)

Waren- code	Erzeugnisgruppe	Untersuchte Proben				
		insgesamt	darunter beanstandet			
			Anzahl	%	darunter	
					gesundheits- schädlich, -gefährdend und nicht zum Verzehr geeignet	Verstöße gegen Kennzeichnungs- vorschriften und fehlende Kennt- lichmachung von Zusatzstoffen
0100	Milch	1 219	110	9,0	41	7
0200	Milchprodukte (ausgenommen 0300 und 0400)	4 517	696	15,4	410	89
0300	Käse	4 014	696	17,3	250	222
0400	Butter	551	49	8,9	5	8
0500	Eier und Eiprodukte	1 157	119	10,3	19	34
0600	Fleisch warmblütiger Tiere	2 164	246	11,4	154	13
0700	Fleischerzeugnisse warmblütiger Tiere (ausgenommen 0800)	6 681	1 062	15,9	166	284
0800	Wurstwaren	11 130	1 330	11,9	147	392
1000	Fische	803	108	13,4	57	10
1100	Fischerzeugnisse	1 911	200	10,5	73	52
1200	Krusten-, Schalen-, Weichtiere, sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	867	85	9,8	28	29
1300	Fette und Öle (ausgenommen 0400)	1 848	192	10,4	108	37
1400	Suppen und Soßen (ausgenommen 2000)	816	82	10,0	5	76
1500	Getreide	293	28	9,6	13	12
1600	Getreideprodukte, Backvormischungen	932	73	7,8	23	25
1700	Brote, Kleingebäcke	1 461	255	17,5	84	106
1800	Feine Backwaren	4 550	634	13,9	132	255
2000	Mayonnaisen, emulgierte Soßen, kalte Fertigsoßen, Salate	2 067	289	14,0	72	152
2100	Puddinge, Cremespeisen	1 134	45	4,0	17	18
2200	Teigwaren	567	62	10,9	15	30
2300	Hülsenfrüchte, Ölsamen, Schalenobst	2 063	254	12,3	53	130
2400	Kartoffeln, stärkereiche Pflanzenteile	504	60	11,9	3	24
2500	Frischgemüse (ausgenommen Rhabarber)	1 526	107	7,0	43	44
2600	Gemüseerzeugnisse, -zubereitungen	1 970	283	14,4	39	213
2700	Pilze	92	13	14,1	7	3
2800	Pilzerzeugnisse	464	44	9,5	30	10
2900	Frischobst (einschl. Rhabarber)	1 573	113	7,2	25	38
3000	Obstprodukte (ausgenommen 3100 und 4100 einschl. Rhabarber)	1 302	185	14,2	45	108
3100	Fruchtsäfte, -nektare, -sirupe, Fruchtsaftpulver	1 079	124	11,5	13	39
3200	Erfrischungsgetränke, Getränkeansätze, Getränkpulver	1 358	209	15,4	35	116

\*) Die Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern fallen in den Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen. – 1) einschl. sonstiger Gegenstände

**Noch: 31. Untersuchungen in chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämtern 2000  
nach Erzeugnisgruppen\*)**

Waren- code	Erzeugnisgruppe	Untersuchte Proben				
		insgesamt	darunter beanstandet		darunter	
			Anzahl	%	gesundheits- schädlich, -gefährdend und nicht zum Verzehr geeignet	Verstöße gegen Kennzeichnungs- vorschriften und fehlende Kennt- lichmachung von Zusatzstoffen
3300	Weine	1 525	253	16,6	85	11
3400	Erzeugnisse aus Wein	465	46	9,9	22	2
3500	Weinhaltige Getränke, Erzeugnisse aus weinähnlichen Getränken	223	38	17,0	7	1
3600	Biere, bierähnliche Getränke	1 164	160	13,7	68	48
3700	Spirituosen, spirituosenhaltige Getränke (ausgenommen 3400)	637	114	17,9	13	77
3900	Zucker	102	5	4,9	3	1
4000	Honig, Brotaufstriche (ausgenommen 4100)	1 053	119	11,3	5	52
4100	Konfitüren, Gelees, Marmeladen, Fruchtzubereitungen	609	150	24,6	8	123
4200	Speiseeis, Speiseeishalberzeugnisse	5 385	1 156	21,5	174	142
4300	Süßwaren (ausgenommen 4400)	1 294	233	18,0	10	173
4400	Schokoladen und Schokoladenwaren	718	89	12,4	26	59
4500	Kakao	168	7	4,2	1	4
4600	Kaffee, Kaffeeersatzstoffe, Kaffeezusätze	291	17	5,8	2	8
4700	Tee, teeähnliche Erzeugnisse	506	59	11,7	3	40
4800	Säuglings- und Kleinkindernahrung	1 236	38	3,1	8	18
4900	Diätetische Lebensmittel	878	80	9,1	14	43
5000	Fertiggerichte und zubereitete Speisen, (ausgenommen 4800)	2 188	225	10,3	52	108
5100	Nährstoffkonzentrate und Ergänzungsnahrung	672	102	15,2	2	35
5200	Würzmittel	1 018	219	21,5	14	163
5300	Gewürze	676	93	13,8	16	65
5400	Essenzen, Aromastoffe	99	9	9,1	–	5
5600	Hilfsmittel aus Zusatzstoffen und/oder Lebensmitteln	161	13	8,1	–	9
5700	Zusatzstoffe	122	23	18,9	–	15
5900	Trink-, Tafelwasser, Wasser für Lebensmittelbetriebe	1 422	262	18,4	95	47
6000	Tabakerzeugnisse	67	3	4,5	–	4
8100	Verpackungsmaterial für kosmetische Mittel und für Tabakerzeugnisse	–	–	–	–	–
8200	Bedarfsgegenstände mit Körperkontakt und zur Körperpflege	1 583	103	6,5	7	40
8300	Bedarfsgegenstände zur Reinigung und Pflege, Haushaltschemikalien	758	138	18,2	9	117
8400	Kosmetische Mittel und Stoffe zu deren Herstellung	4 314	874	20,3	11	739
8500	Spielwaren und Scherzartikel <sup>1)</sup>	813	76	9,3	5	48
8600	Bedarfsgegenstände mit Lebensmittelkontakt	2 042	274	13,4	2	67



## **Anhang**

### **Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 2000**

## Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 2000

Gesundheitsamt  
der Stadt Düsseldorf  
Kölner Str. 180  
**40227 Düsseldorf**  
Tel.: 0211 89-91

Gesundheitsamt  
der Stadt Wuppertal  
Willy-Brandt-Platz 19  
**42269 Wuppertal**  
Tel.: 0202 5631

Gesundheitsamt  
der Stadt Leverkusen  
Miselohestr. 4  
**41379 Leverkusen**  
Tel.: 0214 406-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Duisburg  
Landfermannstr. 1  
**47051 Duisburg**  
Tel.: 0203 283-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Kleve  
Nassauer Allee 15 – 23  
**47533 Kleve**  
Tel.: 02821 85-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Aachen  
Zollernstr. 10  
**52070 Aachen**  
Tel.: 0241 5198-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Essen  
Bernestr. 7  
**45127 Essen**  
Tel.: 0201 881

Gesundheitsamt  
des Kreises Mettmann  
Düsseldorfer Str. 47  
**40822 Mettmann**  
Tel.: 02104 99-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Düren  
Bismarckstr. 16  
**52351 Düren**  
Tel.: 02421 22-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Krefeld  
Gartenstr. 30 – 32  
**47798 Krefeld**  
Tel.: 02151 861

Gesundheitsamt  
des Kreises Neuss  
Auf der Schanze 1  
**41515 Grevenbroich**  
Tel.: 02181 6010

Gesundheitsamt  
des Erftkreises  
Friedrich-Ebert-Str. 11  
**50354 Hürth**  
Tel.: 02271 83-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Mönchengladbach  
Am Steinberg 55  
**41061 Mönchengladbach**  
Tel.: 02161 250

Gesundheitsamt  
des Kreises Viersen  
Rathausmarkt 3  
**41747 Viersen**  
Tel.: 02162 390

Gesundheitsamt  
des Kreises Euskirchen  
Jülicher Ring 32  
**53879 Euskirchen**  
Tel.: 02251 15-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Mülheim an der Ruhr  
Ruhrstr. 40 – 42  
**45468 Mülheim an der Ruhr**  
Tel.: 0208 4551

Gesundheitsamt  
des Kreises Wesel  
Mühlenstr. 9 – 11  
**47441 Moers**  
Tel.: 02841 202-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Heinsberg  
Valkenburger Str. 45  
**52525 Heinsberg**  
Tel.: 02452 130

Gesundheitsamt  
der Stadt Oberhausen  
Tannenbergr. 11/13  
**46045 Oberhausen**  
Tel.: 0208 8251

Gesundheitsamt  
der Stadt Aachen  
Vereinsstr. 25  
**52062 Aachen**  
Tel.: 0241 4320

Gesundheitsamt  
des Oberbergischen Kreises  
Am Wiedenhof 1 – 3  
**51643 Gummersbach**  
Tel.: 02261 88-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Remscheid  
Hastener Str. 15  
**42855 Remscheid**  
Tel.: 02191 441

Gesundheitsamt  
der Stadt Bonn  
Engelstalstr. 6  
**53111 Bonn**  
Tel.: 0228 771

Gesundheitsamt  
des Rheinisch-Bergischen Kreises  
Am Rübezahwald 7  
**51469 Bergisch Gladbach**  
Tel.: 02202 131

Gesundheitsamt  
der Stadt Solingen  
Georg-Herwegh-Str. 37  
**42651 Solingen**  
Tel.: 0212 2900

Gesundheitsamt  
der Stadt Köln  
Neumarkt 15 – 21  
**50667 Köln**  
Tel.: 0221 2211

Gesundheitsamt  
des Rhein-Sieg-Kreises  
An den Mühlen 3  
**53721 Siegburg**  
Tel.: 02241 13-0

Noch: **Anschriften der Gesundheitsämter des Landes Nordrhein-Westfalen 2000**

Gesundheitsamt  
der Stadt Bottrop  
Gladbecker Str. 66  
**46236 Bottrop**  
Tel.: 02041 2471

Gesundheitsamt  
des Kreises Gütersloh  
Herzebrocker Str. 140  
**33334 Gütersloh**  
Tel.: 05241 85-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Hamm  
Heinrich-Reinköster-Str. 8  
**59065 Hamm**  
Tel.: 02381 17-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Gelsenkirchen  
Kurt-Schumacher-Str. 4  
**45881 Gelsenkirchen**  
Tel.: 0209 1691

Gesundheitsamt  
des Kreises Herford  
Amtshausstr. 2  
**32051 Herford**  
Tel.: 05221 13-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Herne  
Rathausstr. 6  
**44649 Herne**  
Tel.: 02323 160

Gesundheitsamt  
der Stadt Münster  
Stühmerweg 8  
**48147 Münster**  
Tel.: 0251 23770

Gesundheitsamt  
des Kreises Höxter  
Moltkestr. 12  
**37671 Höxter**  
Tel.: 05271 965-0

Gesundheitsamt  
des Ennepe-Ruhr-Kreises  
Hauptstr. 92  
**58332 Schwelm**  
Tel.: 02336 93-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Borken  
Burloer Str. 93  
**46325 Borken**  
Tel.: 02861 820

Gesundheitsamt  
des Kreises Lippe  
Felix-Fechenbach-Str. 5  
**32756 Detmold**  
Tel.: 05231 620

Gesundheitsamt  
des Hochsauerlandkreises  
Steinstr. 27  
**59872 Meschede**  
Tel.: 0291 94-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Coesfeld  
Schützenwall 16  
**48653 Coesfeld**  
Tel.: 02541 18-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Minden-Lübbecke  
Portastr. 13  
**32423 Minden**  
Tel.: 0571 807-0

Gesundheitsamt  
des Märkischen Kreises  
Heedfelder Str. 45  
**58509 Lüdenscheid**  
Tel.: 02351 670

Gesundheitsamt  
des Kreises Recklinghausen  
Kurt-Schumacher-Allee 1  
**45657 Recklinghausen**  
Tel.: 02361 53-1

Gesundheitsamt  
des Kreises Paderborn  
Aldegreverstr. 10 – 14  
**33102 Paderborn**  
Tel.: 05251 308-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Olpe  
Westfälische Str. 32  
**57462 Olpe**  
Tel.: 02761 81-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Steinfurt  
Tecklenburger Str. 10  
**48565 Steinfurt**  
Tel.: 02551 69-0

Gesundheitsamt  
der Stadt Bochum  
Westring 28/30  
**44787 Bochum**  
Tel.: 0234 910-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Siegen-Wittgenstein  
Koblenzer Str. 73  
**57076 Siegen**  
Tel.: 0271 333-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Warendorf  
Waldenburger Str. 2  
**48231 Warendorf**  
Tel.: 02581 530

Gesundheitsamt  
der Stadt Dortmund  
Hövelstr. 8  
**44137 Dortmund**  
Tel.: 0231 5023555

Gesundheitsamt  
des Kreises Soest  
Hoher Weg 1 – 3  
**59494 Soest**  
Tel.: 02921 300

Gesundheitsamt  
der Stadt Bielefeld  
Nikolaus-Dürkopp-Str. 5 – 9  
**33602 Bielefeld**  
Tel.: 0521 510

Gesundheitsamt  
der Stadt Hagen  
Grashofstr. 41  
**58095 Hagen**  
Tel.: 02331 207-0

Gesundheitsamt  
des Kreises Unna  
Platanenallee 16  
**59425 Unna**  
Tel.: 02303 27-0